

Zeitschrift: Der schweizerische Republikaner
Herausgeber: Escher; Usteri
Band: 3 (1799)

Register: Register des IIIten Bandes des schweizerischen Republikaners

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

R e g i s t e r

des IIIten Bandes des schweizerischen Republikaners.

Abgaben-Beziehung. Beschluß 213. 217.

Abgeordnete der Distrikte Sarnen begehren Verminderung der Auslagen und Besoldungen — Entschädigung für den Loskauf von Feodallasten — Einschränkung der Wirthschaftsrechte — Salzlieferung an den Leman — bestimmte Jahrgelalte für Distriktsrichter — und daß keine Summen auf Bauten verwendet werden. Die Abgeordneten erhalten Ehre der Sitzung, und ihre Bittschrift wird an eine besondere Commission gewiesen. 364.

Ablieferung aller Direktorialbeschlüsse und Verfügungen der Minister in die Archive beider Räte wird auf Cartiers Antrag mit Dringlichkeit vom großen Rath angenommen. 65. 66.

Abreise der obersten Gewalten von Luzern nach Bern. Der Senat nimmt den Beschluß an. 690.

Absehung, f. Bothen. 24.

— — — f. Klosterbothen. 190.

— — — f. Wappen. 114.

— — — der Miliz zu Pferde; Errichtung zweier Kompagnien Reiter; Einladung des Direktors, diese Errichtung zu dekretiren. 157.

Abwendung negativer Verletzungen der Constitution. 87. 88.

Abwesenheit der Eliten soll in die Controllen der Generalinspektoren eingetragen werden. 237. Beschluß. **Abwesenheit.**

— — — gesetzwidrige, der Repräsentanten; Vorschlag der Commission darüber. 664. 665.

Abzugsgelder sollen durch die Distriktsgerichtsschreibereien bezogen werden; Beschluß. 171.

Adel, Aufhebung desselben, der Wappen und bewaffneten Betschaften. Gapanz legt ein Commissionsgutachten vor. 70. Zum zweitenmal vorgelegt und diskutiert. 90. 91. 92. 97. 98.

Adel, f. Wappen. 114.

Adresse, patriotische, der Einwohner des Thals Charmey, liest Gapanz vor; Ehrenmeldung und Mittheilung dem Senat. 276.

Adressen, patriotische, verschiedener Gemeinden im Leman, theilt die Vollziehung mit; 14 ähnliche werden noch verlesen; ehrenvolle Meldung. 326.

— — — drei patriotische, von der Vollziehung übersandt, werden im Senat verlesen; ehrenvolle Meldung im Protokoll. 259.

Advokatenverrichtungen; Forderung der Vollziehung über nähere Bestimmung des Gesetzes, das den öffentlichen Beamten Advokatenverrichtungen verbietet, und ob öffentliche Ankläger und Cantonsgerichtsschreiber Advokaten seyn können. Diskussion und Rückweisung an eine Commission. 86. 87.

Advokatenberuf; Ausschließung von demselben; Gutachten darüber. 126. Wird diskutiert und angenommen. 129. 130.

Actigen, die vom großen Rath als Eigenthum zugesprochene äußere Au wird vom Senat verworfen. 89.

Affairen von Luziensteig; Recourbe wird angegriffen; Schweiz Uebergabe; Bericht der Vollziehung in einer Bottschaft. 543. An den Senat gesendet und verlesen. 544. Affoltern, f. Bittschrift Affoltern. 335. 649.

Agent, f. Bittschrift Agent. 620.

Agenten, f. Angebungen. 81.

— — von Lausanne fordern in einer Bittschrift, die das Direktorium übersendet, Soldestserhöhung; an die Agentencommission gewiesen. 103.

— — Bestimmung ihres Gehaltes fordert die Vollziehung; an die Commission gewiesen. 170.

— — werden mit dem Verkauf des Stempelpapiers beauftragt, Beschluß. 171.

— — über die Glaubwürdigkeit ihrer Aussagen. 178.

— — 15 des Distrikts Altishofen begehren ihre Entlassung, zeigt die Vollziehung in einer Bottschaft an, und fordert Enthebung der Agenten von der Bürgschaftleistung und ungesäumte Entschädigung. 293. An die Commission gewiesen.

— — sollen beauftragt werden, die Pässe der Durchreisenden zu visiren, und dieselben durch die Gebühr von den Pässen entschädigt werden; Bottschaft der Vollziehung wird angenommen. 576. Im Senat verlesen und angenommen. 593.

— — Bottschaft der Vollziehung über dieselben an das gesetzgebende Corps, nebst Verlagen zweier Schreiben vom Regierungstatthalter des Cantons Linth an den Minister des Innern, und vom Distriktsstatthalter von Rapperswyl an den Reg. Statthalter.

- Halter des Cantons Linth; an eine Commission gewiesen. 66 = 68.
- Agno, f. Fischereyen. 71.
- Akademie zu Lausanne sendet eine Zuschrift, durch die sie den Ertrag ihres Fonds auf den Altar des Vaterlandes legt; Ehrenmeldung. 666.
- Albis, f. Bittschrift Zug. 134.
- Altdorfer Brand. Schreiben des Regierungstatthalters von Waldstätten an die Vollziehung; Einladung an das Direktorium; die Bewohner zu unterstützen. 373 = 374. Müse trägt an, die Nachricht davon, wegen Verläumdung der Franken, sogleich bekannt zu machen. Der Beschluß dieser Bekanntmachung wird im Senat verlesen und angenommen. 381. Dolder trägt darauf an, 3 Mitglieder des Senats nach Altdorf zu senden, wegen der Verwaltung der Besteuerung; Tagesordnung. 382.
- Altisshofen, f. Agenten. 293.
- Amman, Repräsentant; die Vollziehung begehrt Urlaub zu einer Sendung ins Thurgau; angenommen. 550. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 550.
- Amryn, Sekretär, schenkt der Nationalbibliothek einen schönen Atlas in 7 Bänden; leistet den Eid. 278.
- Amnestie, f. Bittschrift Cantonsgericht. 510.
- für Ausreißer. 197. Beschluß.
- Angebungen der Unterstatthalter, Agenten, Feldhütten etc., in welchem Grade denselben Zutrauen zu schenken sey, fodert die Vollziehung; an die Commissionen über den bürgerlichen und Criminalrechtsgang zurückgewiesen. 81. 82.
- Angehörige von Toskana und Oestreich; Beschluß und Vollziehung des Gesetzes vom 29. Weinmonat in Betreff derselben. 187.
- Angestellte, f. Bureau. 47.
- — bey der Kanzley des großen Rathes; Bezahlung derselben aus dem Schatzkammer; Secretans Gutachten. 342. Der Beschluß wird im Senat verlesen, und mit dem Vorschlag, dieses Gesetz auch auf die Angestellten des Senats auszudehnen, angenommen. 352.
- — der Kanzley des Senats ruft die Vollziehung zu den Waffen. 398.
- — f. Kanzleyen. 342.
- Ankläger, öffentliche, f. Advokatenverrichtungen. 86. 87.
- — öffentlicher, f. Conclusionen. 393.
- Ansehen = Eröffnung; Proklamation der Vollziehung. 316.
- Ansehen von fünf vom Hundert des reinen Ertrags aller Gemeind- und Körperschaftsgüter; der Senat nimmt den Beschluß in geschlossener Sitzung an. 714.
- Anmachungen, f. Unterstatthalter. 111.
- Antwort der Schweizer auf die Proklamation des Erzherzog Karls. 452.
- Anwerbung, f. Hülfsstruppen. 211.
- Anzeige, f. Kriegserklärung. 259.
- April, 12., Feyer; Rapport darüber wird diskutiert. 123. 124. 125. Der oberste Gerichtshof soll zur Feyer eingeladen werden. 135. Fortsetzung des Beschlusses. 259. 260.
- — — der Beschluß, der die Feyer desselben zurücknimmt, wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 264.
- — — Dolders Bericht und ein Senats-Beschluß, der die Vollziehung einladet, sein Arrete vom 14. Merz zurückzunehmen, wird angenommen. Ueber die Feyer desselben im Innern des Senats legt Dolder ein Gutachten im Namen der nämlichen Commission vor. Vertagung des Gutachtens für 3 Tage. 270 = 273. Der Bericht wird verlesen, vertaget. 282. An eine Commission gewiesen. 295.
- — — die Commission des Senats über das Fest erhält zu ihrer Berichterstattung einige Tage Verlängerung. 253.
- — — dessen Feyer soll aufgehoben werden. Botschaft der Vollziehung. Der Antrag wird angenommen. 344. Der Beschluß wird im Senat verlesen, diskutiert und angenommen.
- — — Desloes als Vicepräsident hält eine Rede. 399.
- — f. Nationalfest.
- Arau, f. Bittschrift Arau. 275.
- Arbeitsleute, f. Bittschrift Arbeitsleute. 375.
- Arberg, f. Bittschrift Arberg. 619.
- Archive, f. Ablieferung. 65.
- Aristorf, f. Nationalgüter = Verkauf. 133.
- Armee, fränkische, und ihr Obergeneral haben sich um die helvetische Republik verdient gemacht. Der Senat nimmt den Beschluß vom Druck des Dekretes an. 693.
- Artillerie = Chef, f. Haas. 171.
- Artilleriestücke, helvetische, 248. führen Patrioten des Cantons Basel ohnentgeltlich aus dem Rhein-Departement in ihren Canton zurück. Bürger aus dem Lemman anbieten, 45 helv. Kanonen von Chambery zu holen. Botschaft der Vollziehung. 322.
- Attributen, über die, einer jeden Criminal- oder correctionellen Prozedur. Beschluß. 197.
- Avancements = Bestimmung in der Legion und den stehenden Truppen fodert das Direktorium. Der Militärcommission zugewiesen. 252.
- Aubonne, f. Bittschrift Aubonne. 810.
- Auffälle, f. Concursrecht. 112.

Aufhebung des Gesetzes, dem zufolge der Distrikt Stanz den Antheil an Gemeindgütern auf den Aufenthalt in den Gemeinden beschränkt, wird von der Vollziehung gefodert; der Commission über Vertheilung der Gemeindgüter zugewiesen. 82.

— — — der Verkäufe der St. Gallischen Klostergüter trägt Carrard im Namen einer Commission vor; 6 Tage auf den Cantlentisch. 551.

Aufklärung, f. Verfassung 226.

Auflagen-Beziehung durch außerordentliche Commissarien in den Cantonen; Secretan und Cartier legen im Namen einer Commission Bericht vor; wird in Berathung gezogen. 697-699. Vom Senat angenommen. 704.

— — — das Direktorium schlägt in einer Bottschaft vor, taugliche Bürger zu Einziehern anhalten zu dürfen; der Vorschlag wird angenommen. 792.

Auflagen, f. Abgeordnete. 364.

— — — f. Regelmäßigkeit. 197.

— — — direkte, Erhöhung derselben um ein Viertel; Beschluß. 185.

Auflagen-Gesetz; Rücknahme des Beschlusses, der die Vollziehung einladet, das Gesetz über Einziehung der Auflagen mit Beschleunigung bekannt zu machen. 57.

— — — f. Bittschrift Orbe. 121.

Auflagen-Organisation, Beschluß darüber wird vom Senat angenommen. 369.

Aufrührer, f. Schreiben Aufrührer. 555.

Aufruf an die Söhne des Vaterlandes wird verlesen; Uebersetzung und Bekanntmachung. 384. Die Uebersetzung wird verlesen und angenommen. 411. Wird im Senat verlesen. 416.

Aufscher, f. Bittschrift Aufscher. 252.

Aufsichthaltung der Schenken und Wirthshäuser; Beschluß. 181.

Aufstand in der Nähe der Hauptstadt; Koch trägt auf Bewaffnung der Räte an. 390.

Aufwiegler, f. Bevollmächtigung. 362.

Ausreißer, f. Amnestie. 197.

— — — sollen aus ihrem Vermögen denjenigen Mann unterhalten, der statt ihrer in Dienst getreten; Germanns Antrag; wird der Militärcommission zugewiesen. 465.

— — — und ihre Fehler; die Diskussion über den Beschluß, der neue Strafen über sie verhängt, wird fortgesetzt; der Beschluß wird verworfen. 581. 582. Vom großen Rath der Commission zurückgewiesen. 592.

Ausschließung, f. Advokatenberuf. 129.

Aussagen, f. Agenten. 178.

Austritt, verfassungsmäßiger, der öffentlichen Beamten; Anderwerth trägt auf eine Commission von

5 Gliedern an, die die Art bestimme; angenommen. 461.

Auszug aus der Generaltabelle aller Kloster- und Ordensleute in Helvetien. 532.

Auszüge aus Briefen, im November und Dezember 1797, in Paris geschrieben, deren Verfasser Helvetien als Vaterland lieben. 796. 797. 798. 803. 804. 805. 806. 811. 812. 813. 814.

Auszüger-Corps; die Vollziehung schlägt in einer Bottschaft vor, durch einen Zusatz zu dem Gesetz über die Organisation der Miliz dem Falle, daß 2 Brüder unter dieses Corps kommen könnten, zuvor zu kommen; wird an die Militärcommission zurückgewiesen. 77.

— — — Offiziere der Gemeinde Basel; Adresse an die Vollziehung. 308.

Auxiliar-Truppen, f. Mannschaft. 621.

— — — f. Verrier. 173.

Bachelor, f. Bittschrift Bachelor. 510.

Bäzler, Hauptmann bey der fünften Halbbrigade der Auxiliar-Truppen, wird seiner Stelle entlassen; Beschluß. 734.

Balgach, f. Bittschrift Balgach. 453.

Balthasar, Oberschreiber, entschuldigt seine Abwesenheit wegen Krankheit. 429.

Basel, patriotische Bürger des Cantons, f. Artilleriestücke. 322.

Bau-Commission, Gutachten derselben. 84. nebst den Berichten der Baumeister Vogel und Osterried über die Bauten der Ministerhäuser. 84. Das Gutachten wird angenommen.

Baumgartner, f. Bittschrift Baumgartner. 122.

Bauten der Regierung; Zimmermann legt einen Brief des Finanzministers vor, worin derselbe 600 Livr. für Beendigung seiner angewiesenen Wohnung begehrt; angenommen. 123.

— — — f. Abgeordnete. 364.

— — — in Luzern. 84.

Ban tritt durchs Loos aus dem Direktorium; der Verbalprozeß der Loosziehung wird in beyden Räthen verlesen. 768.

Beamten, öffentliche, sollen an ihren Stellen bleiben, trägt Huber an; abwesende Mitglieder sollen zurückberufen werden. 337.

— — — wie sie den gottesdienstlichen Übungen bewohnen sollen; Beschluß. 186.

— — — der ehemaligen Regierung, ob sie für die Folgen der Befehle, wenn sie dieselben nicht überschritten haben, belangt werden können; Bottschaft der Vollziehung; Tagesordnung, begründet auf die alten Gesetze. 143.

— — — f. Advokaten - Verrichtungen. 86.

Beamten, öffentliche, f. Austritt. 461.

— — — f. Gerichtsstelle. 163.

Begraben, f. Bittschrift Begraben. 84.

Begünstigung, f. Kriegsgefangene. 198.

Bekanntmachung der Gesetze, Verspätung derselben; an das Direktorium gewiesen. 101.

— — — des peinlichen Gesetzbuches und der Besoldungsverminderung; Secretan fordert Beschleunigung; Einladung an das Direktorium hierüber wird erkannt. 692.

Bemerkungen im Tagblatt No. 48. 49. rügt Anderwerth, und trägt darauf an, Unwillen zu erklären; angenommen. 787.

Beneficien, einfache, Einladung an das Direktorium, Auskunft hierüber zu geben; angenommen. 101.

— — — Besetzung derselben; Beschluß. 176.

Beneficium des Sterbefalls der Chorherren, f. Collegiatsstifter. 71.

Bergbau-Gesetzesvorschlag; Majoritätsbericht der Commission des Senats. 103 - 110.

— — — Minoritätsbericht der Commission des Senats. 110. 111.

Bergbau; die Diskussion über den Beschluß wird im Senat eröffnet und verworfen. 613 - 616. Der große Rath weist den Beschluß der Bergwerkscommission zurück. 620.

Berghöfe, f. Bittschrift Berghöfe. 252.

Bergier, f. Bittschrift Bergier. 441.

Berichte über die Affairen im Schachen, und Moderanenthal, von Recourbe an Boivin, theilt die Vollziehung mit. 694.

Bericht der Luzernerischen Verwaltungskammer über die Verrichtleistung eines Geistlichen auf gesetzliche Entschädigung wegen seines Verlustes an Bodenzinsen, theilt die Vollziehung in einer Bottschaft mit; ehrenvolle Meldung und Mittheilung dem Senat. 363. wird im Senat verlesen; Beifall. 369.

Bern, ob es der einstweilige Sitz der Regierung bleiben soll; der Beschluß, die Entscheidung dieser Frage zu vertagen, wird vom Senat angenommen. 675.

Bernath, f. Bittschrift Bernath. 252.

Berner schulden, zu bezahlende; Minger verlangt von der Commission baldigen Rapport. 551. Die Diskussion wird eröffnet, und der Beschluß angenommen. 599.

Bernhardsberg, f. Steuersammler. 62.

Beruf, f. Advokaten. 129.

Bertschinger wird zur Unterschreibung der Assignationen des Schatzamtes begwältigt; Beschluß. 185.

Bese, f. Bittschrift Bese. 321.

Besetzung, f. Beneficien. 178.

Beschleunigung der Criminalprozesse; der Ober-

gerichtshof sendet den Vorschlag des öffentlichen Anklägers an die Gesetzgebung. 683. Vorschlag des öffentlichen Anklägers etc. Der Gegenstand wird einer Commission zugewiesen. 687. Carrard und Zimmermann legen ein Gutachten vor, welches diskutiert und angenommen wird. 706. Wird vom Senat angenommen. 710.

Beschlüsse, 2, die die Vollziehung bevollmächtigen, die BB. Graf, Schlumpf, Herzog von Eff. in den Canton Sentis zu senden, werden vom Senat angenommen. 276.

— — — des Direktoriums sollen in einem Doppel dem Senat mitgetheilt werden; angenommen. 470.

— — — verschiedene vom Senat verworfene, werden den Commissionen zurückgewiesen. 416.

— — — f. Ablieferung. 65.

Beschluß über Abschaffung der Klosterbothen, f. Klosterbothen. 190.

— — — über die Abwesenheit der Eliten, f. Abwesenheit. 237.

— — — über die Beziehung der Abzugsgelder, f. Abzugsgelder. 171.

— — — über Amnestie für Ausreißer, f. Amnestie. 197.

— — — über Angehörige von Toscana und Oestreich, f. Angehörige. 187.

— — — über die Art, wie die öffentlichen Beamten den Gottesdienst besuchen sollen, f. Beamten. 186.

— — — über Attribute einer jeden Criminalprozedur, f. Attribute. 197.

— — — über Erhöhung der direkten Auflagen, f. Auflagen. 185.

— — — über Auffichthaltung der Schenken, f. Auffichthaltung. 181.

— — — über Auffuchung österreichischer Emissärs, f. Emissärs. 189.

— — — über Beförderung der Anwerbung von Hülfskruppen, f. Hülfskruppen. 311.

— — — über Begünstigung der Flucht österreichischer Kriegsgefangener, f. Kriegsgefangene. 198.

— — — die Besetzung der Beneficien betreffend, 178. f. Beneficien.

— — — Bestimmung der Transitarifs, f. Transitarif. 233.

— — — über Bezahlung der Bodenzinse, f. Bodenzinse. 236.

— — — über Beziehung der Abgaben, f. Abgaben. 213.

— — — der Beziehung der Abgaben der Commisär, f. Beziehung der Abgaben. 701. 702.

— — — über die Beziehungsart der Kriegssteuer, f. Kriegssteuer. 193.

Beschluß über Bothenabschaffung, f. Bothen. 24.
 — über den Brückengeldlooskauf, f. Brückengeld. 179.
 — die Bündner Patrioten betreffend, f. Bündner. 173.
 — über die Citation des Ex-General Kellers, f. Keller. 678.
 — über die Correspondenz mit dem Kriegsminister, f. Civil-Gewalten. 172.
 — über die Beziehung der Ehegerichtsgebühren, f. Ehegerichtsgebühren. 173.
 — über Ehrenerklärung, den Statthalter Polier betreffend, f. Polier. 701.
 — über die Einziehung der Einregistrierungsgebühren, f. Einregistrierungsgebühren. 196. 197.
 — über das Eliten- Truppencorps, f. Eliten. 742.
 — die Entlassung des Hauptmann Bäsler betreffend, f. Bäsler. 734.
 — über Erbschaften, f. Erbschaften. 182.
 — die Ernennung des Repräsentanten Haas zum Chef der Artillerie, f. Haas. 171.
 — Ernennung der Marechaussee, f. Marechaussee. 231.
 — über die Errichtung eines Kriegsgerichts im Canton Luzern, f. Kriegsgericht. 451.
 — die Erziehungsräthe betreffend, f. Erziehungsräthe. 171.
 — über die Aufstellung der Feldscheerer-majors, f. Feldscheerermajor.
 — über die Feyer des Sieges bey Näfels, f. Feyer. 185.
 — über Formalitäten bey Ablieferung der Patente, f. Formalitäten. 202.
 — der Gefangennehmung, f. Gefangennehmung. 8.
 — über die Gehaltsbestimmung der Distriktsrichter, f. Gehaltsbestimmung. 196.
 — über die Getraide-Ausfuhr, f. Getraide. 8.
 — über die Glaubwürdigkeit der Aussagen der Agenten, f. Agenten. 178.
 — über Gleichförmigkeit der Requisitionen, f. Requisitionen. 310.
 — die Gleichförmigkeit der Eliten-Aushebung betreffend, f. Eliten. 517.
 — der den B. Herren zum Pfarrer in Luzern ernannt, f. Herren. 340.
 — über die Helvetier, die die Fahne der Eliten verlassen, f. Helvetier junge. 201.
 — Instruktion, die Bewegung der Truppen betreffend, f. Instruktion. 600.

Beschluß, der die Cantonsgerichte von Wallis entsetzt, f. Wallis. 508.
 — Keller wird Brigaden-General, f. Keller. 311.
 — die Commissär bey den helvetischen Truppen betreffend, f. Commissär. 371.
 — über die Kriegsratheinsetzung, f. Kriegsrath. 318.
 — über außerordentliche Kriegssteuer, f. Kriegssteuer. 309.
 — über Loskaufsbestimmungen der auf Nationalwaldungen haftenden Berechtigungen, f. Loskaufsbestimmungen. 188.
 — über Loskaufung der Grundzinse, f. Grundzinse. 178.
 — der den Luxus der Kleidung bey der Legion einschränkt, f. Luxus. 177.
 — über Maßnahmen gegen Exzesse von Militärpersonen, f. Maßnahmen. 395.
 — über Maßregeln für Sicherheit der Strassen. 194.
 — über den Marsch an die Grenzen, f. Marsch. 187.
 — über die Militär-Ordonanz, f. Militär-Ordonanz. 173. 174.
 — Obougier wird mit den Verrichtungen des Finanzministers beauftragt, f. Obougier. 233.
 — über Pässeport, f. Zurücknahme. 195.
 — über die Ernennung Perriers zum Brigadenchef, f. Perriers. 173.
 — die Prozeßionen betreffend, f. Prozeßionen. 534.
 — den Pulververkauf betreffend, f. Pulver. 535.
 — über die Rangbestimmung der Offiziere, f. Rangbestimmung. 179.
 — über die Räumung der Schweiz von österreichischen Unterthanen, f. Unterthanen. 187. 370.
 — über die Regelmäßigkeit der Enthebung der Auflagen, f. Regelmäßigkeit. 197.
 — über den Stempel, welche Schriften demselben unterworfen seyen? f. Stempel. 198.
 — über die Stemplung der Scripturen, f. Scripturen. 23.
 — die unbefugten Steuersammler betreffend, f. Steuersammler. 172.
 — über die Torturaufhebung, f. Torturaufhebung. 180.
 — über die Verbesserung der Strassen, f. Verbesserung. 201.
 — über die Verechlichung der Fremden, f. Fremde. 180.
 — über den Verkauf des Stempelpapiers, f. Agenten. 171.

- B e s c h l u ß** wegen Vernachlässigung der Beziehung der Kriegssteuern, s. Vernachlässigung. 734.
- — — **B e r o r d n u n g**, die die Uniform des Generalstabs bestimmt, s. Verordnung. 600.
- — — über die Verrechnung der Militärausgaben, s. Verrechnungen. 189.
- — — über die Verrichtung der Regierungskommissars bey der Armee, s. Regierungskommissar. 188.
- — — über die Vertheilung der Kriegslasten. 190.
- — — über die Verwaltungskammern und Lieferungen, s. Verwaltungskammern. 771.
- — — über die Unterstützung der Walliser durch einen Theil der Erndte, s. Unterstützung. 199.
- — — über die Vorladungsgebühren, s. Vorladungsgebühren. 23.
- — — über die Vorschrift der Bittschriften über Nachlaß der Strafen, s. Vorschrift. 200.
- — — über die Vorschrift der Errichtung von Municipalität, s. Municipalitäten. 37.
- — — über den Vorsth der Verwaltungskammern bey den Erziehungsräthen, s. Erziehungsräthe. 179.
- — — über Verzeigung militärischer Urlaubspässe, s. Urlaubspässe. 186.
- — — über die Waffenübung der Eliten, s. Waffenübung. 181.
- — — über Webers Ernennung, s. Weber. 24.
- — — über die Zurücknahme der den Verwaltungskammern ertheilten Vollmachten, s. Vollmacht. 235.
- — — über die Zusammenberufung der Ur- und Wahlversammlungen der Cantone Baden u., s. Zusammenberufung. 234.
- — — über die Zusammensetzung der Kriegsgerichte, s. Kriegsgerichte. 189.
- B e s o l d u n g** des Elitencorps; der Senat verwirft den Beschluß hierüber. 278. Grafenried im Namen der Militärcommission zeigt die Gründe an, warum der Senat diesen Beschluß verworfen; rath Verminderung der Besoldung der Offiziers an; angenommen. 270.
- — — des Generalstabs des Elitencorps; die Vollziehung fodert ungeäumte Bestimmung desselben; an die Militärcommission gewiesen. 278.
- — — s. Bittschrift Hünernwadel. 134. Ferner s. Abgeordnete. 364.
- — — s. Bittschrift Corveau. 692.
- — — — — Lüthi. 350.
- — — — — Luzern. 321.
- — — — — Major. 356.
- — — — — Menthonay. 542.
- — — — — Schwyz. 252.
- — — — — Weibel. 510.
- B e s o l d u n g** Heruntersetzung der Minister, Cantonsstatthalter und Commissarien des Schatzamtes; der Senat nimmt diese Beschlüsse in geheimer Sitzung an. 632.
- — — — — der Mitgieder der Cantonsgerichte von 100 Fr. auf 1440 Franken; der Beschluß wird vom Senat in geheimer Sitzung angenommen. 650.
- B e s t i m m u n g** der Besoldung der Militärtruppen fordert das Direktorium; an eine Commission gewiesen. 252.
- — — — — was eine Gemeinde sey, s. Bittschrift Agent. 620.
- B e s t r a f u n g** derer, die sich weigern, mit dem Elitencorps zu marschiren; den Beschluß weist der Senat der Commission zu. 319.
- — — — — eines unverehlichten Bürgers, der, während er unter den Fahnen der Republik steht, zum Feind übergeht u., mit einer Geldbuße, die dem Drittheil des Vermögens gleich kommen soll; Secretan legt im Namen der Commission einen Vorschlag zum Strafgesetz vor; diskutiert und angenommen. 551. 552. Custor rath zur Rücknahme des Vorschlags; Tagesordnung. 558. Der Beschluß wird vom Senat an eine Commission gewiesen. 559. Usteri berichtet; rath zur Verwerfung des Beschlusses; Vertagung der Diskussion und Uebersetzung des Berichts ins Französische. 568. 569.
- B e t r e i b u n g s a r t**, zweckmäßige, der Schuldner; Secretan legt ein Gutachten vor; die Uebersetzung wird erkannt. 441.
- B e t r e i b u n g**, gerichtliche, gegen Bürger, die mit dem Elitencorps marschiren, soll eingestellt werden; der Senat nimmt den Beschluß an. 429. 430. Der Senat nimmt den Beschluß an, der den Druck des Gesetzes bestimmt. 473.
- B e v o l l m ä c h t i g u n g** des Direktoriums, scharfe Maßregeln gegen Aufwieglor zu nehmen. Escher macht eine Motion, die auf Secretans Antrag in geheime Sitzung gewiesen wird. 362. 363.
- B e u t l e r**, s. Bittschrift Beutler. 253.
- B e e n d i g u n g** aller Fremden im Dienste der Republik Angestellten; Bourgeois legt ein Gutachten vor. 652. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 657.
- B e z a h l u n g**, s. Bodenzinse. 236. Ferner Bittschrift Arbeitsleute. 375.
- — — — — und Verproviantirung der Truppen; die geheime Behandlung dieses Beschlusses wird dem Senat zurückgesandt; im großen Rath wieder verlesen, diskutiert und angenommen. 712. Im Senat verlesen und angenommen. 718.
- — — — — einzeln reisender Militärs; Beschluß. 595.
- B e z i e h u n g** der Auflagen, s. Auflagen. 57.

Beziehung der Abgaben durch außerordentliche Bittschriften.

Commissärs; Maßregeln von ihnen; Beschluß. 701. 702.

— — — f. Ehegerichtsgebühren. 173.

Billetter, Repräsentant; die Vollziehung fodert in einer Bottschaft Urlaub für ihn; entsprochen. 522. Vom Senat angenommen. 543.

— — — f. Hoge. 276.

Bipp, f. Bittschrift Bipp. 749.

Bittschrift der Eltern des Franz Girard von Se-
veren sendet die Vollziehung; der Bottschaft wird
entsprochen. 479. Vom Senat angenommen. 504.

Bittschriften, patriotische, verschiedener Gemein-
den im Leman sendet die Vollziehung; Verweisung
in eine Nachmittagsitzung. 277.

Bittschriften.

Abzugsrechts-Gesetze, Erklärung derselben fo-
dert B. Halder in Lenzburg; Tagesordnung. 83.

Affoltern und die Kinder des Jak. Eprechts pro-
testiren gegen die Verheirathung dieses Bürgers; Ta-
gesordnung. 135.

— — — Distrikt, fodert Waldungen zurück, wel-
che ihr die alte Regierung ungerechter Weise abge-
nommen; dem Direktorium zugewiesen. 649.

Agent der Gemeinde Wagon bey Napperswyl trägt
einige Schwierigkeiten vor in Rücksicht der Bestim-
mung dessen, was eine Gemeinde ist zu Ernennung
der Municipalitäten; an die Commission gewiesen.
620.

Alman von Wangen wünscht seines Bruders Wittwe
zu heirathen; Tagesordnung. 351.

Ansprüche von elf Dragonern, als Folge des
Krieges von Bern gegen die Franzosen; an eine
Commission gewiesen. 83.

Ansprüche um Antheil an den Gemeindgütern,
Erhöhung der Auflagen und Vertheilung der Staats-
güter unter alle Bürger, von B. Graf von Schä-
ffen; Tagesordnung. 83.

Arau begehrt Entschädigung für verlorenes Umgeld;
der Commission zugewiesen. 275.

Arbeitsleuthe, einige von Luzern, fodern Beza-
hung für gelieferte öffentliche Arbeiten; ans Direk-
torium gewiesen. 375. Der Beschluß wird vom
Senat angenommen. 398.

Arberg, im Canton Bern, fodert Beybehaltung der
Umgelder; der Commission zugewiesen. 649.

Aubonne fodert unentgeltliche Aufhebung der Feo-
dalrechte, und macht Vorschläge zu Vertheidigung
des Vaterlandes; über den ersten Gegenstand Ta-
gesordnung; der zweyte ans Direktorium gewiesen.
810.

Auffseher, der, des Schlosses St. Denis begehrt

Wein auschenken zu dürfen; Vertagung bis zu Ab-
fassung des Weinschenkgesetzes. 252.

Bachelas, Distriktsgerichtsschreiber von Neus,
wünscht, daß sein Sohn ohne Prüfung das Nota-
riat antreten dürfe; Tagesordnung. 510.

Balgach, Gemeinde im untern Rheinthale, fodert
baldigen Entscheid über die Gemeindgüter; an eine
Commission gewiesen. 453. Die Commission be-
richtet; macht einen allgemeinen Gesetzesvorschlag;
f. Gemeinwendenbenutzung. 471.

Balstall begehrt eine unrechter Weise verlorne Ge-
meinwende zurück; die Vollziehung sendet die Bitt-
schrift; an eine Commission gewiesen. 550.

— — — Gemeinde im Canton Solothurn, bittet
um Unterstützung wegen Requisitionen u. c.; ans Di-
rektorium gewiesen. 740. Der Beschluß wird im
Senat verlesen und angenommen. 7-6.

Baumgartner, im Distrikt Malters, fodert An-
theil an den Gemeindgütern; an die Commission
gewiesen. 122.

Begraben, frühes der Todten; Pfarrer Zwicki von
Niederurnen fodert Maßregeln dagegen; an die
Medicinal-Polizeicommission gewiesen. 84.

Berghöfe, die, von Hochdorf wünschen eine eigene
Municipalität auszumachen; an die wegen Rothens-
burg niedergesetzte Commission gewiesen. 253. Der
Beschluß, der diese Bittschrift bewilligt, wird zum
erstenmal im Senat verlesen. 276. und angenom-
men. 328.

Bergier, Susanna, fodert Heirathsbewilligung;
Tagesordnung. 441.

Bernath von Thayngen wünscht eine Fremde ohne
Einzugsgeld zu heirathen; auf das hierüber bestehen-
de Gesetz motivirte Tagesordnung. 252.

Bese, Gemeinde im Leman, klagt über starke Auf-
lagen, und empfiehlt Mäßigung; Tagesordnung.
321.

Beutler fodert, daß B. Amrein als italienischer
Dolmetscher endlich angenommen werde; Verta-
gung. 253.

Bipp, einige Bürger dieser Gemeinde fodern Benut-
zungsrecht der Gemeindgüter, ungeachtet sie nicht
innert den Grenzen wohnen; der Gemeindgüter-
Commission zugewiesen. 749.

Bise, Gemeinde im Distr. Grenerz, klagt über eine
Wald-Usurpation von der alten Regierung; Ver-
weisung ans Direktorium. 740.

Blätler, Ziegelmeister in Hergiswyl, wünscht vom
Elitendienst befreit zu seyn; Tagesordnung. 374.

Bosson von Bellegarde, unehlicher Sohn, fodert
Antheil an den Gemeindgütern; Tagesordnung.
692.

Bourgeaud, Pfarrer von Lausanne, begehrt Nach-

Bittschriften.

- laß von der Loskaufssumme der V. denzins; Tagesordnung. 134.
- Bourgeois** fodert für den im Bureau des großen Raths angestellten B. Bluntschli einige Bezahlung und Bestimmung seiner Besoldung; entsprochen. 559.
- Brantwald**, Sigmund, in Oberbalm, klagt, daß man ihm für einen vor dem Auslagengesetz geschlossenen Kauf Einregistrierung abfordere; an das Direkt. gewiesen. 321. **Uderwerth** schlägt Tagesordnung vor; angenommen. 463.
- Bretigny**, im Canton Lemman, dankt für Abweisung des Begehren der Bürger Pache und Vallier; der Commission über Förmlichkeiten der Bittschriften zugewiesen. 810.
- Brugg**, Gemeinde, fodert Entschädigung wegen verlorne Geld; der Commission zugewiesen. 321.
- Bucher** von Langnau wünscht mehr Gleichheit der Zölle; an die Zollcommission gewiesen. 134.
- **Joh. von Buttrichholz**, begehrt Einstellung der Vertheilung der Gemeindgüter, bis ein allgemeines Gesetz etwas bestimme; an die Commission gewiesen. 134.
- Buchholderberg**, Gemeinde, wünscht sich von der Gemeinde Diesbach zu trennen, und eine eigene Municipalität auszumachen; an die Commission gewiesen. 542. **Secretan** schlägt Tagesordnung vor; angenommen. 558.
- Büren**, Gemeinde, fodert Entschädigung für den den 2. März 1798 erlittenen Brandschaden; der Vollziehung zugewiesen. 275.
- — Municipalität, begehrt bey ihrem Weingeld geschützt zu werden; die Bittschrift wird der Umgeldscommission zugewiesen. 808.
- Bürger** von Sursee klagen, daß die Wahlen der Municipalbeamten nicht durch geheimes Stimmenmehr geschehen können; an eine Commission verwiesen. 375.
- — ein, aus Böhmen, wohnhaft in Bern, wünscht sich zu verheirathen; Tagesordnung. 419.
- — ein, von Dottikon, wünscht wegen einer kranken Mutter vom Auszuge befreit zu seyn; Tagesordnung. 419.
- — ein, aus dem Lemman wünscht einen Garten zu kaufen; Tagesordnung. 441.
- — einige, aus dem Distrikt Zollikofen, fodern eine Waldung als ehemaliges Eigenthum; Tagesordnung. 441.
- — ein, von Basel, in die Elite eingeschriebener, wünscht noch vorher seiner verstorbenen Frauen Schwester zu heirathen; Tagesordnung. 542.
- — einige, von Claussthal, wünschen bey der Gemeinde Escholsmatt unter einer Municipalität zu

Bittschriften.

- bleiben; entsprochen. 666. Wird vom Senat angenommen. 676.
- Bürgerrecht**, helvetisches, wird vom B. Schmidt aus dem Elsass gefodert; Tagesordnung, begründet auf das Fremdengesetz. 83.
- Caille**, Ludwig, Vormund der Johanna Gingins, aus dem Lemman, klagt, daß das Direktorium das Dekret vom 15. April nicht vollzogen habe; der Commission zugewiesen. 809.
- Calnach**, Gemeinde, Distrikt Seedorf, wünscht eine neue Municipalität zu erwählen; auf das Gesetz begründete Tagesordnung. 275.
- Cambervmont** und **Montreux** wünschen in jeder Gemeinde einen Friedensrichter und Besorgung der Vogtsachen; Tagesordnung. 122.
- Chatelard**, Gemeinde, im Distr. Vivis, wünscht, daß die Vormundschaften den Municipalitäten überlassen werden; motivirte Tagesordnung auf das Gesetz. 253.
- Chèvre**, Gemeinde im Lemman, wünscht die Verwaltung ihrer Gemeindgüter einem einzigen Verwalter zu übergeben; dem Direktorium zugewiesen. 441.
- Cholet** von Freyburg erscheint persönlich, und protestirt gegen die an Brännischholz zugekannte Unterstützung aus der Verlassenschaft seines Vaters u. an eine Commission gewiesen. 145.
- Chorherrn** von Bolerna klagen über Abschaffung der Grundzinse, und fodern Entschädigung; an das Direktorium gewiesen. 253.
- Christen**, Bildhauer, wünscht Sal. Geyners Bildniß in der Nationalbibliothek aufzustellen; an die Bibliothekscommission gewiesen. 356.
- Corveau**, Gerichtschreiber von Fferten, fodert Besoldungsbestimmung; der Besoldungscommission zugewiesen. 692.
- Därler** von Saanen wünscht eine Person zu heirathen, die von dessen Bruder ein unehliches Kind gehabt habe; Tagesordnung. 366.
- Deportation**, Klage der ehemaligen Mönche von Muri hierüber; der große Rath fodert Auskunft vom Direktorium. 83.
- Digney**, Gemeinde, fodert Auskunft über Befestigung der Municipalität, da alle ihre Mitglieder einander verwandt sind; an eine Commission gewiesen. 356.
- Distriktsstatthalter** von Muri wünscht Rücknahme des Gesetzes, welches verbietet, daß man in den Auszögern sich durch einen andern Bürger ersetzen lasse; Tagesordnung. 375.
- Dunand**, Bürgerin, im Canton Freyburg, fodert vom Erbschatz befreit zu seyn; ans Direktorium verwiesen. 661.

Bittschriften.

Dürten, Gemeinde im C. Zürich, beschwert sich über eine Verfügung des Finanzministers, kraft welcher diese Gemeinde einen in Geld verwandelten kleinen Zehnden ihrem Pfarrer bezahlen soll; an eine Commission gewiesen. 160.

— — — zeigt den Loskauf der kleinen Zehnten an, begehrt durch Zahlung des vierfachen Werthes von dieser unablässlichen Schuld sich zu befreien. 157. 158.

Echertter, Maria von Trub, begehrt sich aufs neue zu verheirathen; an eine Commission gewiesen. 252.

Eich, Gemeinde, Canton Luzern, wünscht von der Loskaufung eines auf Gemeindgüter gelegten Bodenzinses befreit zu seyn; Tagesordnung. 360.

Eigenthümer, arme, einer Alp am Rigi, klagen, daß sie kein anderes, als eigenes Vieh, dessen sie wenig haben, auf die Alp treiben dürfen, während die reichen Eigenthümer großen Nutzen von der Alp, die doch allen gemeinschaftlich gehört, ziehen; an eine Commission gewiesen. 661.

Einigen, Gemeinde, im Oberland, wünscht, daß der Bezirk Obergwatt dem Distrikt Neschi zugewiesen werde; an die Eintheilungscommission gewiesen. 252. Der Beschluß wird vom Senat angenommen. 364.

Entlassung von dem Auszüglercorps wünschen einige unverheirathete Bürger von Steckborn, wegen Unentbehrlichkeit bey ihren Gewerben; Tagesordnung. 418.

Eggen, Gemeinde, im Distrikt Cosonay, wünscht Herabsetzung des 2 vom 1000, und Verringerung der Loskaufsumme der Grundzinse; Tagesordnung. 252.

Eismann von Nümplich begehrt die Erlaubniß, die Wittve seines Vaters Bruder zu heirathen; der Verwandtschaftscommission zugewiesen. 461.

Ersingen, Gemeinde, im Canton Bern, fodert in einer Bittschrift, die die Vollziehung übersendet, Eivilgesetze; der Commission zugewiesen. 275.

Freyberg, Gemeinde, wünscht dem Distrikt Lichtensteig beygeordnet zu werden; vertragen. 321. Dem Begehren wird entsprochen. 418.

Frenburg, Bürger dieser Gemeinde, Adresse an die Beschreiber. 307.

Fuß, Joh., von Buttisholz, bittet um Einstellung des Rechstriebs; an die Commission gewiesen.

Geißler, Gebrüder, in Willisau, klagen, daß sie zu Bezahlung ihrer eignen Schulden einige Bürger von Nusswil betreiben sollen, deren Güter sequestrirt seyen; Weisung an die Vollziehung. 559.

Gemeinden des Distrikts Obermmenthal machen Einwendungen gegen die Beziehung der Grundsteuer; an das Direktorium gewiesen. 692.

Bittschriften.

Geylinger, entlassener Copist in der Kanzley des großen Rathes, bittet noch um 2 Monat Besoldung; den Saalinspektoren zugewiesen. 441.

Giglian, Bürger von Laupen, recurirt gegen eine widerrechtliche Bevogtung; an eine Commission gewiesen. 510. Grafenried trägt auf Tagesordnung an; angenommen. 559.

Gilleron, Unterstatthalter des Distrikts Dron, übersendet eine Adresse, welche eine Mißbilligung der neulich aus Lausanne angekommenen enthält; wird mit Beyfall angehört, und dem Senat zugewiesen. 808.

Gilli, ehemaliger Käufer von Luzern, bittet um Beibehaltung der von der alten Regierung genossenen Unterstützung; ans Direktorium gewiesen. 441.

Gingins, P. A., und seine Schwester von Bern, klagen, als ehedorige Bürger von Bern mit Contribution belegt zu werden, da sie vor der Revolution ihr Bürgerrecht aufgaben; einer Commission zugewiesen. 411. Secretan legt ein Gutachten vor. 418. Wird im Senat verlesen, und an eine Commission gewiesen. 429. Bertholet berichtet; der Beschluß wird angenommen. 441. Die Gesellschaft des Distriktszwang zu Bern und der Vogt machen Einwendung gegen das gefaßt Dekret; an eine Commission gewiesen. 528.

Gläubiger; Klage Stre. von Belberg wider dieselben; Tagesordnung. 82.

Gümoens, Bürger, klagt wider ein Dekret des Direktoriums, welches ihm die Eintreibung seiner Schulden einstellt; an eine Commission gewiesen. 706.

Gutmann aus Schwaben, Leinenweber, begehrt in Bülle, Canton Freyburg, sich niederzulassen; dem Direktorium zugewiesen. 160.

Gygli, Müller von Landschut, fodert Verminderung der Loskaufsumme des auf seiner Mühle haftenden Lehenzinses; Tagesordnung. 510.

Gyser von Schöpfen fodert eine Summe, die seine Gemeinde in Verwahrung hat, zurück; Tagesordnung. 418.

Habi, Vieharzt in Kilchberg, Canton Bern, wünscht wieder angestellt zu werden; ans Direktorium gewiesen. 253.

Halbhof, Gemeinde, wünscht mit Walterswil in eine Pfarren vereinigt zu werden; ans Direktorium gewiesen. 121.

Halder von Lenzburg wünscht von einem Abzugsrecht befreit zu seyn; Tagesordnung. 351.

Hafle, Gemeinde, klagt wider Loskauf der Zehnden; Tagesordnung. 275.

Häuser von Stanz klagt, daß man ihn aus dem

Bittschriften.

- Unterwaldner Land vertreibe; ans Direktorium gewiesen. 351.
- Hausirer, ein preussischer, fodert ein Patent; dem Direktorium zugewiesen. 463.
- Hiltzrieden, im Canton Luzern, wünscht eine eigene Pfarrgemeinde auszumachen; einer Commission zugewiesen. 419. Hecht legt ein Gutachten vor, welches mit Anderwerths Verbesserung angenommen wird. 655. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 658.
- Hindelbank macht einige Einwendungen gegen das Bürgerrechtsgesetz; an die Commission gewiesen. 649.
- Hintersachsen der Gemeinde Arch, Distrikt Büren, fodern gleichen Antheil an den Gemeindsgütern, wie die Bürger; Tagesordnung. 253.
- des Distrikts Langenthal, von der Vollziehung eingesandt, über die Lasten, die diese tragen sollen, ohne an den Gemeinderechten und Gütern Theil zu haben; der große Rath geht, begründet auf das Bürgerrechtsgesetz, zur Tagesordnung. 70.
- Hochdorf, Canton Luzern, klagt über Vergrößerung der Pfarrgemeinde Rothenburg; ans Direktorium gewiesen. 122. Das Direkt. gibt Auskunft in einer Bottschaft; an die Commission gewiesen. 170.
- Hochstätten, im Distrikt Lichtensteig, wünscht sich mit Wetterlingen in eine Municipalität zu vereinigen; an eine Commission gewiesen. 620.
- Holderbank, im Argau, begehrt die Nutzung der Schach- und Sandgründe der Aar; an eine Commission gewiesen. 134.
- Hünerwadel verlangt als Präsident des Distriktsgerichts Lenzburg höhere Besoldung als die andern Richter; Tagesordnung. 134.
- Jerten wünscht Brennholz aus den Nationalwaldungen für ihre Casernen zu erhalten; ans Direktorium gewiesen. 620.
- Infermino von Gravesano, Canton Lavis, klagt, daß er nur durch eine starke Summe in das Collegium der Notarien könne aufgenommen werden; an die Notariatscommission gewiesen. 253. Vellearini giebt diese Bittschrift als unrichtig an. 253. Der Beschluß wird zum erstenmal im Senat verlesen. 398. Zum zweytenmal und an eine Commission gewiesen. 431. Rahn berichtet; der Beschluß wird angenommen. 449.
- Interlachen, Distriktsgericht, klagt über die angestellten Verwalter der Waldungen im Lanterbrunner Thal, über die Nutzlosigkeit des Bergwerks in diesem Thale; wird einer Commission zugewiesen. 793.
- Kapeli, von Meisterschwanden, wünscht seinen An-

Bittschriften.

- theil an den Gemeindsgütern zu verkaufen; Tagesordnung. 350.
- Kantonsgerecht Bern fragt, ob die über die im Anfang März 1798 begangenen Vergehen verhängte Amnestie sich auf die Beraubung des Schlosses Trachselwald ausdehnen soll; der Commission zugewiesen. 510.
- Kantonsgerechtschreiber von Freyburg macht Einwendungen gegen die Handänderungssteuer von Gebäuden; dem Direkt. zugewiesen. 661.
- Kaufleute von Basel klagen über Verschiedenheit des Concursrechtes in Helvetien; der Commission zugewiesen. 321.
- Klagen über Verläumdungen des Lemaner Patriotisme, von 108 Bürgern von Lausanne; Ehrenmeldung und Mittheilung an den Senat. 83.
- Küntz, Gebrüdere von Dornach, fodern endlichen Entscheid über ihr Schicksal, schon seit Monaten eingekerkert, von einem unpartheyischen Richter; an das Direktorium gewiesen. 705. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 717. Fodern nochmaligen Entscheid ihres Prozesses; Verweisung ans Direktorium. 740. Schreiben nochmals.
- Lavigny, Gemeinde, beklagt sich über Postkaufsummen von Zehenden und Grundzinsen; Tagesordnung. 808.
- Levieu, in Vivis, wünscht vom Ehrschatz für einen vor der Revolution gemachten Kauf befreit zu seyn; ans Direkt. gewiesen. 431.
- Lobsinger begehrt seiner Frauen Schwester zu heirathen; Tagesordnung. 275.
- Postkaufung der Feudalrechte; Einwendungen dagegen vom Rath von Yferten und den Gemeinden Montrichet und Ukenstorf; Tagesordnung. 83.
- Postkaufart der Erblehen, viele Bürger des Thurgaus klagen darüber; der Commission zugewiesen. 351.
- Lucens, Gemeinde, macht einige Bemerkungen wider die freywillige Kriegsteuer. 453.
- Lütli von Waltringen wünscht von der Einregistrierungsgebühr befreit zu seyn; wird dem Direktorium zugewiesen. 808.
- Agent von Lauperswyl, bittet um Nichtvermehrung der Auflagen und Verminderung der Besoldungen; der Besoldungscommission zugewiesen. 350.
- Luggeren, Gemeinde, klagt über Beeinträchtigung ihrer Kirchenrechte, fodert bessere Schulanstalten; der Vollziehung zugewiesen. 351.
- Lutz von Herden fodert gesetzliche Bestimmung über das Verhältniß des Weiberzuz in Fallmienen; an die Civilgesetzkommision verwiesen. 550.

Bittschriften.

Luzern, die Municipalität, protestirt gegen das eingegebene Verzeichniß der Miethzinsen; an die Baucommission gewiesen. 134.

— Verwaltungskammer, begehrt Befoldung für ihre Suppleanten; dem Direktorium zugewiesen. 321.

Mäserlin von Amfeldingen wünscht Entscheidung eines Prozesses durch die Gesetzgebung; der Vollziehung zugewiesen. 351.

Major, Distriktsrichter von Morsee, wünscht Befoldung zu erhalten; der Vollziehung zugewiesen. 356.

Marti, Maria, von Ruggisberg, wünscht vor Vollendung ihres Trauerjahres wieder zu heirathen; Tagesordnung. 275.

Marzario von Brione Verzasca klagt, daß er schon 3 Monate ohne Verhör im Gefängniß sitze; dem Direkt. zugewiesen. 661.

Mauer, 46 Bürger von, sprechen einen Wald an, der als Staatseigenthum erklärt wurde; Vertagung, bis die Grundsätze der Sönderung von Staats- und Gemeingut festgesetzt sind. 121.

Mellingner, Bürger von Rottwil, begehrt Grundstücke zu kaufen, die ihm als Eigenthümer verweigert werden; an das Direkt. gewiesen. 134.

Menthonen, Gerichtschreiber von Aubonne, begehrt die Gerichtsgebühren als Befoldung behalten zu können; der Befoldungscommission zugewiesen. 542.

Metmenstätten fodert Vertheilung ihrer Gemeindewenden; an die Gemeindgüter-Vertheilungscommission gewiesen. 350.

Metrau, Joh. Joseph, aus dem Leman, fodert Befreiung vom Eltendienst für seinen zweyten Sohn; ans Direkt. gewiesen. 709.

Meyer, Bürger von Neslau, wünscht seiner verstorbenen Gattin Schwester zu heirathen; Tagesordnung. 510.

— geborne zu Giloen von Luzern, begehrt Weisung einer eingegebenen Bittschrift um Verbehaltung einer Leibrente an die Verwaltungskammer; an die Commission gewiesen. 122. Steinegger legt ein Gutachten vor, welches für 6 Tage auf den Kanzlentisch gelegt wird. 332. Wird verlesen; Tagesordnung. 367.

Morsee, im Leman, sendet eine Zuschrift mit 52 Unterschriften; ehrenvolle Meldung und Mittheilung dem Senat. 810.

— sendet eine patriotische Zuschrift; Ehrenmelt n. 321.

Mülchi, Gemeinde, macht Bemerkungen über Vertheilung der Gemeindgüter; der Commission zugewiesen. 275.

Mülchi, arme Bürger dieser Gemeinde wünschen

Bittschriften.

in der Vertheilung der Gemeindgüter gegen die reichern Bürger geschützt zu seyn; Tagesordnung. 666.

Müller, die, des Distrikts Väterlingen, wünschen, daß wenigstens auf jeder Mühle ein Mann von dem Auszüglerdienst befreit werde; an die Militärcommission gewiesen. 705. Graf berichtet; der Bericht wird der Commission zurückgewiesen. 707. 708.

Münster, Chorherrnstift reklamirt ein Collaturrecht; ans Direkt. gewiesen. 160.

Municipalitäten der Distrikte Metmenstätten und Horgen, Canton Zürich, die Ansprachen der Stadt Zürich auf die Gemeindgüter zu untersuchen; wird an die Staatsgüter-Commission gewiesen. 73. 74.

Nebenwirth in Unterendigen bittet um Erlaubniß, Wein auschenken zu dürfen; Tagesordn. 350.

Neuentkirch wünscht der Municipalität Sempach beigeordnet zu werden; entsprochen. 351. wird im Senat verlesen und angenommen. 369.

Nidau, Gemeinde, wünscht Beybehaltung des Umgelds; an die Commission gewiesen. 620.

— Municipalität, zeigt an, daß Handelshäuser von Biel Waarenlager in Nidau errichten u. c.; der Vollziehung zugewiesen. 676.

Nunwil, Gemeinde, wünscht eine eigene Municipalität auszumachen, und mit den Berghöfen sich zu vereinigen; Tagesordnung. 363.

Oberburg, Grafenried, Frauenbrunnen, Gemeinden im Canton Bern, ferner einige Gemeinden des Distrikts Brugg klagen über die Loskaufung der Rehenden u. c.; Tagesordnung. 275. Cartier schreibt diese häufigen Bittschriften den aufwiegeln den Aristokraten zu, und begehrt, das Direktorium einzuladen, darauf Acht zu haben; auf eine Morgensitzung vertaget. 275.

Onens, Gemeinde, wünscht, daß die ganze Gemeinde die Municipalität ausmache; Tagesordnung. 418.

Orbe, Gemeinde im Leman, begehrt Ausnahme vom Auslagengesetz; Tagesordnung. 121.

Oswald von Fasel klagt, dem Gesetz über die Miliz zuwider, in die Grite eingeschrieben worden zu seyn; Tagesordnung. 261.

Paar, ein altes, in Rougemont, wünscht ohne öffentliche Verkündung sich zu verheirathen; Tagesordnung. 321.

Palestieux, Gemeinde, im Distrikt Dron, fodert Verringerung der Verkaufung der Grundzins; Tagesordnung. 253.

Pentenz, Gemeinde, begehrt ihre Gemeindgüter selbst verwalten zu dürfen; Tagesordnung. 462.

Bittschriften.

Pfarrer von Hergismühl fodert eine Hinterlage von fl. 600 zurück, die er als ehemaliger Unterthan, der studiert hat, hinterlegen mußte; an eine Commission gewiesen. 453.

Pfarrgemeinde, eine eigene auszumachen, von der Gemeinde Greppen, im Canton Luzern; an eine Commission gewiesen.

Pfreundhäuser, Entschädigungsforderung für Verbesserung derselben von Pfarrer Rynier von Byrwyl; Tagesordnung. 82. 83.

Promasan, Gemeinde, im Canton Vevay, sendet wichtige Bemerkungen gegen Vertheilung der Gemeindgüter; der Commission zugewiesen. 740.

Rechtstreib, Bemerkung über seine Kostbarkeit, und Bitte um Erleichterung desselben von der Municipalität Langenthal; an den Senat gewiesen. 82.

Reding, ehemaliger Landschreiber zu Frauenfeld, wünscht Entschädigung oder günstige Pachtung eines Nationalguts; dem Direkt. zugewiesen. 321.

Riettern, Gemeinde, im Canton Baden, klagt, daß sie nach Sionen Holz liefern müsse; Tagesordnung. 135.

Robelach, Gemeinde, beklagt sich, daß der Minister des Innern ihr nicht erlauben wolle, eine eigene Municipalität zu bilden; der Commission zugewiesen. 542. Secretan trägt vor, dieser Gemeinde eine eigene Municipalität zu gestatten; angenommen. 558. Der Senat weist den Beschluß einer Commission zu. 573. Mürger berichtet; die Fortsetzung der Diskussion wird vertagt. 593.

Roche, Gemeinde, im Canton Vevay, bittet um endlichen Rapport der Weidrechts-Commission; dieser Commission zugewiesen. 321.

Romond, im Canton Freiburg, klagt über Aufhebung der Ehehaften, wünscht Befreyung von einigen Gemeindauslagen, und einen Bothen bezubehalten. Der erste Theil wird der Commission, der zweite dem Direkt. zugewiesen. 122.

Ropet, Magdalena, von Chavannes, fodert Entschädigung für verlorenes ausschließliches Wirthsrecht; an die Ehehaftencommission gewiesen. 462.

Rosier, Commandant eines Militärbezirkes, wünscht, daß die Commandanten von den übrigen Civilbedienungen befreit seyen; Tagesordnung. 666.

— von Ecuvillans, bittet, wiederum in seine bürgerlichen Rechte eingesetzt zu werden; dem Direktorium zugesendet. 418.

Roth von Obererlisbach wünscht eine Wittve zu heirathen, mit der er die Ehe gebrochen; Tagesordnung. 350.

Rufner, Sigm., im Riesbach bey Zürich, begehrt, einen Eyd, den man ihm abfordert, in Zürich, und nicht in Basel, wo er einen Prozeß hat, zu leisten; ans Direktorium gewiesen. 252.

Bittschriften.

Rufner, Sigm., im Riesbach bey Zürich, begehrt, einen Eyd, den man ihm abfordert, in Zürich, und nicht in Basel, wo er einen Prozeß hat, zu leisten; ans Direktorium gewiesen. 252.

Rufner, Sigm., im Riesbach bey Zürich, begehrt, einen Eyd, den man ihm abfordert, in Zürich, und nicht in Basel, wo er einen Prozeß hat, zu leisten; ans Direktorium gewiesen. 252.

Salis, Ulyses, fodert Untersuchung seiner Aufführung und Befreyung von der Bewachung; Tagesordnung. 351.

Salzmänn, Elisabetha, im Nideremmenthal, seit 4 Monaten Wittve, wünscht wieder zu heirathen; Tagesordnung. 510.

Schachen, Gemeinde, im Canton Luzern, begehrt dem Distrikt Schüpfheim beygeordnet zu werden; entsprochen. 252. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 322.

Schärer, Distriktrichter von Mörketten, Labhard von Steckborn, und Brunnenschwyler von Ceten beklagen sich über den Oberrichter Hauser als Landvogt von Thurgau; an das Direktorium gewiesen. 160.

Scheurmann von Wangen klagt über Abforderung des Einzugsgehd; Tagesordnung. 351.

Schiffleute von Pferten wünschen ihre eigene Polizei zu besorgen; Tagesordnung.

Schiffmann von Luzern fodert während seinem Dienst fürs Vaterland Entschädigung für seine Eltern; Verweisung ans Direktorium. 374.

Schintznach, Spalthelm, Oberflachs, Viber und Auenstein machen Einwendungen gegen den Verkauf der Bodenzinse; Tagesordnung. 134.

Schmidt von Hagglingen klagt, daß man ihn als Wittwer in die Auszügler einschreibe; ans Direkt. gewiesen. 367.

Schütz, Gemeinde, bittet um einen Klosterspeicher für ein Schulhaus; Vertagung. 351.

Schuhmacher von Münster fodert Bestätigung einer Ernennung zu einer militärischen Stelle; Tagesordnung. 252.

Schuldansprach auf das Kapuzinerkloster in Stanz von Sifrig in Luzern; Tagesordnung. 83.

Schulmeister von Bulliens trägt darauf an, zu Verhütung des Unglücks der Menschen Fast- und Bußtage zu halten; an die über Volksstimmung niedergesezte Commission gewiesen. 676.

— von Millithurn klagt über den Miscredit der Schulmeister seit der Revolution, und daß er nur 20 Kronen Besoldung habe; Tagesordnung. 275.

Schuster, Meisterschaft in Basel protestirt gegen Industriefreyheit; Tagesordnung. 350.

Schwyz, Distriktgericht, fodert Besoldungsbestimmung des Distriktgerichtschreibers; der Besoldungscommission zugewiesen. 252.

Bittschriften.

- Seiler in Seedorf als Vater von 10 Kindern bittet um ein kleines Stück Land; ans Direktorium gewiesen. 252.
- Serniaz, Gemeinde, wünscht Beschränkung der Weinschenkfreiheit; an die Ehehaften-Commission gewiesen. 666.
- Servet, Kommandant der 2 Quartiers, Canton Sentis, wünscht Begnadigung für die Unruhstifter in den Distrikten Mosnang und Flaumol; wird im Senat verlesen und der Vollziehung zugewiesen. 470.
- Sibold in Bern klagt wider Gewaltthätigkeiten des Unterstatthalter Stubers; an eine Commission gewiesen. 122.
- Siders, Gemeinde im Wallis, fodert Abschaffung einiger Weidrechte; der Commission zugewiesen. 510.
- Simon von Ferten sendet Schriften über Gemeind- und Armengüter; an die Commission gewiesen. 273.
- Solothurn, Municipalität, wünscht über die Fonds der Sebastianskirche zu disponiren; an die Commission über die einfachen Benefizien gewiesen. 134.
- Spürtigen, Municipalität, Distrikt Büren, Canton Bern, reklamirt von der vorigen Regierung usurpirte Waldungen; wird vertaget. 134.
- Staub, Töpfer, fodert Bezahlung seiner in das Direktorium gelieferten Arbeit; dem Direktorium zugewiesen. 510.
- Stäfiß, einige Gemeinden des Distrikts, wünschen ihre Gemeindgüter zu sondern; der Gemeindgüththeilungs-Commission zugewiesen. 321.
- St. Gallen fodert Vertheilung ihrer Zunftgüter; der Commission zugewiesen. 661.
- — — Gemeinde, sendet Bemerkungen über das Erblehen; der Commission zugewiesen. 321.
- Stickler aus Langern fodert das helv. Bürgerrecht; der Vollziehung zugewiesen. 351.
- Streit, Margaretha, bittet um Erlaubniß, vor Verlaß ihres Wittwenjahrs heirathen zu dürfen. 350.
- Suter von Emmen, im Canton Luzern, begehrt vom Dienst im Auszügercorps befreit zu seyn; an die Vollziehung gewiesen. 275.
- Tägerfelden fodert Erlaubniß, ihre Gemeindwaldungen zu theilen; Tagesordnung. 350.
- Tellier aus Zürich sendet eine Abhandlung über Commerzgegenstände; auf den Canzleischisch gelegt. 275.
- Tös wünscht Einverleibung einiger Höfe in seinen Distrikt; an die Distrikteintheilungs-Commission gewiesen. 134.
- Wallier, Advokat in Lausanne, klagt über späte Mittheilung der Akten den öffentlichen Verteidigern; an die Criminalgesetzgebungs-Commission gewiesen. 321.

Bittschriften.

- Valorbe, im Distrikt Orbe, wünscht von Einführung neuer Weinschenken befreit zu seyn; an die Commission über Wirthshäuser verwiesen. 121.
- Verwaltungskammer des Lemau übersendet eine Bittschrift des B. Hertigs, der als Weibel des Schlosses Lausanne Entschädigung fodert; ans Direktorium gewiesen. 356.
- Uetikon, Udorf, Birmenstorf, Hedingen, Bonstetten, Stallikon, Ottenbach, Affoltern, wünschen statt Wetmenstetten letzters zum Distriktsort; an die Eintheilungscommission gewiesen. 135.
- Vielmachern, Gemeinde im Distrikt Brugg, fodert Befreiung des Loskaufs von Grundzinsen; Tagesordnung. 353.
- William, Carl, fodert wegen verlorenen Ehehaften Entschädigung und Fortsetzung der Unterstützung seiner Frau; der Ehehaftencommission zugewiesen. 360.
- Vivis, Gemeinde, sendet eine Bittschrift über Schulanstalten; der Unterrichtscommission zugewiesen. 360.
- Umgeldsentschädigung begehrt die Gemeinde Granson; der hierüber niedergesetzten Commission zugewiesen. 82.
- Unterseen, Gemeinde, wünscht Entschädigung für verlorenen Zoll; der Zollcommission zugewiesen. Ferner fodert diese Gemeinde nebst andern, Entschädigung für verlorenes Umgeld; der Umgeldscommission zugewiesen. 321.
- Vollziehung eines Urtheils von der Mehrheit der ehemals regierenden Ständen wird von P. Rusca in Lugano begehrt; Tagesordnung darüber. 82.
- Utigen, einige Bürger der Gemeinde, klagen in einer Bittschrift, die die Vollziehung übersendet, über Ausschließung einer Benutzung von Gemeindgütern; an die Anschweimungscommission gewiesen. 275.
- Uzneshorf, einige Bürger dieser Gemeinde machen Bemerkung über Verwaltung der Gemeindgüter; an das Direkt. gewiesen. 275.
- Wagner, Hauptmann von Schüppach, fodert Fortsetzung seiner Gratifikation; Tagesordnung, da die Bittschrift nicht in ordentlicher Form abgefaßt ist. 275.
- Wangen, Distrikt, macht Einwendung wider den Loskauf der Lebenden und Grundzins; Tagesordnung. 121.
- Wattewyl von Mollens befindet sich im Streit mit der dortigen Gemeinde, beide Partheien wünschen Entscheidung durch die Gesetzgeber; Tagesordnung. 418.
- Weibel Helfer in Freyburg fodert hinlängliche Besoldung; an die Besoldungscommission gewiesen. 510.

Bittschriften.

Weibel, ein, von Freiburg, fodert Befoldungsbestimmung; an die Befoldungscommission gewiesen. 707.

Weiß, Pfarrer von Bürglen, fodert Befoldung; ans Direkt. verwiesen. 275.

Wislizburg, sendet eine patriotische Zuschrift; Ehrenmeldung. 419. Im Senat verlesen; ehrenvolle Meldung. 432.

Wirtche von Ormont fodern von der Weinschenkabgabe befreit zu seyn; Tagesordnung. 275.

— aus Oberemmenthal fodern Entschädigung wegen verlorne Ehehaftenrecht; der Commission zugewiesen. 321.

Wittwer des im Treffen im Grauholz gebliebenen Wittwe von Buchholderberg bittet um Nachlaß der Handänderung von einem Verkauf vor dem Geset; entschrieben. 542. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 557.

Wyle, Christ., von Gerzensee, fodert Entschädigung wegen verlornen Schlosswächterstelle zu Lenzburg; an das Direkt. gewiesen. 235.

Zehnden, und Grundzinsbefreyung ohne Loskauf fodern Bürger von Langenthal; Tagesordnung. 82.

Zofingen, Municipalität, fodert Entschädigung für ihr verlornes Umgeld; an die Commission gewiesen. 252.

Zug, Egeri, Menzingen, Baar, Horgen, Hirzel, begehren, daß die Heerstrasse von Horgen nach Zug wieder hergestellt werde, und daß keine Strasse über den Albis angelegt werde; Weisung an die Strafsencommission. 131.

Zuchwyl, Gemeinde, Canton Solothurn, bittet ein Grundzins einfach loskaufen zu dürfen; Tagesordnung. 321.

Bittsteller aus dem Leman erscheinen an den Schranken, und lesen eine Zuschrift vor, erhalten Ehre der Sitzung und Bruderkuß. 729. 730. 731. Nüce, Vellegrini, Erlacher, Secretan, Kellstab, Fierz, Suter sprechen darüber; der Gegenstand wird einer Commission und die Bittschrift der Vollziehung zugewiesen. 731. 732. 733. 734. 735. 736. Secretan legt ein Gutachten vor. 744. s. auch Volksgesellschaften. 744.

Blick in die Zukunft, von Carl Graß. 493.

Bodenzinse, s. Bittschrift Schinznach. 134.

— — — — Bourgeaud. 134.

— — — — Eich. 360.

— — — — rückständige, Bezahlung; Beschluß. 236.

Böhner, Urs, von Hebenschwyl, ist vom Cantonsgericht Solothurn wegen Umhauung des Freiheits-

baums zum Tode verurtheilt; die Vollziehung fodert Verminderung der Strafe in einer Vothschaft. Cartier schlägt Begnadigung vor; angenommen. 700. Der Beschluß wird im Senat verlesen, diskutiert und einer Commission zugewiesen. 709. 710. Muret im Namen der Majorität der Commission rath zur Verwerfung des Beschlusses. 715. Usteri im Namen der Minorität legt ein Gutachten vor. 715. 716. rath zur Annahme des Beschlusses; der Gegenstand wird vertaget. 716. 717. Die Diskussion wird fortgesetzt und der Beschluß angenommen. 729.

Boson, s. Bittschrift Boson. 692.

Botenabschaffung von Luzern nach Solothurn, Basel und Constan; Beschluß vom 17. Jan. 24.

Vothschaft, wichtige, der Vollziehung, wird in Berathung gezogen, ob dieselbe öffentlich oder geheim behandelt werden soll; geheime Behandlung wird beschlossen. 100.

Vothschaften, s. Druck. 70.

Vothschaft über Abschaffung der Miliz zu Pferd, Errichtung 2 Compagnien Reiter, s. Abschaffung. 157.

— über die Abschaffung des Weidrechts, s. Weidrechtsabschaffung. 270.

— über Advokatenverrichtungen, s. Advokaten. 86.

— über die Agenten nebst zwey Beylagen, s. Agenten. 66.

— die Agenten des Distrikts Altishafen betreffend, s. Agenten. 290.

— die die Agenten mit Visirung der Pässe beauftragt, s. Agenten. 593.

— die Anfrage des Statthalters von Schaffhausen über Weisung von Rechtsfällen, s. Rechtsfälle. 595.

— über die Angebungen der Unterstatthalter, Agenten, s. Angebungen. 81.

— die die Angestellten der Kanzleyen zu den Waffen ruft, s. Angestellte. 393.

— über den Antheil der Söhne eingekaufter noch lebender Väter an den Gemeindgütern, s. Gemeindgüter. 446.

— über die Anwerbungen der Hülfstruppen, s. Hülfstruppenanwerbungen. 220.

— Anzeige der franz. Kriegserklärung gegen Oestreich und Toskana dem Senat. 275.

— über Aufschub der Feyer des 12 April, s. April. 344.

— den Austritt 3 Minoritenmönche betreffend, s. Minoritenmönche. 771.

— daß 3 Brüder unter das Auszügercorps kommen könnten, s. Auszügercorps. 77.

— die den Auszug des Schreibens des fränk. Vollziehungsdirektoriums an das helv. Direkt. mittheilt, s. Vollz. Direktorium. 725.

Botschaft über Beendigung der Unruhen, f. Un-
 ruhen. 410.
 — die Begnadigung Urs Böhner betref-
 fend, f. Böhner. 700.
 — die Begnadigung des B. Nösberger be-
 treffend, f. Nösberger. 713.
 — über die schleunigere Bekanntmachung
 der Gesetze; rechtfertigt den Justizminister über die
 bisherige Zögerung, und legt einen Bericht dieses
 Ministers hierüber bey; Mittheilung an den Senat
 und Weisung an die Commission über die Bekannt-
 machung der Gesetze. 149.
 — Bericht über die Bürgereytleistung, f.
 Bürgerend. 102.
 — über Bestimmung des Avancements in
 der Legion, f. Avancements. 252.
 — über Bestimmung der Besoldung der
 Miliztruppen, f. Bestimmung. 252.
 — über Bestimmung der Besoldung des
 Generalstabs, f. Besoldung. 278.
 — über die Bestimmung der abwesenden
 Bürger, f. Bürger abwesende. 281.
 — über die Bestimmung der Lemaner Trup-
 pen, f. Truppen. 431.
 — die Bezahlung der Employirten des Bu-
 reau des Direktoriums betreffend, f. Employirte. 757.
 — über die Beziehung der indirekten Staats-
 abgaben, f. Staatsabgaben. 448.
 — Bremgarten befördert den Abmarsch der
 Eliten, f. Bremgarten. 388.
 — Bündtens Einverleibung in die helv. Re-
 publik, f. Bündten. 380.
 — über den Bürgerend, f. Bürgerend.
 — über die Bureaus, f. Bureaus. 47.
 — über politische Corporationen, f. Corpo-
 rationen. 202.
 — die einen Credit von 500,000 Liv. für
 den Kriegsminister fodert, f. Crediteröffnung. 457.
 — den Credit von 850,000 Liv. für das
 Kriegsministerium betreffend, f. Creditbewilligung.
 660.
 — über den Verkauf des Nationalguts Dal-
 ley, f. Dalley. 102.
 — die Dienstenkasse in Bern betreffend, f.
 Dienstenkasse. 597.
 — über das Dreyfigste und das Benefizium
 des Sterbefalls der Chorherren, f. Collegiatstifter. 71.
 — über den Durchmarsch von 10,000 Fran-
 ken durch Basel, f. Durchmarsch. 117.
 — über die Einrichtung des Bureau der
 Nationalschatzkammer, f. Nationalschatzkammer.
 — über die Einregistrierungsgebühren von
 gerichtlich geschehenden Verkäufen, f. Einregistrie-
 rungsgebühren.

Botschaft über die Einschreibungsgebühren, f.
 Einschreibungsgebühren. 355.
 — über die Eliten von Olten, f. Eliten.
 462.
 — über den Entschied der Staats- und Ge-
 meindgüter, f. Staatsgüter. 89.
 — über Ersetzung der Suppleanten der
 Verwaltungskammer des Cant. Waldstätten, f.
 Waldstätten. 76.
 — Mittheilung einer Bittschrift der Ge-
 meinde Ersingen, f. Bittschrift Ersingen. 275.
 — über den Etat der Truppcorps und
 die Einverleibung der Lemaner Truppen der Le-
 gion. 113.
 — über die Fabrikation des Schießpulvers,
 f. Schießpulver. 457.
 — wie die Feyer der Befreyung Graubün-
 dens zu Sumiswald meldet, f. Sumiswald. 351.
 — über die Form der Ergänzung der Can-
 tonsgerichte, f. Cantonsgerichte. 82.
 — die die Fortschritte der fränkischen Armee
 bestätigt ic., f. Fortschritte. 673.
 — den Gehalt der Agenten betreffend, f.
 Agenten. 170.
 — die das Geschenk des B. Robert meldet,
 f. Robert. 478.
 — über die Aufhebung des Gesetzes die
 Beschränkung der Gemeindgüter betreffend, f. Auf-
 hebung. 82.
 — Glayre Urlaubsfoderung, f. Glayre.
 376.
 — den B. Grönnfelder betreffend, f. Grönn-
 felder. 650.
 — den Statthalter Gonzenbach betreffend,
 f. Gonzenbach. 597.
 — Grubers Petition betreffend, f. Gru-
 ber. 166.
 — Grundlinien zu einem Gesetz, aufreüh-
 rerische Gemeinden betreffend, f. Insurrektion. 479.
 — die BB. Kuhn, Bonsüe, Gapani,
 Burtorf betreffend, f. Kuhn. 369.
 — über Landwings Beschädigung. 156. 157.
 — über die Maßregeln, die an den Gren-
 zen stehenden helv. Truppen mit Lebensmitteln zu
 versehen, f. Maßregeln. 422.
 — die das Schreiben Massenas über den
 Sieg der Franken in Engadin mittheilt, f. Mas-
 sena. 253.
 — die Repräsentanten Michel, Schneider
 und Hammer betreffend, f. Michel. 344.
 — das Militärgesetz betreffend. 89.

- B o t h s c h a f t; Mittheilung einer Bittschrift einiger Bürger von Utigen, f. Bittschrift Utigen. 275.
 — die Gemeinde Montreux betreffend, f. Montreux. 166.
 — Müller und Becker betreffend, f. Müller. 521.
 — Municipalbeamte, die ihre Stellen nicht annehmen wollen, betreffend, f. Municipalbeamte. 454.
 — Municipalbeamten, die ihre Stellen nicht annehmen wollen, betreffend, f. Municipalbeamte. 431.
 — Nachricht, daß noch 4000 Oestreicher in Bündten gefangen, f. Oestreicher. 250.
 — über ein Nationalinstitut, f. Nationalinstitut. 59.
 — die Niederlage der Oestreicher im Urserenthal betreffend, f. Niederlage. 677.
 — die die patriotischen Opfer des Unterstatthalters von Zofingen und der Offiziere von Murten anzeigt. 335. 336.
 — die Organisation des militärischen Fuhrwerks betreffend, f. Organisation. 521.
 — die Gemeinde Praromann betreffend, f. Praromann. 597.
 — die Vollziehung theilt die Proklamation des fränkischen Obergenerals mit, f. Proklamation des Obergenerals. 365.
 — die Protestation der Gemeinde Steffisburg enthaltend. 261.
 — die Rinde der Eichen ic. betreffend, f. Rinde. 541. 542.
 — der Gemeinde Rothenburg, f. Bittschrift Hochdorf. 122.
 — über die ohnentgeltliche Rückbringung helv. Kanonen, f. Artilleriestücke. 322.
 — über die Rückkehr der Lemaner Wache. 156.
 — über den Salzschleichhandel, f. Salz. 103.
 — über Schuldner im Verhaft, f. Schuldner. 252.
 — über die Siege der Franken bey Luziensteig. 149. fügt ein Schreiben Massenäs bey.
 — die Stellung der Armee betreffend, f. Nachricht. 713.
 — die Strafbestimmung gegen Soldaten verlangt, die auf Exekutionen plündern, f. Strafbestimmung. 488.
 — über die Straßen im Ober- und Unterwallis. 113.
 — über einen Streit der Gemeinden Wezmül und Herlisberg, die Ausbesserung einer Straße betreffend, f. Herlisberg. 269.
- B o t h s c h a f t über die Schulden der ehemaligen Regierung, f. Schulden der ehemaligen Regierung. 281.
 — die Vollziehung begehrt Schwaller und Herzog als Commissär nach Bündten, Aerni in die unruhigen Gegenden von Luzern und Argau zu senden. 417. 418.
 — den Verkauf der Domainen des Klosters St. Gallen betreffend. 89.
 — über den Verkauf der Nationalgüter Sallaz, f. Sallaz. 269.
 — über den Verkauf von 4 Zehendscheunen des Spitals zu Luzern, f. Verkauf. 274.
 — über die Verlegung des Hauptorts Niederseftigen, f. Niederseftigen. 77.
 — die Verpflegung der verwundeten Vaterlandsvertheidiger betreffend, f. Verpflegung. 714.
 — die Vollziehung zeigt die Versendung einiger zur Bewachung der obersten Autoritäten vorhandenen Truppen in den Canton Waldstätten und die Herbeyrufung neuer Truppen an; an den Senat gewiesen. 149.
 — die die Verzichtleistung eines Geistlichen auf Entschädigung wegen verlorren Bodenzinsen mittheilt, f. Bericht. 363.
 — die Unregelmäßigkeit der Municipalwahlen betreffend, f. Municipalwahlen. 524.
 — die die Unruhen in Sursee ic. anzeigt, f. Unruhen. 398.
 — unregelmäßige Unterschriftsammlung betreffend, f. Unterschriftsammlung. 102.
 — über die freyen Wohnungen der obern Gewalten, f. Wohnungen. 118.
 — die Zug zum Hauptort des Cantons Waldstätten vorschlägt, f. Zug. 549.
 — sendet die Zuschrift von Offizieren des Basler Auszügercorps, f. Zuschrift. 160.
 — über den Zustand der Republik, f. Zustand. 75.
 Bourgeois wird Präsident des großen Raths. 681.
 Brämiwand, f. Bittschrift Brämiwand. 321.
 Brandbeschädigung, f. Bittschrift Büren. 275.
 Bremgarten befördert den Abmarsch ihrer Eliten ic.; Bothschaft. 382.
 Bretigny, f. Bittschrift Bretigny. 810.
 Brief, patriotischen, der Gemeinde Frensburg liest Carmintran vor; Ehrenmeldung und Druck. 163.
 Briefe aus Paris, f. Auszüge. 796.
 Briefporto, f. Erleichterungsmittel. 649.
 Brückengeld, Postkauf, Generalisirung des Beschlusses vom 30. Oktober. 179.
 Brüder, f. Auszügercorps. 77.

- Brüdern, unsern, am Rhein; Gesellschaftslied. 403. 404.
- Brugl, f. Bittschrift Brugl. 321.
- Brunner als Quästor der Saalinspektoren des Senats legt Rechnung ab; den Sekretärs zur Untersuchung zugewiesen. 421. Hegglin zeigt als Sekretär das Richtigfinden der Rechnung an. 451.
- Buchholderberg, f. Bittschrift Buchholderberg. 558.
- Bühlers von Hegriswyl Heyrathsbegehren; wird entsprochen. 792.
- Bündtens Einverleibung in die helvetische Republik; Bottschaft; die Sanktion derselben wird einmüthig angenommen. 380. 381. wird im Senat verlesen; Annahme des Beschlusses mit Einladung des Senats, das Schreiben der provisorischen Regierung Bündtens mitzutheilen. 382. 383. Mittheilung dieses Schreibens dem Senat. 416.
- Bündner Patrioten, 7 verfolgte, erhalten das Schweizerbürgerrecht; Beschluß. 173.
- Bündtens provisorischer Regierung Erklärung, Ischolle betreffend. 388.
- provisorische Regierung, f. Schreiben an das helv. Direktorium. 459.
- Bureau; Bottschaft der Vollziehung darüber an die gesetzgebenden Räte, nebst einem Verzeichniß der Angestellten. 47 = 53. wird vom großen Rath an eine Commission gewiesen.
- Bureau des großen Raths; Secretans Rapport; die Dringlichkeit wird verworfen, und das Gutachten auf den Kanzleisch gelegt. 78. wird diskutiert. 135 = 138.
- Büren, patriotische Zuschrift sendet die Vollziehung; ehrenvolle Meldung und dem Senat überwiesen. 592.
- f. Bittschrift Büren. 275. ferner Bittschrift. 808.
- Bürger, abwesende, welche als solche anzusehen, und in der Miliz zu ersetzen seyen; wer soll diese Entschädigung bestimmen u. ? fragt die Vollziehung in einer Bottschaft. 281.
- ruhige, welche sich den Empörungen in ihren Gemeinden widersetzen, sollen von der Strafe, mit der solche Gemeinden belegt sind, ausgenommen werden; den Beschluß nimmt der Senat in geheimer Sitzung an. 474.
- unverrichtete, f. Bestrafung. 551.
- Buraeryd; das Direktorium sendet Bericht über die Leistung desselben; wird an die Commission gewiesen und dem Senat mitgetheilt. 102.
- Bottschaft des Vollziehungsdirektoriums über die Leistung desselben in den verschiedenen Cantonen. 1 = 8.
- Bürgerrecht, f. Bittschrift Bürgerrecht. 83.
- Bürgerrecht, f. Bittschrift Stieckler. 351.
- Bürgerrechtsforderung, f. Bittschrift Bürgerrecht. 83.
- Bürgerschaft von Luzern wird zu den Waffen gerufen. 398.
- Bürgerschaftsleistung, f. Agenten. 293.
- Buß- und Fasttage, f. Bittschrift Schulmeister. 676.
- Caille, f. Bittschrift Caille. 809.
- Calnach, f. Bittschrift Calnach. 275.
- Camberront, f. Bittschrift Camberront. 122.
- Cantonsgerichtsschreiber, f. Advokatenverrichtungen. 86. 87.
- Cantonsgerichte, Form der Ergänzung derselben; Bottschaft der Vollziehung; an die Commission über die Distriktsgerichte gewiesen. 82.
- Canzleyen, die Behörden sollen nur nothwendige Personen darin aufnehmen; Angestellten, die, um das Vaterland zu vertheidigen, ihre Stellen verlassen haben, sind dieselben zugesichert. Secretan legt ein Gutachten vor. 342. Der Beschluß hierüber wird im Senat verlesen und angenommen. 352.
- f. Angestellte. 352. 398.
- Carrard soll statt Nüce der Militärcommission zugewiesen werden; angenommen. 465.
- Charmey, f. Adresse, patriotische. 276.
- Chatelard, f. Bittschrift Chatelard. 253.
- Chenill, Gemeinde, die Vollziehung theilt eine patriotische Zuschrift mit; ehrenvolle Meldung und Druck. 550. wird im Senat verlesen und der Druck erkannt. 559.
- Chefer von Montreux, Grenadier im ersten Bataillon Lemman, lobt der Generaladjutant Clavel in einem Schreiben an den Kriegsminister. 702.
- Chevre, f. Bittschrift Chevre. 441.
- Chollet, f. Bittschrift Chollet. 145.
- Chorherren, f. Bittschrift Chorherren. 253.
- Christen, f. Bittschrift Christen. 356.
- Circularschreiben des Ministers der Justiz und Polizen über die Vollziehung der Gesetze und Beschlüsse über die Passports und Dorfswachten. 725.
- Civilgesetze, f. Bittschrift Ersingen. 275.
- Civilprozeß, Formel der Vorladung vor Distriktsgerichte, von Kuhn und Secretan vorgelegt; Diskussionen; wird angenommen. 114. 115. 116.
- Civil- und Militärbehörden, f. Einladung. 796.
- Civil- und Militärgewalten sollen mit dem Kriegsminister sich in Correspondenz setzen; Beschluß. 172.
- Civilprozeß, Gutachten darüber, wird vertaget. 90.
- Muret und Mittelholzer berichten im Senat über den Beschluß, der den ersten Artikel desselben enthält; für 3 Tage auf den Kanzleisch gelegt. 293.

- Civilrichter der öffentlichen Beamten; Desloes Gutachten; für 6 Tage auf den Canglentisch. 143.
- Collegiatstifter, Anfrage der Vollziehung in einer Bottschaft über das Dreißigste und das Venerabilium des Sterbefalls der Chorberrn; der gr. Rath beschließt Vertagung. 72. 73.
- Collokation = Gesetzesvorschlag. 384. Der Beschluß wird vom Senat angenommen. 409. Der Beschluß, der den Druck dieses Gesetzes bestimmt, wird vom Senat angenommen. 470.
- Collaturrecht, s. Bittschrift Münster. 160.
- Commerzgegenstände, s. Bittschrift Teller. 275.
- Commissars, außerordentliche, s. Beziehung. 701.
- Commissär aus der Mitte der gesetzgebenden Räte an die Truppen des Cantons Zürich zu senden; Beschluß, der die Vollziehung einladet, nimmt der Senat an. 339.
- Commissarien, außerordentliche, s. Auflagenbeziehung. 704.
- — — — — der Schatzkammer, s. Besoldungs-heruntersetzung. 632.
- Commissionen, Eschers Bericht darüber; schriftliche Uebersetzung von der Verathung. 718 = 725. wird französisch verlesen und für 6 Tage auf den Canglentisch gelegt. 807.
- — — — — moralische, s. politische Vorschläge. 62.
- Conclusionen des öffentlichen Anklägers am obersten Gerichtshof über die gegen L. Robiquet, Sohn, verführte Prozedur. 393 = 396.
- Concurrenzrecht, allgemein gleiches bey Auffällen in Helvetien, fodert das Direktorium; an die Commission gewiesen. 142.
- — — — — s. Bittschrift Kaufleute. 321.
- Competenz der Gerichte in Criminalfällen, s. oberster Gerichtshof. 54.
- Constitution, s. Versuch. 577.
- — — — — Abänderungsvorschläge sendet B. Martin von Voerdon dem Senat; an die Revisionscommission gewiesen, die nicht als aufgelöst erklärt wird. 329. 330.
- — — — — s. Abwendung. 87.
- Constitutionsvorschlag, Fragment eines Briefes. 229 = 231.
- Corporationen, politische, Bottschaft der Vollziehung. 202 = 205. 209; 212.
- Correktionale Prozedur, s. Attribute. 197.
- Courriere, s. Straffen. 194.
- Corveau, s. Bittschrift Corveau. 692.
- Creditbewilligung von 10000 Liv. für die Cangley des Direktoriums. 47.
- Creditbewilligung von 6000 Liv. für den Finanzminister. 56.
- — — — — von 100000 Liv. für den Minister des Innern. 76.
- — — — — von 4000 Liv. für das Bureau des Senats. 76.
- — — — — von 3000 Liv. für den obersten Gerichtshof. 143.
- — — — — von 10000 Liv. für das Finanzministerium. 130. 143.
- — — — — von 3000 Liv. für die Saalinspektoren des gr. Rathes. 158.
- — — — — von 100000 Liv. für die Anwerbung der 18000 Auxiliärtruppen. 160.
- — — — — von 200000 Liv. für das Kriegsministerium. 291. vom Senat angenommen. 295.
- — — — — von 8000 Liv. für das Bureau des Direktoriums. 367. vom Senat genehmigt. 381.
- Credit von 50000 Liv. fodert die Vollziehung für den Kriegsminister zum Unterhalt der Truppen in Luzern; an eine Commission gewiesen. 144. bewilligt. 145. vom Senat angenommen. 416.
- — — — — von 2000 Liv. begehren die Saalinspektoren des Senats. 360. wird vom großen Rath bewilligt. 363. vom Senat angenommen. 369.
- — — — — von 6000 Liv. für den Minister der Wissenschaften fodert die Vollziehung; wird an eine Commission gewiesen. 367. auf Gmürs Antrag angenommen. 379. eben so vom Senat. 416.
- — — — — von 6000 Liv. zu Besoldung des Schulunterrichts fodert die Vollziehung; an eine Commission gewiesen. 433. Escher berichtet; wird bewilligt. 433. im Senat verlesen und angenommen. 457.
- — — — — von 100000 Liv. für den Minister des Innern fodert die Vollziehung; bewilligt. 441. vom Senat angenommen. 451.
- — — — — von 10000 Liv. für den Minister der Polizei; wird bewilligt. 456. vom Senat angenommen. 465.
- — — — — von 500000 Liv. fodert die Vollziehung in einer Bottschaft für den Kriegsminister; bewilligt. 457. im Senat verlesen und angenommen. 463.
- — — — — von 4000 Liv. fodert Bourgeois für das Bureau des großen Rathes; entsprochen. 457. wird vom Senat angenommen. 465.
- — — — — von 20000 Liv. für das Ministerium der Justiz fodert die Vollziehung; angenommen. 470. vom Senat bewilligt. 479.

- Credit** von 4000 Liv. für das Ministerium des Innern fordert die Vollziehung; angenommen. 478. wird vom Senat bewilligt. 488.
- von 20000 Liv. fordert die Vollziehung zum Unterhalt öffentlicher Gebäude; an eine Commission gewiesen. 576. bewilligt. 664. wird vom Senat an eine Commission gewiesen. 668. Vertagung. 674. Mittelholzer berichtet; Vertagung. 682. wird vom Senat bewilligt. 707.
- von 4000 Liv. fordert der Obergerichtshof für sein Bureau. 620. vom Senat angenommen. 636.
- von 850000 Liv. fordert die Vollziehung für das Kriegsministerium; entsprochen. 660. vom Senat angenommen. 665.
- von 150000 Liv. fordert die Vollziehung für den Minister des Innern; entsprochen. 663. wird vom Senat angenommen. 665.
- von 10000 Liv. für den Minister der Justiz; wird vom Senat angenommen. 676.
- von 3000 Liv. begehrt der Senat; entsprochen. 729. vom Senat angenommen. 738.
- von 3000 Liv. begehrt Kulli für das Bureau des großen Rathes. 729. vom Senat bewilligt. 738.
- von 8250 Liv. für die Bedürfnisse der Kanzley des Direktoriums wird bewilligt. 776. wird vom Senat einer Commission zugewiesen. 799.
- Criminalfälle**, f. Obergerichtshof. 54.
- Criminalfachen**, Competenz des Obergerichtshof, f. Obergerichtshof. 56.
- Criminalcode**, eine verbesserte Abfassung wird verlesen und angenommen. 492. wird dem Senat vorgelegt und an die Commission gewiesen. 501. Mürer legt ein Gutachten über den Beschluß vor, der das peinliche Gesetzbuch enthält und rath zur Annahme; für 3 Tage auf den Kanzleytisch gelegt. 511. Die Diskussion wird eröffnet und der Beschluß angenommen. 529. 530. Der Beschluß, der den Druck bestimmt, wird vom Senat angenommen. 675.
- Criminalprozedur**, f. Attribute. 197.
- für Staatsverbrechen; Carrards Gutachten; wird auf den Kanzleytisch gelegt. 276.
- Criminalprozesse**, f. Beschleunigung. 683.
- Billeter fordert schleunigen Rapport der Criminalcommission; über die Verfügung des Justizministers, die die erste Untersuchung derselben den Distriktsgerichten der Hauptorte zuweist, wird Dringlichkeit erklärt; der Gegenstand der Commission zurückgewiesen, und die Verordnung des Ministers aufgehoben. 54 = 56.
- Cultur**, f. Verfassung. 226.
- Curton** und General Badony von Frenburg erhalten die Ehre der Sitzung. 154.
- Däsler**, f. Bittschrift Däsler. 366.
- Dallen**, Nationalgut im Lemau; Bottschaft des Direktoriums, dasselbe zu verkaufen; angenommen und an eine Commission gewiesen. 102.
- Deportation**, f. Bittschrift Deportation. 83.
- Desloes** wird zum Präsident des großen Rathes erwählt. 323.
- sendet das Direktorium in den Lemau; macht Anzeige davon. 655. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 658.
- Detren** entschuldigt seine schnelle Abreise ohne Urlaub in einem Schreiben. 657.
- Devebey** wird Präsident des Senats. 667.
- Dienstekassa** in Bern; die Vollziehung fordert baldigen Entscheid; die Bottschaft wird der niedergesetzten Commission übergeben. 597. Grafenried legt ein Gutachten vor, welches 6 Tage auf den Kanzleytisch gelegt wird. 718. wird zum zweytenmal verlesen, diskutiert, und der Gegenstand vertaget. 747. 748.
- Dienste**, fremde, f. Schweizer. 343.
- Diesbach**, f. Bittschrift Buchholderberg. 558.
- Digny**, f. Bittschrift Digny. 356.
- Direktorengelalt**, 600 statt 800 Louisdor; der Beschluß wird vom Senat angenommen. 264.
- Direktorialbeschlüsse**; f. Ablieferung. 65.
- Direktorium**, f. Bevollmächtigung. 362.
- wird aufgefodert, mehr Thätigkeit in die Verrichtungen des Kriegsdepartements zu bringen; der Senat nimmt den Beschluß in geheimer Sitzung an. 378.
- Direktorstahl** über die nächstbevorstehende. 661. 662.
- f. Glayre. 566.
- neue, im großen Rath; der Senat erhält das Vorschlagsrecht, der große Rath das Wahlrecht; Secretan wird Direktor. 793. 794.
- im Senat; Ziehung des Looses der wählenden und nicht wählenden Glieder; Vorschläge; 799. 800.
- Disciplingeseze**, französische, sollen allen hely. Kriegsgerichten zur Richtschnur dienen; Annahme des Beschlusses vom Senat in geschlossener Sitzung. 333.
- Dissentisthal**, f. Empörung. 552.
- Distrikteinteilung**, provisorische, und ungefähre Population des Cantons Nätien. 548. Die Vollziehung theilt dieselbe mit; dem Senat zugewiesen. 550. wird nebst einer Proklamation der Commissäre verlesen. 559.
- die Municipalität Nidau

- begehrt in einen eigenen Distrikt eingetheilt zu werden; an eine Commission gewiesen. 70.
- Distriktsgerichte**, f. Criminalprozesse. 54.
- — — f. Gehaltsbestimmung. 196.
- — — f. Titulaturen. 51.
- Distriktsgerichtsschreibern**, f. Abzugsgelder. 171.
- Distriktsstatthalter**, f. Bittschrift Distriktsstatthalter. 375.
- — — von Urfehen und seine Gehülfen erhalten auf Reghli's Begehren die Ehre der Sitzung. 253.
- Dolder, Direktor**, ein Brief von ihm wird verlesen; Einrückung ins Protokoll und Mittheilung dem Senat. 594. wird im Senat verlesen. 613.
- — — f. Direktorewahl. 574. ferner f. Glayre. 574.
- — — Husarenobrist, erhält auf Michels Antrag Ehre der Sitzung. 620.
- Dollmetscher**, f. Stättler. 103.
- Dollmetsch**, italienischer, ob ein solcher angestellt werden soll, oder bloß ein italienischer Secretär? B. Amrin von Lugern wird italienischer Secretär. 274.
- Domainen**, f. St. Gallen. 89.
- Donauarmee**, f. Schreiben Massenas. 217.
- Dragoner**, f. Bittschrift Ansprüche. 83.
- Dorfschaften**, f. Circulschreiben.
- Dreyßigste**, f. Collegiatstifter. 71.
- Druck der Bottschaften**; Einladung an das Direct. hierüber. 70.
- Dürten**, f. Bittschrift Dürten. 160.
- Durand**, f. Bittschrift Durand. 661.
- Durchgang helvetischer Kaufmannswaaren** durch neutrale Gegenden etc. bewilligt Massena; Publication des Ministers des Innern. 702.
- Durchmarsch von zehntausend Franken** durch Basel den Rhein hinauf; Bottschaft der Vollziehung; dem Senat mitgetheilt. 117.
- Egerter**, f. Bittschrift Egerter. 252.
- Ehegerichtsgebühren**, Beziehung derselben; Beschluß. 173.
- Ehehaften**, f. Bittschrift Romont. 122. ferner Bittschrift Wirthe. 321. Bittschrift William. 360.
- Eigenthümer**, f. Bittschrift Eigenthümer. 661.
- Einigen**, f. Bittschrift Einigen. 252.
- Einladung des Kriegeministeriums** an alle Civil- und Militärbehörden, den Empfang von Schreiben, die Befehle und Verordnungen enthalten, zu melden. 796.
- Einregistrierung**, f. Bittschrift Brämiwand. 321.
- Einregistrierungsgebühren**, f. Bittschrift Lüthi. 808.
- — — — — von den zufolge eines Geldtages gerichtlich geschehenden Verkäufen; Bottschaft der Vollziehung an das gesetzgebende Corps; an eine Commission gewiesen. 70. Anderwerths Gutachten darüber wird diskutirt, und der Commission zurückgewiesen. 90. kommt vor und wird diskutirt. 130. 131.
- Einregistrierungsgebühr - Einziehung**, Beschluß. 196. 197.
- Einschränkung**, f. Prozeßionen. 534.
- Einschreibungsgebühren** von Vergabungen, ob solche im Zeitpunkt der Vergabung oder erst nach dem Tode des Donators bezogen werden sollen? fragt die Vollziehung in einer Bottschaft; vom grossen Rath an eine Commission gewiesen. 355. Pellegrini legt im Namen der Commission einen Rapport vor, der angenommen wird. 362. im Senat verlesen; an eine Commission gewiesen. 369. 370. Mittelholzer und Devereux berichten; der Beschluß wird angenommen. 377. 378.
- Einschreibung der Berechtigten** unter die Eliten; Koch legt im Namen der Militärcommission ein Gutachten vor; theilweise Behandlung und Annahme. 414. 416. wird vom Senat einer Commission zugewiesen. 421. Reding und Zäslin stellen Bericht ab; diskutirt und angenommen. 425. 426.
- Einverleibung**, f. Bittschrift Tös. 134.
- Einzieher**, f. Auslagenbeziehung. 792.
- Einzugsgeld**, f. Bittschrift Bernath. 252.
- — — — — Scheumann. 351.
- Elementarschulen**, Gutachten darüber; für 6 Tage auf den Cantlentisch. 159. Das Gutachten wird zum zweytenmal verlesen und in Berathung gezogen. 254. 256. § 1. 2. 3. 4. 5. 6. werden angenommen. 257. 7. 11 angenommen. 336. 12 angenommen. 337. Fortsetzung der Diskussion. 375. 411. 412. 416. 417. 418. 467. 469. 470.
- Eliten**, f. Abwesenheit. 237.
- — — Ausnahme, f. Müller. 664.
- — — f. Einschreibung. 414.
- — — f. Helvetier. 201.
- — — f. Bremgarten. 388.
- — — f. Wassenhubung. 181.
- — — Gleichförmigkeit der Aushebung; Beschluß. 517.
- — — aus dem Distrikt Olten entziehen sich dem Dienste; die Vollziehung berichtet in einer Bottschaft; fodert ein Gesetz gegen Ausreißer, und solche, die ihnen Unterschleif geben. 462. Secretan legt ein Gutachten vor; wird diskutirt und angenommen. 463. 465.
- — — f. Bittschrift Bürger von Basel. 542.
- — — — — Distriktsstatthalter. 375.

Eliten, f. Bittschrift Entlassung. 418.

— — — — Metrau. 739.

— — — — Müller. 707.

— — — — Oswald. 261.

— — — — Schmidt. 367.

— — — — Suter. 275.

Elitenkorps, f. Hülfstruppen. 350.

— — — — f. Bestrafung. 359.

— — — — f. Besoldung. 278.

— — — — f. Betreibung. 417.

— — — — f. Feldscheereremajor. 178.

Elitenmiliz des Cantons Zürich; Lasechere spricht zu ihrem Ruhme; verlangt ehrenvolle Meldung ihres Patriotismus und Uebersendung der Vollziehung; wird diskutiert, und ehrenvolle Meldung nebst Einladung an den Präsidenten des großen Rathes, einen vollständigen Zufriedenheitsakt für die Zürcher Miliz zu veranlassen, beschlossen. 352. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 381.

Elitentruppenkorps. Organisation; Beschluß. 742.

Emiffars, östreichische, Aufsuchung und Bestrafung derselben; Beschluß. 189.

Emolumente sollen die Municipalitäten für ihre besondern Verrichtungen beziehen; Carmintran legt ein Gutachten vor. 661. wird angenommen. 663. wird im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 665. Meyer von Arbon rath wegen einem Redaktionsfehler zur Verwerfung. 680. legt das Gutachten wieder vor; angenommen. 681.

— — — über die der Schreiber für Verbesserung der Schuldtitul; Bourgeois fodert ein Gutachten. 322.

Emploirte im Bureau der Vollziehung; das Direktorium fodert Bezahlung für sie; Botschaft. 757.

Empörung der Bauern im Dissentsthal zeigt die Vollziehung durch ein Schreiben der BB. Schwalder und Herzog an. 552, 553. wird im Senat verlesen. 557.

Engadin, f. Massena.

Enthebung, f. Regelmäßigkeit.

Entlassung, f. Agenten. 193. ferner Bittschrift Entlassung. 418.

Entschädniß, f. Agenten. 293.

Entz. klagt, daß er als Anhänger der alten Ordnung beschuldigt werde, verlangt ein Gesetz gegen Verläumder; Tagesordnung.

Epalingen, im Lemau, sendet durch die Vollziehung eine patriotische Zuschrift; Ehrenmeldung und Druck. 143.

Eplepans, f. Bittschrift Eplepans. 252.

Erblehen, die Vollziehung fodert baldigen Entscheid darüber; an die Commission gewiesen. 277.

Erblehen, über das Verhältniß derselben; Bemerkungen der Municipalität der Gemeinde St. Gallen werden im Senat verlesen; Uebersendung an den gr. Rath. 273.

— — bestimmte, Secretan legt ein Gutachten vor, welches auf den Kanzleytisch gelegt wird. 553. wird verlesen und genehmigt. 675. Muret berichtet im Namen einer Commission; der Bericht wird für 3 Tage auf den Kanzleytisch gelegt. 711. Der Beschluß wird verlesen, und vom Senat an eine Commission gewiesen. 682. Die Diskussion wird im Senat eröffnet, und der Beschluß angenommen. 737.

— — f. Bittschrift Loskaufart. 351.

— — — — St. Gallen. 321.

Erbschaften, so die Fremden zu beziehen haben; Beschluß. 182.

Ereignisse im alten Canton Schwyz; nebst Senator Redings Rechtfertigung. 126. 127. 128.

Ergänzung, f. Cantonsgerichte. 82.

Erhöhung der Auflagen, f. Bittschrift Antheil. 83.

— — f. Auflagen. 185.

— — der Besoldung, f. Agenten. 103.

Erlacher wird deutscher Sekretär des gr. Rathes. 758.

Erläuterungen, einige, zu der von Reubel im Rath der Alten angebrachten Behauptung, Kapitan's Andenken in der Schweiz sey das eines Wohlthäters. 781. 782.

Erleichterungsmittel des Briefporto's für die Vertheidiger des Vaterlandes fodert Bourgeois; an eine Commission gewiesen. 649.

Ernennung und Besoldung der Offiziere des Generalstabs des Elitenkorps; der Beschluß, der die Vollziehung hierzu begünstigt, wird angenommen. 282.

Erwählung, f. Municipalitäten. 37.

Erziehungsräthe, Mitglieder der Verwaltungskammern haben den Vorschlag; Beschluß. 79.

— — — — f. Bücheranzeige; Entwurf. 267.

Erziehungsräthen sollen die nöthigen Schreiber beigegeben werden; Beschluß. 171.

Erziehungsrath zu Zürich, f. Unterricht öffentlicher. 560.

Escher wird Präsident des großen Rathes. 758.

Escholsmatt, f. Bittschrift Bürger von Clausthal. 666.

Etat, f. Truppenkorps. 112.

Ertiswil, Petition über die Vertheilung der Gemeindgüter; Schlumpf legt einen Bericht vor; der Bericht wird zurückgewiesen. 705. 706.

Exceß, f. Maßnahmen. 395.

Familien, an die tugendhaften und wohlthätigen aller Cantone. 563. 564.

Familienstipendien, s. Fideicommissen. 164.

Feldscheerer majors-Anstellung bey den Elitencorps; Beschluß. 178.

Feodallasten, s. Abgeordnete. 364.

Feodallastenrechte, s. Bittschrift Aubonne. 810.

— — — s. Bittschrift Loskaufung. 83.

Fertigungstaxe bey Käufen und Tauschen zu Händen der Municipalitäten; Anderwerth legt ein Gutachten darüber vor; wird diskutiert und angenommen. 355. 356. wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 369. Zäslin berichtet; rath zur Annahme. Mittelholzer verwirft im Namen der Minorität; die Berichte werden auf den Cangelntisch gelegt. 382. Die Diskussion wird eröffnet; Bericht der Majorität und Minorität; der Beschluß wird verworfen. 407. 408. Anderwerth legt eine abgeänderte Abfassung vor; der Beschluß wird im Senat verlesen, und zum drittenmal an eine Commission gewiesen. 488. Zäslin legt einen Bericht vor, der für 3 Tage auf den Cangelntisch gelegt wird. 501. Die Diskussion wird eröffnet und der Beschluß angenommen. 528.

Feyer zum Andenken des Sieges bey Mäfels; Beschluß. 186.

Fideicommissen, Antrag; an eine Commission gewiesen, die sich zugleich mit den Familienstipendien, Abschaffung der Rechte der Erstgeburt, beschäftigen soll. 164. 165.

Fideicommissen, s. Majoratsrechte. 56.

Fierz, Repräsentant, berichtet über seine Sendung zu den an den Grenzen stehenden Truppen. 600. sein Bericht wird der Militärcommission zugewiesen. 605.

Finanzen, über, innere und äussere Lage Helvetiens; Schilderung davon giebt die Vollz. in einer Vothschaft; wird im großen Rath verlesen, diskutiert und dem Senat zugewiesen. 792.

Finanzminister, s. Obouvier. 232.

Finanzbeschluß, mit einem, beschäftigt sich der Senat in geheimer Sitzung. 473.

Finsler, Finanzminister, schenkt der Nationalbibliothek eine vollständige Sammlung aller Schriften, welche über die neuen Maasse, Gewichte u. in Frankreich herausgekommen sind; ehrenvolle Meldung. 565.

Finstermünster, s. Recourbe. 338.

Finstermünz, s. Schaffhausen. 345.

Fischeren am Fluß Igno; sechzehn Gemeinden des Distrikts Lugano begehren Aufhebung des

Monopols einiger Familien desselben; wird einer Commission zugewiesen. 71.

Fonds von den zu vertheilenden Gemeindgütern der öffentlichen Erziehung zu verschaffen; Vothschaft; Tagesordnung. 425.

Fornerod wird Präsident des Senats. 326.

Formalitäten über die Ablieferung der Patente; Beschluß. 232. 233.

Fortschritte der fränkischen Armees, Bestätigung derselben übersendet die Vollziehung in einer Vothschaft, der ein Schreiben Massenas beigelegt ist. 672. Erklärung, daß die fränkische Armee um Helvetien sich verdient mache. 674. wird im Senat verlesen. 689. 690.

Franken, der, erfochtene Vortheile bey Frauenfeld; Weber, General, stirbt den Tod fürs Vaterland; Vothschaft der Vollziehung nebst verschiedenen Berichten. 668. 669. wird im Senat verlesen. 669. s. ferners Bericht des Gen. Kellers. 668.

— — — Siege derselben bey Luziensteig, berichtet das Direktorium, fügt ein Schreiben von Massena bey; Mittheilung dem Senat. 149. 152. im Misserthel durch Marcacci angezeigt. 152.

Frauenfeld, s. Vortheile. 668.

Fremde, s. Beendigung. 652.

— — s. Erbschaften. 182.

— — s. Verhehlung. 180.

Freyberg, s. Bittschrift Freyberg. 418.

Freyheitsbaum Umhauung, s. Böhner. 700.

Frieden und die Mittel seiner Erhaltung; Ideen darüber. 224. 226.

Friedensrichter, s. Bittschriften Cambermont. 122.

— — — Carrards Commissionsgutachten darüber; s. weise Behandlung des Gutachtens; die 4 ersten §§ werden als angenommen bestätigt; der 1ste § dem Senat abgesondert zugesandt; §§ 5. 6. 7. werden ebenfalls angenommen. 57. 58. 1. 6ter Abschnitt und 2ter Theil werden vorgelegt und diskutiert. 166. 168. die §§ 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 14. 16. 18. 23. 25. 26. werden angenommen; §§ 15. 17. 24. 27. an die Commission zurückgewiesen. 170. 171. Die §§ 36. 46 werden diskutiert. 253. 254. Anderwerth schlägt statt des verworfenen § 32 neue §§ vor; werden angenommen. Fortsetzung des Gutachtens wird in Berathung genommen; § 43 wird angenommen, 44 der Commission zurückgewiesen; fernere Diskussion: die Beschlüsse, die den 2. 3. 4. sten Abschnitt des Gutachtens enthalten, werden im Senat verlesen; an

eine Commission gewiesen. 264. Anderwerth legt verbesserte Abfassung einiger Abschnitte der Beschlüsse vor; angenommen. 332. Der den 21. März der Commission zurückgewiesene § wird auf Anderwerths Antrag angenommen. 278. Die Beschlüsse, welche den 2. 3. 4. sten Abschnitt enthalten, werden vom Senat angenommen. 294. Der 1ste Abschnitt wird vom Senat zurückgewiesen, und der Canzley aufgetragen, zu verbessern. 345. Der Beschluß, der den 6ten Abschnitt enthält, wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 364. Beschlüsse, die den 4ten und 5ten Abschnitt der Organisation enthalten, werden im Senat verlesen; ferner der 1ste Abschnitt des 2ten Theils dieses Gutachtens, und an die Commission verwiesen. 345. Augustini und Badour berichten über den 6ten Abschnitt; der Beschluß wird verworfen. Die nämliche Commission rath zur Annahme des 7ten und des 1sten Abschnitts des 2ten Theils; angenommen. 376. 377. Der 6te vom Senat verworfene Abschnitt wird vom gr. Rath der Commission zugewiesen. 380. Fortsetzung von den Friedensgerichten. 1. 6ter Abschnitt. 385. 386. diskutiert. 387. Fortsetzung. 389. 393. 400. 401. 405. Forts. 422. 425. 430. 432. Der Beschluß, welcher den 6ten Abschnitt enthält, wird im Senat verlesen und der Commission zugewiesen. 462. 6ter Abschnitt. Augustini und Badour berichten im Senat; wird auf den Canzleytisch gelegt. 479. Badour und Augustinis Commissionsbericht im Senat Namens einer Commission über den 2. 3. 4. und 5ten Abschnitt wird auf den Canzleytisch gelegt. Zwey Beschlüsse, welche die Abschnitte von der Competenz des Friedensgerichts und der Form der Vorladung vor dasselbe handeln, werden im Senat verlesen; an die Commission verwiesen. 501. Der 4te Abschnitt wird vom Senat angenommen. 504. der 6te eröffnet, und der Beschluß verworfen. 527. vom großen Rath der Commission zurückgewiesen. 549. 2. 3. 4ter Abschnitt; Augustini und Meyer v. Arb. berichten darüber; der Bericht wird für 3 Tage auf den Canzleytisch gelegt. 557. Die Diskussion wird eröffnet, und die Beschlüsse vom Senat angenommen. 582. 584. 6ter Abschnitt. Anderwerth legt ein neues Gutachten vor; wird diskutiert und angenommen. 671. 672. Lüthi von Solothurn berichtet im Senat über den Beschluß, der angenommen wird. 696.

Friedensrichter gesetz soll noch einmal durchgesehen werden; Carrards Antrag wird angenommen. 709.

Frühlingss-Verzögern; Elegie. 484.

Fürst Stauffacher und Melchthal im Namen der helvetischen Patrioten an den Bürger Reubel, Mitglied des Raths der Alten in Paris. 750. Zweyter Brief. 772.

Fuhrleute; Rapport. 76.

Fuhrwerk, f. Organisation. 521.

Fuhrwesen-Gutachten; Gesetzesvorschlag. 78. § 1 desselben werden 81. §§ 3. 4. 5. 6. 7. 8. pag. 84. 85. 86. diskutiert und angenommen, 2 und 9 durchgestrichen.

Fuß, f. Blutschrift Fuß. 253.

Gefangennahme; Bestimmung der Gewalt, die berechtigt ist, Befehle zur Gefangennahme zu geben; Beschluß vom 9. Jan. 1799. 8.

Gefechte, f. Schreiben Recourbes. 205.

Gehalt, f. Agenten. 170.

Gehalt, jährlicher, der Suppleanten des Obergerichtshofs soll um 480 Liv., und der des Generalsekretärs ebenfalls um diese Summe heruntergesetzt werden; diese zwey Beschlüsse nimmt der Senat in geheimer Sitzung an. 470.

Gehaltsabzug abwesender Mitglieder der Räte; das Gutachten wird zum zweytenmal verlesen, in Berathung gezogen und vertaget. 712.

Gehaltsauszahlung 2 Monate für die obersten Gewalten; der Senat nimmt den Beschluß in geheimer Sitzung an. 667.

Gehaltsbestimmung, f. Agenten. 170.

— — — der Glieder der Distriktsgerichte bey außerordentlichen Sitzungen; Beschluß. 196.

— — — der Suppleanten der Cantonsgerichte, der Mitglieder, Oberschreiber und Suppleanten der Verwaltungskammern; der Senat nimmt den Beschluß in geheimer Sitzung an.

Gehalt der Mitglieder des Obergerichtshofs und des öffentlichen Anklägers; der Beschluß hierüber wird vom Senat in geschlossener Sitzung angenommen. 276.

Gehaltsverminderung; Beschlüsse, mehrere, nimmt der Senat in geschlossener Sitzung an. 599.

Geistlicher, ein katholischer, soll in dem einstweiligen Wohnsitz der höchsten Gewalten angestellt werden; Cartier legt ein Gutachten vor, welches diskutiert und angenommen wird. 744. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 749.

Geld aufzunehmen in ganz Helvetien; Smür legt ein Gutachten vor; wird diskutiert und angenommen. 249. 250. wird im Senat verlesen; an eine Commission gewiesen. 259. Fornerod rath im Namen der Commission zur Annahme des Beschlusses, bey Geldanleihungen gegen Unterpfand allen helvetischen Bürgern gleiche Rechte einzuräumen; angenommen. 282.

— — zu entleihen gegen Verpfändung der zu verkaufenden Nationalgüter, des Zolles etc. wird die

Vollziehung bevollmächtigt; den Beschluß nimmt der Senat an. 326.

Gelder, liegende, in Altdorf; der Senat nimmt einen Beschluß an, der die Vollziehung bevollmächtigt, dieselben als Anleihen zu übernehmen. 326.

Gemeinden, f. Unterstützung. 442.

Gemeindeauflagen, f. Bittschrift Romont. 132.

Gemeindgüter, f. Aufhebung. 82.

— — — f. Bittschrift Baumgartner. 122.

— — — ferner Bittschrift Ansprüche. 83.

— — — f. Bittschrift Balgach. 453.

— — — — — Ballstall. 550.

— — — — — Bipp. 749.

— — — — — Bise. 740.

— — — — — Boson. 692.

— — — — — Bucher. 134.

— — — — — Chevre. 441.

— — — — — Hintersagen. 70. 253.

— — — — — Käpeli. 350.

— — — — — Mauer. 121.

— — — — — Metmenstätten. 350.

— — — — — Mülchli. 275. 666.

— — — — — Municipalitäten. 73.

— — — — — Pentenz. 462.

— — — — — Promasan. 740.

— — — — — Simon. 275.

— — — — — Stäfs. 321.

— — — — — Uetikon. 275.

— — — — — Uznstorf. 275.

— — — — — Ettiswil. 705. 706.

— — — — — Fonds. 425.

Gemeindgüter, Benutzung; Schlumpf legt ein Gutachten vor, welches für 2 Tage auf den Canzleischisch gelegt wird. 463. Schlumpf und Bourgeois legen 2 Gutachten vor; Schlumpf fordert hweife Behandlung des ersten Gutachtens; beide Gutachten werden der Commission zurückgewiesen. 495.

Gemeindgüter; ob die Söhne eines in einer Gemeinde eingekauften Vaters noch bey Leben desselben Theil haben, fragt die Vollziehung in einer Bothschaft; einer Commission zugewiesen. 446. 447.

Gemeind- und Nationalgüter; über den Beschluß des großen Raths, der die Kennzeichen des Unterschieds bestimmt, legt Usteri einen Bericht dem Senat vor. 261. 265. diskutiert; für 8 Tage auf Bureau gelegt. Die Diskussion wird eröffnet und vertaget. 323. wieder eröffnet. 346. 348. Fortsetzung. 350. Fortsetzung und Annahme. 354. 355.

Gemeindgut, f. Staatsgut. 89.

Gemeind- und Körperschaftsgüter, f. Anlehen. 704.

Gemeindwenden, Benutzung; die über die Bittschrift der Gemeinde Balgach niedergesetzte Commission macht einen allgemeinen Gesetzesvorschlag;

hweife Behandlung und Vertagung. 471. 473. § 1 wird der Commission zurückgewiesen, und dieser Gegenstand vertaget. 474. 475. Schlumpf legt im Namen der Commission ein Gutachten vor; hweife Behandlung. 502. 503. Fortsetzung. 506. 508. der Beschluß wird im Senat verlesen, diskutiert und angenommen. 543. 544.

Generalsekretär, f. Gehalt. 470.

Generaltab, f. Besoldung. 278. ferner Ernennung. 282.

— — — f. Tarif. 275.

Genius, der helvetische, 2tes Heft. 603. 604.

Gerichtsgeldern-Commission; ein anderes Mitglied soll den franken B. Koch darin ersetzen; Anderwerth wird gewählt. 164.

— — — Antrag, Einige §§ im Beschluß über die Gerichtsgeldern, die frühern Gesetzen widersprechen, zurückzunehmen, wird vom gr. Rath angenommen. 47.

Gerichtshof, oberster, zeigt die Eröffnung seiner Sitzungen in Bern den Rätthen an. 681.

Gerichtsstelle, persönliche, (Forum) der Mitglieder der obersten Gewalten und öffentlichen Beamten in bürgerlichen Rechtsachen; Gutachten darüber; diskutiert und der § 1 der Commission zurückgewiesen. 163. 164. 165.

Geschenke, patriotische, f. Verzeichniß. 649.

— — — verschiedene, der Nationalbibliothek zeigt Luthi von Solothurn als Commissär an. 737.

Gesellschaft, litterarische, zu Luzern; 16te Sitzung. 282. 283. 17te Sitzung. 339. 400. 18te Sitzung. 396. 19te Sitzung. 489. 491. 21te und 22te Sitzung. 562. 563. 23te und 24te Sitzung. 652. 654.

— — — militärische, in Wisliburg, legt 600 Franken auf den Altar des Vaterlandes; Ehrenmeldung. 718. im Senat verlesen; Ehrenmeldung. 738.

— — — vaterländisch gemeinnützige, in Zürich, 10te 11te 12te Sitzung. 468.

Gesellschaftslied, f. Brüdern. 403.

Gesetzbuch, peinliches, f. Verbrechen. 708.

— — — die über Criminaljustiz niedergesetzte Commission legt ein Gutachten vor; für 2 Tage auf den Canzleischisch gelegt. 279. 280. Das Gutachten wird verlesen. 296. 299. Fortsetzung. 300. 307. Fortsetzung. 311. 316. 318. 321. Fortsetzung. 330. 331 und 332. Das ganze Criminalgesetzbuch angenommen. 332. Secretan wird mit einer Einleitung an den Senat beauftragt. 332. legt den Vorbericht vor. 337. 338. Der Beschluß wird vom Senat an eine Commission gewiesen. 398. wird vom Senat wegen einem Redaktionsfehler verworfen. 419. vom großen Rath der Commission zurückgewiesen. 418.

Gesetze, abschnittsweise behandelte, sollen vor ihrer Beendigung nicht in das Tagblatt der Gesetze eingedruckt werden; der Senat nimmt den Beschluß an. 707.

Gesetzesvorschlag, s. Bergbau. 103. 111.

Getränkabgaben, s. Staatsabgaben. 447.

Getrande; Verbot der Getrandeausfuhr aus dem Canton Frenburg in das Neuenburgische; Beschluß vom 9. Jan. 1799. 8.

Gewalten, oberste, s. Gehaltanzahlung. 667.

— — — s. Patrioten. 667.

— — — s. Zurückberufung. 690. ferners s. Abreise. 690.

— — — keine derselben soll Luzern verlassen, ohne ein Dekret der gesetzgebenden Ráthe. Jeder Rath ernimmt eine Commission, der die Vollziehung die Berichte von der Armee mittheilen soll etc.; der Senat nimmt diese 2 Beschlüsse in geheimer Sitzung an. 666.

— — — s. Gerichtsstelle. 163.

Gewalthätigkeiten, s. Bittschriften Sibold. 122.

Gillomen von Scheunenbourg, der wegen Ausführung von Schlachtvieh aus dem Canton Bern von der alten Regierung um 600 Kronen gestraft wurde, empfiehlt sich der Vollziehung zu Verminderung der Geldbuße; wird einer Commission zugewiesen. 488. die Commission rapportirt. 525. der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 544.

Giverrin, Gemeinde, die Vollziehung sendet eine Bittschrift, welche das Beholzungsrecht betrifft; der Waldungscommission zugewiesen. 664.

Glaubwürdigkeit, s. Agenten. 178.

Glanre fodert Urlaub zu Wiederherstellung seiner Gesundheit; Bottschaft; wird vom großen Rath abgeschlagen. 376. wiederholt unmittelbar seinen Urlaub; wird gestattet. 383. 384. Der Beschluß wird vom Senat angenommen. 398. Fodert seine Entlassung aus der Vollziehung; das Schreiben wird im großen Rath verlesen; die Entlassung wird angenommen, und der Beschluß sogleich dem Senat zugesandt. 566. Der große Rath erklärt sich permanent; der Senat nimmt den Beschluß an; hat das Vorschlagsrecht zur Direktiowahl; und schreitet zum geheimen Stimmenmehr. 566. 567. Glanres Schreiben wird im Senat verlesen, hernach der Beschluß der Entlassung gestattet und angenommen. 573. Der Senat erklärt sich permanent; der gr. Rath schlägt die BB. Dolder, Barras, Kubit, Múe und Camenzind zu der im Direktorium ledig gewordenen Stelle vor; Dolder wird zum Mitglied des Direktoriums ausgerufen. 574.

Gleichförmigkeit, s. Requisitionen. 310.

Gonzobach, Regierungsrathhalter von Thurgau, legt seine Besoldung auf den Altar des Vaterlandes;

Bottschaft; Ehrenmeldung und Mittheilung dem Senat. 597. wird im Senat verlesen. 616.

Gottesdienst, s. Beamten. 186.

— katholischer, in Bern; Cartier fodert eine Commission über die Anstalten zur Haltung derselben. 682. Cartier zeigt an, daß der Minister der Wissenschaften schon Anstalten getroffen habe; Mittheilung dem Senat. 696.

Grafenrieds Anzeige der guten Stimmung im Canton Bern für die Vertheidigung des Vaterlandes. Lacoste giebt die nämlichen Nachrichten von Oberwallis. 364.

Granson, s. Bittschriften Umgeld. 82.

Gransy, patriotische Zuschrift sendet die Vollziehung; Ehrenmeldung und Zusendung dem Senat. 492.

Graß, Carl, s. Blick. 492.

Graubündten, s. Schreiben der provisorischen Regierung. 433.

— — — Massena ordnet die provisorische Regierung. 266.

Graubündtens Vereinigung mit Helvetien wird im Senat sanctionirt. 349.

Grenzen, s. Marsch. 187.

Grepven, s. Bittschrift Pfarrgemeinde. 83.

Grönfelder von Sargans wird beim Angriff auf die St. Luziensteig das Opfer seines Heldenmuths; Bottschaft; Ehrenmeldung und Einladung an das Direktorium, die verlassene Familie dieses Bürgers zu unterstützen. 650. Die Bottschaft und der Beschluß werden im Senat verlesen und angenommen. 657.

Großer Rath, s. Bureau. 76.

Grubers, Salzeinnehmers, Bittschrift um Fortsetzung seiner jährlichen Pension sendet die Vollziehung; an eine Commission gewiesen. 166.

Grundideen, s. Criminalgerichtswesen. 24.

Grundstücke-Verkauf, s. Bittschrift Wellingner. 134.

Grundzinse-Verkaufung. 178.

— — — s. Bittschrift Chorherrn. 253.

— — — — — Eplepans. 252.

— — — — — Palefieur. 253.

— — — — — Zugwyl. 321.

— — — — — Vielmachern. 353.

Guillots; Mittheilung des Beschlusses über die Sache dieses Bürgers an den fränkischen Minister begehrt die Vollziehung; an die Commission gewiesen. 130.

Gütervertheilung, s. Bittschrift Bucher. 134.

Haas, Repräsentant, wird zum Commissär der Artillerie und Zeughausereinrichtung ernannt; Beschluß. 171.

Habi, s. Bittschrift Habi. 153.

- Häfliger**, Pfarrer zu Hochdorf, sendet eine Zugschrift, worin sich diese Gemeinde zur Bewachung der Regierung anbietet; Ehrenmeldung. 339. wird im Senat verlesen; Druck und Mittheilung der Vollziehung. 350.
- Halder**, f. Bittschrift Abzugsrecht-Gesetz. 83.
- Handänderungssteuer**, f. Bittschrift Cantonsgerichtschreiber. 661.
- — — f. Bittschrift Uri.
- Handelsvertrag** zwischen der fränkischen und helvetischen Republik; der Senat nimmt den Beschluß an. 700. Fortsetzung. 703. 704.
- Hardi**, fränkischer General, erhält Bruderfuß und Ehre der Sitzung. 334.
- Hartmanns Prozeß** - Beschleunigung; der Senat nimmt den Beschluß in geheimer Sitzung an. 740. Sentenz des Obergerichtshofes. 801.
- Hauptgrundsätze**. 513 - 516.
- Haushaltungen**, f. Unterstützung. 442.
- Häuser**, Alt-Landvogt, f. Bittschrift Schärer. 160.
- Hausieren**, dessen Beschränkung schlägt die Vollziehung in einer Bottschaft durch Erlaubnißscheine der Verwaltungskammern und eine Abgabe von diesen Patenten vor; an eine Commission gewiesen. 165. Das Gutachten wird berathen; der Commission zurückgewiesen. 367. 368. diskutiert, und auf den Cantlentisch niedergelegt. 440.
- Hausierer**, Broye legt ein Gutachten vor, welches auf den Cantlentisch gelegt wird. 330.
- Heerstraße**, f. Bittschrift Zug. 134.
- Hehler**, f. Auserwählter. 581.
- Heiddegger**, Vater, bezeugt in einem an den Senat gerichteten Brief seine Freude über den Patriotismus seines Sohns; wird verlesen. 381.
- — — Unterschreiber des Senats, zeigt sich als braver Vaterlandsvertheidiger; Usteris Zeugniß wird vom Senat mit Beyfall aufgenommen. 465.
- Helvetien** soll in ein ganzes Lager umgebildet werden etc.; Beschluß, den der gr. Rath in geheimer Sitzung annimmt. 655.
- Helvetier**, junge, die die Fahne der Eliten ver-laffen, und sich außer ihrer Heimath aufhalten; Beschluß. 201.
- Herrliberg** und Wehmel, im Canton Zürich, sind im Streit über Ausbesserung einer Strecke Weges; Bottschaft der Vollziehung; an die Landstrassencommission gewiesen. 269.
- Herren**, deutscher Pfarrer in Aubonne, ist zum reformirten Pfarrer in Luzern ernannt; Beschluß. 340.
- Herzog** von Essingen und Ega von Ellikon; der Beschluß des Urlaubs für einige Tage zu einer Sendung vom Volk. Direktorium wird vom Senat angenommen. 675.
- Hintersagen**, f. Bittschrift Hintersagen. 253.
- Hochdorf**, f. Häfliger. 339.
- Höfen**, einzeln, welche mit der Municipalität Rothenburg sich zu vereinigen wünschen, soll auf Wyders Antrag entsprochen werden; angenommen. 276. Der Beschluß wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 295. vom Senat angenommen. 328.
- Höpfner** von Bern sendet das 1te Heft der helvetischen Monatschrift. 549.
- Horgen**, f. Bittschriften Metmensteiten.
- Höze**, General, Villetet legt beweisende Akten seiner Anzeige, daß die alte Zürcher Regierung demselben 100,000 fl. bestimmt habe, vor; trägt an, die Vollziehung einzuladen, diese Summen zu sequestriren; angenommen. 276. Der Beschluß wird im Senat nebst den Aktenstücken verlesen und angenommen. 294. 295. Die Vollziehung sendet das Verhör des Regierungskathalters mit B. Drell von Zürich; wird an den Senat gewiesen. 399. im Senat verlesen. 416.
- Huber**, Repräsentant, wird in den Canton Solothurn geschickt; die Bottschaft hierüber wird im Senat verlesen und angenommen. 355.
- Hülfe** gegen verschiedene Klagen über Requisitionen französischer Commissars und Bezahlung der Bousichert ein Brief des General Suchet und ein Beschluß Massenas zu; die Bottschaft der Vollziehung wird im Senat verlesen. 799.
- Hülfsstruppen** - Anwerbung; Ackermann fodert wegen Abänderung der Verfügungen hierüber Rücknahme des Gesetzes, welches verbietet, daß in dem Elitencorps ein Bürger den andern ersetze; Tagesordnung. 350.
- — — Beförderung der Anwerbung; Beschluß. 311.
- — — der Senat nimmt den Beschluß, der die Vollziehung beauftragt, die Werbung von 18000 Mann zu befördern, an. 326.
- — — Anwerbungen; solche in jeder Gemeinde von der Anzahl derjenigen Mannschaft ab-zuziehen, welche die Gemeinde für die Elitencorps zu liefern hat, trägt die Vollziehung in einer Bot-schaft an; einmüthig angenommen. 280. vom Senat angenommen. 296.
- — — f. Rangbestimmung. 179.
- Jahrgehälter**, f. Abgeordnete. 364.
- Javet**, Dollmeisch im Senat, schenkt der Nationalbibliothek verschiedene politische und historische Bücher. 336. Lüthi zeigt es dem Senat an. 338.
- Jenk** von Köniz, bey Bern, klagt über unrechtmäßige Vergantung seiner Güter, und über Fortdauer der alten oligarchischen Vertheilungs-Gesetze; die

Vollziehung sendet die Bittschrift; Tagesordnung. 779.

Ideen, s. Frieden. 224.

Ifferten begehrt den gewählten Bürger Chasseur statt der beyden erstern zum Vicepräsident der Municipalität zu wählen; Tagesordnung. 431.

— s. Bittschriften Loskauf. 83. ferner Bittschrift Ifferten. 620.

Industriefreyheit, s. Bittschrift Schuster. 350.

Infermino, s. Bittschrift Infermino. 253.

Instruktion, betreffend die Bewegungen der Truppen; Beschluß. 601. 602.

Insurrektionen, Maßnahmen dagegen; Bothschaft der Vollziehung; Grundlinien zu einem dahin abweichenden Gesetz, welches die Gemeinden, die mit bewaffneter Hand dem Gesetz Gehorsam verweigern, zur Strafe zieht; Dringlichkeitserklärung und zweifache Behandlung. 479. 480. Fortsetzung; wird angenommen. 486. 487. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 489. Besch. 493.

Interlachen, s. Bittschrift Interlachen. 793.

Intermattens Rechenschaft über seine Steuervertheilung in Vallis. 240.

Juden von Endigen und Langnau; der Senat verwirft den Beschluß darüber. Egg von Ellikon fordert Vertagung der Bittschrift der Juden; wird einfach vertaget. 140.

Justizminister, s. Criminalprozesse. 54.

Kaiser, ist ihm zu trauen? 480 = 483.

Kantonsgerichte, unvollständige, Beschluß über die Ersetzung derselben wird vom Senat an eine Commission gewiesen. 253. Beroldingen und Bässlin berichten im Namen der Commission.

Kantonsgerichte, Verminderung durch Ausstand, Abwesenheit, Krankheit; Gutachten darüber; wird diskutiert und angenommen. 170.

— s. Titulaturen. 59.

Kanzley des großen Raths, s. Angestellte. 342.

— des Senats, s. Angestellte. 398.

— des großen Raths aufzufodern, die Ausfertigung dringlicher Beschlüsse mit Beschleunigung zu besorgen, trägt Lüthi von Solothurn an. 460.

— des Senats, bessere Einrichtung; der Bericht wird zum 2tenmal verlesen, diskutiert und an die Commission zurückgewiesen. 777. 778.

Kanzlisten des großen Raths legen 1280 Liv. auf den Altar des Vaterlandes; ehrenvolle Meldung aber Vertagung der Annahme des Geschenkes selbst, bis die Gehalte der Kanzleyen neu bestimmt seyn. 634.

Karl, Erzherzog, s. Antwort. 452.

Karlen, Senator, und Fischer, Repräsentant; die Vollziehung fordert Erlaubnis, sie zu einer Sendung

ins Oberland zu brauchen; entsprochen. 706. Der Beschluß wird vom Senat angenommen. 711.

Käufe und Tausche, s. Fertigungsgüter. 355.

Kaufmannswaaren, s. Durchgang. 702.

Kellers Ernennung zum Brigadengeneral; Beschluß. 311.

Keller, Ergeneral der helvetischen Truppen, wird für den Kriegsminister citirt; Beschluß. 678.

Kirche, s. Schulen. 18.

Kirchenrechte, s. Bittschrift Luggern. 351.

Kleis und Compagnie, s. Salztraktat. 113.

Klosterbothen, besondere, Abschaffung derselben. 190.

Klostergüter, St. Gallische, s. Aufhebung. 551.

Kloster- und Ordensleute, s. Auszug. 532.

Körperschaftsgüter, s. Anlehen. 704.

Kokarden sollen alle tragen, die die Tribunen besuchen; Lüthi von Solothurn trägt darauf an; angenommen. 255.

Kommissär der Vollziehung bey den helv. Truppen; Beauftragung derselben; Beschluß. 371.

Kriegsdepartement, s. Direktorium. 378.

Kriegserklärung gegen Oestreich und Toskana; das Schreiben des Ministers Talleyrand an den helvetischen Gesandten in Paris theilt die Vollziehung mit; wird in geheime Sitzung verwiesen. 259. in Senat verlesen. 276.

Kriegsgefangene, östreichische, über Begünstigung der Entweichung derselben fordert die Vollziehung Strafbestimmung; an eine Commission gewiesen. 277. Debon legt im Namen eines Theils der Commission ein Gutachten vor; Gapani ebenfalls im Namen des übrigen Theils; diskutiert. 279. Der Beschluß hierüber wird im Senat verlesen und angenommen. 295.

— — — Begünstigung der Flucht derselben; Beschluß. 193.

Kriegsgerichte, Zusammensetzung derselben; Beschluß. 189.

Kriegsgericht in dem Cant. Luzern; Beschluß. 451.

— — — in Luzern; Beschluß. 585.

Kriegsgerichte, s. Disciplingefetze. 333.

Kriegslasten, Vertheilung auf die bisher davon befreiten Gemeinden; Beschluß. 190. 191.

Kriegsminister, s. Civil- und Militärgewalten. 172.

— — — s. Truppencorps. 112.

Kriegsministerium, s. Instruktion. 601.

Kriegsrath - Einsetzung; Beschluß. 318.

Kriegssteuer, s. Untereinnehmer. 737.

— s. Vernachlässigung. 734.

— außerordentliche; Proklamation der Vollziehung. 309.

— — — Beschluß hierüber. 309. 310.

Kriegssteuer, außerordentliche, die 2te Hälfte zu beziehen; der Senat nimmt den Beschluß in geheimer Sitzung an. 690.

— — — Bestimmung der Größe des Beitrages, zwey vom tausend; der Senat nimmt in geschlossener Sitzung den Beschluß an. 473. 474.

— — — Bezugsart; Beschluß. 193. 194.

— — — freiwillige, den Beschluß, den die Vollziehung bevollmächtigt, nimmt der Senat in geschlossener Sitzung an. 333.

— — — f. Bittschrift Lucens. 453.

Kriminalrechtsgang, Anderwerth begehrt, daß Kuhns Gutachten bald an die Tagesordnung komme. 461.

Kriminalgerichtswesen, Grundideen einer neuen Einrichtung derselben, von Kuhn, Repräsentant, im Namen einer Commission. 24-37.

Kuhn, Repräsentant, als Civilcommissär bey der Armee, Bonstie als Commissär bey Massena, Gaspiani in den Canton Freiburg, Burdorf ins Oberwallis, verlangt die Vollziehung in einer Bottschaft; vom Senat in geheimer Sitzung bewilligt. 369.

— — — Regierungscommissär, an die helvetische Armee. 458.

— — — Repräsentant, rühmt den Eifer der Truppen der Cantone sowie der Statthalter von Zürich, Sentis, Thurgau; fodert Hülfe und Unterstützung für dieselben; ehrenvolle Meldung. 510.

— — — Regierungscommissär, berichtet das Gefecht bey Thur und Frauenfeld, Webers Tod, Bleulers Verwundung u. 674.

— — — berichtet über den Zustand der helvetischen Armee als Regierungscommissär. 776. 777.

Kunz, f. Bittschrift Kunz. 705.

Lacoste wird französischer Sekretär. 681.

Lage, innere und äußere Helvetiens, f. Finanzen. 792.

Lager, f. Helvetien. 655.

Lakarpe, Oberschreiber des Senats, begehrt die Vollziehung zu einer Sendung an Douvion; entsprochen. 281. bittet um Verlängerung seines Urlaubs, und daß seine Stelle versehen werde. 369.

— — — Bataillonschef, Massena rühmt seinen Muth und Kaltblütigkeit, f. Schreiben Massena an die Vollziehung. 673.

Landesregierung, provisorische, Graubündtens an das rätische Volk. 476.

Landshuten, f. Aufsicht. 426.

Landwing, Generalinspektor von Waldstätten, wird an seiner Wohnung beschädigt; Bottschaft der Vollziehung, nebst einem Schreiben von Landwing an das Direktorium; Ehrenmeldung Landwings und

Beifung an eine Commission, den Schaden zu schätzen. 156. 157.

Landwing, Generalinspektor des Cantons Waldstätten, soll die Vollziehung ein bleibendes Zeichen des Wohlgefallens zukommen lassen; Beschluß hierüber wird verlesen und vom Senat angenommen. 273.

— — — erhält im gr. Rath die Ehre der Sitzung. 364.

Langenbruck, f. Nationalgüter = Verkauf. 133.

Langenthal, f. Bittschrift Rechtstrib. 82.

— — — Lebenden. 82.

Langhens Ernennung zum Kriegsminister zeigt die Vollziehung an. 786.

La Rotta, von der patriotischen Gemeinde Montreux, erscheint an den Schranken, und legt eine Bittschrift vor; Ehrenmeldung. 753. wird im Senat verlesen; Ehrenmeldung. 759.

Launne von Lausanne, der wegen eines Aufstandes zu sjähriger Gefängnißstrafe verurtheilt war, wünscht Freilassung, um unter den Hülfsstruppen Dienste zu nehmen; Begnadigung wird erkannt. 553. Der Beschluß wird vom Senat angenommen. 559.

Lausane, f. Agenten. 103.

Lecourbe, f. Affaire. 543.

— — — f. Schreiben Lecourbe. 205.

Lecourbes Sieg bey Finstermünster zeigt die Vollziehung im Senat an. 338.

Legion, f. Advancement. 252.

— — — f. Lurus. 177.

— — — f. Truppcorps. 112.

— — — helvetische, Koch legt im Namen der Militärcommission ein Gutachten vor; wird angenommen. 496. 497.

— — — soll dem Gesetz zufolge auf 3000 Mann gesetzt, und ein besonderer Commissär mit dieser Completirung beauftragt werden; Erlachens Antrag; wird an die Militärcommission gewiesen. 733. Graf im Namen der Commission erstattet Bericht und verlangt noch mehr Zeit. 746.

Legler, Repräsentant, sendet die Vollziehung als Commissär in den Canton Linth; zeigt es an. 663.

Der Beschluß wird vom Senat angenommen. 665.

Leibrente, f. Bittschrift Meyer. 122.

Leiman, f. Bittsteller. 729.

Leimann Truppen; f. Truppcorps. 112.

Lenzburg, Landschreiberey, f. Nationalgüter = Verkauf.

Lehtgeburt, f. Fideicommissen. 164.

Lieferung, f. Wall's. 337.

Lieferungen der fränkischen Armee; f. Verwaltungskammern. 771.

Liestall, f. Nationalgüter = Verkauf. 133.

Loosziehung, f. Bay. 768.

Loosziehungsart beym Austritt der Mitglieder

- des Vollziehungsdirektoriums; Zimmermann legt ein Gutachten vor; wird in Berathung gezogen. 688. 689. Fortsetzung. 695. Der Beschluß wird vom Senat angenommen. 707.
- Vorge ertheilt den helvetischen Truppen Lob; Bothschaft der Vollziehung. 552. Bekanntmachung und Erklärung bey der Armee. 553.
- Postkaufbestimmungen der auf den Nationalwaldungen haftenden Berechtigungen. 188.
- Postkauf, f. Brückengeld. 179.
- — der Feodallasten, f. Abgeordnete. 364.
- — f. Grundzins. 178.
- — f. Zehnd- und Grundzins. 379.
- — vom Zehnden, f. Bittschrift Oberburg, Hagle. 275.
- — f. Bittschrift Zehnden. 82.
- Potterien, f. Vollmacht. 235.
- Luzern, f. Kriegsgericht. 451.
- Lüthi von Solothurn Urlaubsbegehren vom Direktorium; wird vom Senat dem großen Rath mitgetheilt; bewilligt. 473. Die Bothschaft des Direktoriums hierüber wird im Senat verlesen; wird dem großen Rath zugesendet. 473. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 478.
- — — als Präsident des Senats, proklamiert am 12. April die helvetische Republik. 406.
- Lugano Distrikteinrichtung; der vom Senat darüber verworfene Beschluß wird vertaget.
- Luxus, Einschränkung in der Kleidung bey der Legion; Beschluß. 177.
- Luziensteig, f. Affaire. 543.
- — f. Franken. 152.
- M**aasregeln, f. Bevollmächtigung. 362.
- Maasnahme gegen Exzesse von Militärpersonen; Beschluß. 395.
- Maasregeln gegen das blinde Ungefehr des Looses bey der Ausschließung der Mitglieder der Räthe bey der Direktormahl. Schlumpf macht einen Antrag, welcher einer Commission zugewiesen wird. 748. Secretan und Escher legen ein Gutachten vor, welches discutirt und angenommen wird. 751. 752.
- — — zu veranstalten, die an den Grenzen stehenden helvetischen Truppen mit Lebensmitteln zu versehen, und den Grenzcantonen Wege zur Beziehung der nöthigen Lebensbedürfnisse zu öffnen; Ammans Antrag hierüber; Einladung ans Direktorium. 368. 369. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 381. Die Bothschaft hierüber wird verlesen. 422-424. und dem Senat zugewiesen.
- — — die an den Grenzen stehenden helvetischen Truppen mit Lebensmitteln zu versehen; die Bothschaft wird im Senat verlesen. 432.
- Majoratsrechte; Fideicommiss; die Aufhebungsart derselben soll ein Gesetz bestimmen; für 6 Tage auf den Canzleischisch gelegt. 56.
- Malans, f. Schreiben Malans. 435.
- Mannschaft aus den insurgirten Gemeinden, unter die Auxiliartruppen bestimmt, sind meist entwichen; das Direktorium ladet die Räthe ein, Strafe gegen diese Ausreißer zu decretiren; Bothschaft; der über die neue Begwältigung des Direktoriums niedergelegten Commission zugewiesen. 621.
- Marechaussee, die Unterstatthalter ernennen dieselben; Beschluß. 231.
- Marsch an die Grenzen, Zweck desselben; Beschluß. 187.
- Marti. 275.
- Martin, f. Constitution. 329.
- Massena an die helvetische Armee. 262.
- Massenas Schreiben über den Sieg der Franken im Engadin etc. wird durch eine Bothschaft der Vollziehung dem Senat mitgetheilt. 253.
- Megnet, Th., von Altdorf, Kapuziner im Kloster von Appenzell, tritt aus dem Kloster, und fodert 480 Franken Entschädigung; der Bothschaft wird entsprochen. 793.
- Meiri, Beibel, wünscht Entlassung, um unter den muthigen Söhnen des Vaterlandes zu stehen; entsprochen. 331.
- Menschenrechte, f. Versuch. 577.
- Mettmenstetten, f. Bittschrift Affoltern. 135. ferner Bittschrift Municipalitäten. 73.
- Meuchelmord der fränkischen Minister zu Rastadt; Bothschaft der Vollziehung, die den Brief Massenas an den fränkischen Minister Perrochel dem großen Rath mittheilt, wird verlesen; Druck der Bothschaft und Einladung an das Direktorium, dem fränk. Minister im Namen der Nation Abscheu zu bezeugen. 520. 521. Der Brief wird im Senat verlesen, und der Druck und Bekanntmachung angenommen. 533. Lassechere trägt auf eine Deputation vom Senat an Perrochel an; wird angenommen. Zeigt an, daß Perrochel die Deputation verbindlich empfangen. 534. Dolder theilt Details mit. 544. 545.
- Michel und Schneider, Repräsentanten, sendet die Vollziehung in einer wichtigen Mission ins Oberland, und Hammer nach Olten; Anzeige in einer Bothschaft, welche dem Senat zugesendet wird. 344. wird im Senat verlesen und angenommen. 352.
- — Vater, und die Spitzbuben. 782.
- Miethe, Uebersetzung; Pellegrini zeigt an, daß Amrohn über die Beschuldigung klage; an die Commission gewiesen. 122.

Miethzinse, s. Bittschrift Luzern. 134.

— s. Wohnungen. 118.

Militärausgaben, s. Verrechnungen. 189. 190.

Militärcommission, Koch als Mitglied soll ersetzt werden; Tagesordnung. 90.

— will Aerni ergänzt, Rüge aufgehoben haben; Tagesordnung. 269.

— der, werden Debon und Secretan beigeordnet. 399.

Militärdienst, s. Suppleanten. 549.

Militärpersonen, s. Maassnahmen. 395.

Militärgesetz, nähere Bestimmung eines § in der französischen Abfassung wird von der Vollziehung gefordert; angenommen. 89.

Militärordnung in Garnisonsplätzen und Quartieren; Beschluß. 173. 174.

Militärorganisation, s. Auszügercorps. 77.

Militär zu Pferde; Graf legt im Namen der Militärcommission ein Gutachten über die Aufhebung vor; Dringlichkeit wird erklärt, und der Antrag angenommen. 274. Cassere berichtet im Namen der Commission über diesen Beschluß; angenommen. 281.

— s. Abschaffung. 157.

Militärtruppen, s. Bestimmung. 252.

Minister, s. Befoldungsherunterziehung. 632.

— der Sitten, Bedürfnis desselben; politische Vorschläge. 71. 72.

Ministerium der Künste, s. Unterricht. 602. ferner 560.

Ministerhäuser, s. Baucommission. 84.

Minoritenmönche, drei, aus dem Canton Freiburg, treten aus ihrem Kloster; die mit ihnen getroffene Uebereinkunft legt die Vollziehung den Gesetzgebern zur Sanction vor; Bothschaft; entsprochen. 771. vom Senat angenommen. 795.

Mitglieder des Senats, s. Untereinnehmer. 737. — des Vollz. Direktoriums, s. Wahlart. 725.

— der obersten Gewalten sollen im Fall von Abwesenheit in eignen Geschäften behandelt werden wie die gesetzgebenden Räte; der Senat nimmt den Beschluß in geheimer Sitzung an. 457.

— abwesende, werden im Senat verlesen; die Saalinspektoren sollen ein eigen Buch über die Abwesenden führen, und einen Vorschlag über den Abzug der Entschädigungsbezahlung an die Abwesenden machen; angenommen. 353.

— des großen Rathes, sollen schriftlich aufgefordert werden, bey der bevorstehenden Direktorewahl auf ihrem Posten zu erscheinen; Anderwerths Antrag; nimmt denselben zurück. 744.

Mittelholzer wird zum Präsident des Senats erwählt. 473.

Modus, wie die Vollziehung in ihren Berathschla-

gungen die Stimmen abzählen soll, da die Zahl der Mitglieder durch Glayres Urlaub auf vier herabgesetzt sey, fragt die Vollziehung; Bothschaft; an eine Commission gewiesen. 424. Secretan legt ein Gutachten vor, welches angenommen wird. 431. wird im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 441. Usteri berichtet; der Bericht wird auf den Kanzlentisch gelegt. 449. Der Beschluß wird angenommen. 451.

Mönche, s. Bittschrift Deportation. 83.

Monod berichtet in einem Schreiben die Wartung verwundeter Soldaten durch vierzehn Bürgerinnen von Vivis; wird im großen Rath verlesen; ehrenvolle Meldung. 670.

Monopolien, s. Fischereien. 71.

Montreux, im Canton Lemman, Bereitwilligkeit, unter die 18000 sich werben zu lassen, zeigt die Vollziehung an; ehrenvolle Meldung und feyerliche Bekanntmachung. 166.

— s. La Rotta. 753.

Montrichet, s. Bittschriften Loskauf. 83.

Müller der Distrikte Wangen, Burgdorf, Ober- und Niederseftigen u. wünschen für sich und ihre Knechte vom Elitendienst ausgenommen zu seyn; das Direktorium sendet die Bittschrift; an die Militärcommission gewiesen. 664.

— Unterstatthalter von Zofingen, legt 400 Schweizerfranken auf den Altar des Vaterlandes. Offiziere der Gemeinde Murten erlegen 50 Ldr.; Bothschaften der Vollziehung. 335. 336.

— Thadäus, s. Bücheranzeige, Anreden. 401.

— von Friedberg, s. Wort. 497.

— und Becker, die Mehl von der Republik erhalten, den Militärgeetzen zu unterwerfen, sendet die Vollziehung einen Gesetzesvorschlag; Bothschaft; angenommen. 522. wird im Senat verlesen und angenommen. 544.

— Commissär im Oberland, s. Schreiben Vollziehungsdirektorium. 517.

Münzbeschluß, Frossard berichtet über denselben; er wird angenommen. 259.

Münzcommission, neues Gutachten derselben; von Escher vorgetragen. 64. 65.

Münzsystem, der vom Senat hierüber verworfene Beschluß soll der bisherigen Münzcommission zugewiesen werden; angenommen. 144.

— drittes Gutachten darüber; wird angenommen. 161. 162.

Municipalbeamten und Gemeindevorwalter; Secretan legt einen Gesetzesvorschlag vor, welcher angenommen wird. 379. wird vom Senat einer Commission zugewiesen. 397. Reding berichtet im Namen der Commission; der Senat nimmt den Beschluß an. 409. 410.

Municipalbeamte, die ihre Stellen nicht anneh-

men wollen, wie es mit denselben gehalten werden soll, fragt die Vollziehung in einer Bottschaft; einer Commission zugewiesen. 431. Secretan legt im Namen der Commission ein Gutachten vor. 453. 454. Diskussion; das Gutachten wird der Commission zurückgewiesen. 455. 456. Secretan berichtet; wird der Commission zurückgewiesen. 476. 477. 478. Secretan legt ein Gutachten vor; Iweise Behandlung; wird angenommen. 493. 495. Faik legt dem Senat im Namen der Majorität der Commission einen Bericht über den Beschluß vor; rath zur Verwerfung. Stämpfer im Namen der Minorität rath zur Annahme; beyde Berichte werden auf den Cangelntisch gelegt. 635. werden verlesen, discutirt und der Beschluß verworfen. 658. 660. Den vom Senat verworfenen Beschluß weist der gr. Rath an die bisherige Commission. 664.

Munizipalbeamten, Verpflichtung zu ihren Stellen; der Beschluß wird im Senat verlesen, und einer Commission zugewiesen. 506. Dolder legt im Namen der Commission Bericht vor. 529. 530. Der Beschluß wird verworfen. 533. vom großen Rath der Commission zurückgewiesen. 549. Secretan berichtet; angenommen. 592. Der Beschluß wird im Senat verlesen und der Commission zugewiesen. 599.

— — — Ausnahme vom Militärdienst; der Beschluß wird im Senat verlesen, und einer Commission zugewiesen. 506. Dolder legt im Namen der Commission ein Gutachten vor; wird discutirt und angenommen. 511. 512. 519. 520.

— — — der Beschluß über die Verwandtschaftsgrade wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 593. Usteri legt Bericht vor; Diskussion; der Beschluß wird verworfen. 597. 598.

Munizipalität von Aubonne an die Gesetzgeber; der Präsident dieser Munizipalität liest die Zuschrift vor; Ehre der Sitzung für die Abgeordneten. 741. — — — der Gemeinde Bern an die Repräsentanten des helvetischen Volks; wird dem Senat mitgetheilt. 675. wird im Senat verlesen. 681.

— — — f. Bittschrift Berghöfe. 253.

— — — Buchholzerberg. 558

— — — Bürger von Sur

see. 375.

— — — Bürger von Claus

stahl. 666.

— — — Calnach. 275.

— — — Chatelard. 253.

— — — Dugny. 356

— — — Hofstätten. 620.

— — — Neuenkirch. 351.

— — — Runtzyl. 363.

Munizipalität, f. Bittschrift Onens. 418.

— — — — — Kobelach. 512.

— — — — — f. Emolumente. 661.

Munizipalitätsbesetzung bey Gemeinden von zu geringer Bevölkerung; Secretan legt einen Gesetzesvorschlag vor; der Gegenstand wird vertaget; die Commission soll ein Gutachten vorlegen. 574. 575. Der vom Senat verworfene Beschluß wird der Commission zurückgewiesen. 609.

Munizipalitäten, f. Emolumente.

— — — Gesetz über die. 9. 18.

— — — Proclamation der Vollziehung hierüber. 42. 44.

— — — Vorschrift über die Erwählung und Einführung derselben vom 13. März; Beschluß. 37. 42.

Munizipalitätswahlen, Unregelmäßigkeit zeigt die Vollziehung in einer Bottschaft, giebt Berichte über die Vollstreckung des Gesetzes vom 15. Febr.; an die Munizipalitätscommission gewiesen. 524.

Nachricht über die Stellung der fränkischen Armee theilt die Vollziehung in einer Bottschaft den Rätthen mit; dem Senat mitgetheilt. 713. wird im Senat verlesen. 737.

Nachrichten, Bezug habende, auf die Umstände, soll die Vollziehung den gesetzgebenden Rätthen mittheilen; Beschluß hierüber wird vom Senat angenommen. 349.

Näfels, f. Feyer. 186.

Namensaufruf wird im großen Rath vorgenommen, um die Anzahl der wirklichen Mitglieder zu der bevorstehenden Direktorenwahl zu bestimmen. 767.

— — — wird im Senat vorgenommen. 768.

Nationalbibliothek, f. Amryn. 278.

— — — Huber fodert im Namen der Commissarien Bevollmächtigung, die Bibliothek der Gesetzgeber aus den verschiedenen Nationalbibliotheken zusammen zu bringen etc.; angenommen. 279. Der Beschluß hierüber, so wie der, der die Commissarien zu einem Siegel bevollmächtigt, werden vom Senat angenommen. 295.

Nationalbuchdrucker, f. Bekanntmachung der Gesetze. 101.

Nationalfest, f. April 12ter. 123.

Nationalgut, Verkauf zu Waid, im Canton Zürich; Bottschaft; Annahme und Bestimmung der erlösten Summe für den öffentlichen Unterricht. 652. Der Beschluß wird im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 657. 658. Lang berichtet; der Beschluß wird angenommen. 668.

Nationalgüter, Veräußerung; Cartiers Gutachten wird auf den Cangelntisch gelegt. 100.

Nationalgüter, s. Geld. 326.

— Verkauf, zweytes Gutachten wird in Berathung gezogen; Landschreiberey Lenzburg, 3 Fuchart schlechtes Land im Canton Bern, ein Stück Reben im Distrikt Aeglen, ein Haus in Luzern, das Gut Salaz, Distrikt Aelen; diskutiert und einer Commission zugewiesen. 131. 132. 133.

— — — zweytes Gutachten, in den Cantonen Thurgau und Basel; Thurgau: Mühle und Sage nebst Wohnung in Wshn, Birthshaus zur Traube in Wetsfelden, Schlachthaus daselbst, Schmiede zu Wellhausen; Basel: die Leiche zu Nischen, Viesfall, Airstorf, Dehmalingen, Langenbruck u.; angenommen und an den Senat gewiesen. 133.

— — — in den Cantonen Thurgau, Baden, Bellinzona, Waldstätten, Freyburg, fordert die Vollziehung; an die Commission gewiesen. 144. Gutachten.

— — — Art derselben; der Präsident des Senats zeigt an, daß er den Wunsch eines allgemeinen Gesetzes hierüber dem Präsidenten des großen Rathes angezeigt habe. 264.

— — — verschiedener, Verkauf; der Beschluß, welcher die Vollziehung bevollmächtigt, wird im Senat verlesen, an die Commission zurückgewiesen. 432. Jäslin berichtet; der Beschluß wird angenommen. 442.

Nationalinstitut, Bothschaft der Vollziehung hierüber an die Rätthe vom großen Rath; an die Commission über das Erziehungswesen gewiesen. 59 = 62.

Nationalschatzkammer, die Vollziehung schlägt die Einrichtung des Bureau derselben vor; vom gr. Rath an eine Commission gewiesen. 62.

Nationaltruppen: Stellung, s. Proclamation. 199.

Nationalwaldungen, s. Loskaufsbestimmung. 188.

— — — Escher legt ein Gutachten vor; für 6 Tage auf den Kanzlentisch gelegt. 549.

— — — Escher legt im Namen der Forstcommission ein Gutachten vor, welches diskutiert und angenommen wird. 743. 744. Der Beschluß wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 749. Mittelholzer berichtet, und rath im Namen der Commission Verwerfung des Beschlusses, der 3 Tage auf den Kanzlentisch gelegt wird. 768. Die Diskussion wird eröffnet, und der Beschluß verworfen. 778. 779. vom gr. Rath der Commission zurückgewiesen. 786.

— — — daß Gutachten darüber wird zum zweytenmal in Berathung gezogen. 605 = 608. Fortsetzung. 617 = 620.

Nespeiboden, Klostergut, Gutachten darüber wird in Berathung gezogen und angenommen. 89.

Nidau, s. Distrikteintheilung. 70.

Nichtbestand unserer Verfassung, Furcht darüber. 92 = 96.

Niederlagen der Oestreicher in dem Ursernthale; die Vollziehung übersendet 3 Briefe vom General Botwin, Centralles, und des Regierungskommissar Burtorf in Wallis, der den siegreichen Fortgang der republikanischen Waffen in diesem Canton meldet. Cartier fordert Mittheilung des muthigen Betrages der Truppen in Wallis den Truppen an den nördlichen Grenzen, und das Direktorium einzuladen, alle ähnliche Berichte bey den Armeen bekannt zu machen; angenommen. 677. 678. 680. werden im Senat verlesen. 682. Der Beschluß der Bekanntmachung dieser Nachrichten wird vom Senat angenommen. 696.

Niederfestigen, Bothschaft der Vollziehung, die Verlegung des Hauptorts dieses Distrikts nach Metendorf Vertagung erkennt. 77.

Nösberger, Ph., von Heitenried, vom Militärgericht in Freyburg als Anführer der Rebellen in den Insurrektionen von den Distrikten Freyburg und Schmiten zum Tode verurtheilt; die Vollziehung begehrt Nachlassung und Verwandlung der Todesstrafe in 1- oder 2jährige Gefängnißstrafe; Bothschaft; einer Commission zugewiesen. 713. Secretan legt ein Gutachten vor, welches angenommen wird. 739. wird im Senat verlesen und angenommen. 746.

Nouvion, s. Schreiben Novvion. 554.

Obergeneral der fränkischen Armee an das helvetische Volk, s. Proclamation Obergeneral. 365.

Obergerichtshof fordert von den gesetzgebenden Rätthen ein allgemeines Gesetz, das die Competenz der Gerichte in Criminalfällen bestimme; vom großen Rath an die Commission über die Organisation des Obergerichtshofs gewiesen. 54.

— — — ersucht die gesetzgebenden Rätthe, die Competenz dieses Tribunals in Criminalsachen zu bestimmen; Secretan schlägt Tagesordnung vor; angenommen. 56. 57.

— — — s. 12. April. 135.

— — — s. Gehalt. 276.

— — — s. Titulaturen. 59.

— — — s. Harmann. 801.

Obouvier wird einweilen mit den Verrichtungen eines Finanzministers beauftragt; Beschluß. 233.

Ochs wird Präsident der Vollziehung. 489.

Ochsens Entlassung aus dem Direktorium; der Senat nimmt den Beschluß an; wählt eine Commission, um das Direktorium über die Entlassung zu

befragen; der große Rath zeigt dem Senat an, daß er sich, bis er über Ochsens Entlassung Antwort erhalten, permanent erklärt habe; der Senat erklärt sich permanent. 795. Usteri berichtet im Namen der Commission. 809.

Ochs, Direktor, Entlassungsbegehren sendet die Vollziehung in einer Bottschaft; wird vom großen Rath angenommen. 787. 788. Die Sitzung des großen Rathes wird, da der Senat den Beschluß angenommen, zu Erwählung eines Direktors bis Abends 4 Uhr vertagt. 793.

Ochmalingen, f. Nationalgüter-Verkauf. 133.

Oestreich, f. Angehörige. 187.

Oestreicher, 4000 werden in Bündten gefangen, und dieses Land gänzlich von ihnen geräumt. 250.

Offiziers der Legion und der Hülfsstruppen statten beim Präsident des Senats Besuch ab. 746.

Opyer, gefallene, fürs Vaterland. 324.

— fürs Vaterland; Anzeige. 387. 388.

— patriotische, f. Akademie. 666.

Ordnungsmotion macht Usteri. 810. 811.

Organisation, f. Ausgaben. 369.

Organisation des militärischen Fuhrwerks fodert die Vollziehung in einer Bottschaft; angenommen. 521. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 534.

Osterried, Architekt, f. Baucommission. 84.

Oswald, f. Bittschrift Oswald. 261.

Pässe, Verordnungen und Gesetze werden nicht vollzogen, Bourgeois klagt darüber; der Commission über die Bekanntmachung der Gesetze zugewiesen. 631.

— f. Agenten. 576.

— Reglement; Beschluß. 610. 611.

Passeport, f. Circularschreiben. 725.

— f. Zurücknahme. 195.

Patenten, f. Formalitäten. 232.

Patrioten, die, der Gemeinde du Chenit an das helvetische Vollziehungsdirektorium. 636. 637.

— vom Feinde vertriebene, der Cantone Linth, Thurgau, Sentis, Zürich, proklamirt die Vollziehung. 677.

— waffenfähige von Luzern, erklären durch das Organ der Municipalität, daß sie den Rückzug der obersten Gewalten sichern wollen; Ehre der Sitzung für die Abgeordneten, und ehrenvolle Meldung der Abordnung. 667.

— von Basel, f. Artilleriekräfte. 322.

Patriotismus, f. Bittschrift Klagen. 83.

Pellegrini giebt Nachricht von Manand und der vortheilhaften Stellung der fränkischen Armee an der Adda. 453.

Pellegrini theilt die Nachricht mit, daß Landon geschlagen, und 5000 Kriegsgefangene von den Franken gemacht worden seyen. 363.

Perrier wird zum Brigadenchef der Auxiliartruppen ernannt; Beschluß. 173.

Petttschaften, f. Adel. 70.

Pfarrern, den, soll das Advokatisiren untersagt seyn; Lacoste macht einen Antrag, welcher für 6 Tage auf den Cantlentisch gelegt wird. 453. wird in Berathung gezogen; Tagesordnung. 475.

Pfyn, f. Nationalgüter, Verkauf. 133.

Poliers, Statthalter, Proklamation wegen der 18000 Mann und seine Uneigennützigkeit wird von Stockmann dem Senat angerühmt. 275. 276.

Polier, Regierungsstatthalter von Lemane, wird in einer Zuschrift vom Canton Lemane gegen eine frühere gerechtfertigt; Ehrenmeldung und Mittheilung dem Senat. 789.

— erklärt das Vollziehungsdirektorium seines Vertrauens und Achtung werth; Beschluß. 701.

Politische Vorschläge, XIII, f. Weinverkauf. 182.

Polizen, f. Bittschrift Schiffeute.

— scharfe und thätige im Innern Helvetiens zu organisiren, trägt Lassechere an, die Vollziehung einzuladen; angenommen. 717.

Population, f. Distrikteintheilung. 548.

Posten-Vertheidigung, f. Bücheranzeigen; Verordnung für die Vertheidigung. 459.

Privatwohlthätigkeit, f. Bücheranzeige Hef. 263.

Praroman, Municipalität, im Canton Freiburg, fodert diejenigen Gerichtsgebühren, welche ehemals richterliche Behörden, die diese Geschäfte auf sich hatten, bezogen haben; an eine Commission gewiesen. 597. Bottschaft.

Proklamation, f. Unterwallis. 191.

Proklamations-Entwurf der gesetzgebenden Räte an das helv. Volk, f. Regierungssitz-Veränderung. 695.

Prozedur, f. Attribute. 197.

Prozessform gegen Staatsverbrecher; Barras und Augustini berichten über den Beschluß, welcher auf den Cantlentisch gelegt wird. 550. Die Diskussion wird eröffnet. 569. der Beschluß verworfen. 573.

Prozessgang bey Staatsverbrechern; Gutachten darüber wird verlesen und in Berathung genommen. 285. 292. und angenommen. 293. Der Beschluß wird im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 364. Barras fodert und erhält Verlängerung der Berichterstattung, bis das Criminalgesetzbuch diskutiert sey. 419.

Prozessionen, die Umzüge sollen nicht außer dem Bezirk der Kirche gehalten werden; Beschluß. 531.

Prozessionen = Einschränkung; Beschluß. 180.
 Pulver, Beschränkung des Verkaufs; Beschluß.
 535.

Räthe, die gesetzgebenden, an das helv. Volk.
 341. 342. Suter liest diesen Entwurf vor; angenommen; nebst einer freyen Uebersetzung ins Französische. 373. wird im Senat verlesen und angenommen. 374.

Rangbestimmung der bey den Hülfsstruppen angestellten Offiziere; Beschluß. 79.

Rapinat, s. Erläuterungen. 781.

Rapperschwil, Gemeinde, Adresse an das Vollz. Direktorium. 397.

— — — sendet auf den Altar des Vaterlandes Silbergeschirr; Bottschaft der Vollziehung; ehrenvolle Meldung und Druck. 406. Die Bottschaft wird im Senat verlesen. 410.

Rechnung der ein- und ausgehenden Gelder im Nationalschazamt fodert Smür; angenommen. 736. vom Senat angenommen. 738.

— s. Saalinspektoren. 787.

Rechnungen, jährlich constitutionelle, abzulegen, wird auf Deveney's Antrag die Vollziehung eingeleitet; angenommen. 718.

Rechtsfälle, abgesprochene, durch das Gericht zu Dießenhofen, vor welchen Gerichtshof, bis zu Wiederherstellung der Kommunikation mit Schaffhausen, solche gebracht werden sollen, fragt der Regierungstatthalter von Schaffhausen; Bottschaft. 595. wird im Senat verlesen. 616.

Rechtsgang, bürgerlicher, Einleitung zu dem Gutachten der Commission des gr. Rath's darüber. 44. 47.

— — — Gutachten über das Gesetzbuch desselben; wird diskutirt. 98. 99. 100.

— — — Fortsetzung des Gutachtens wird in Berathung gezogen. Diskussionen; der 3te Satz des 4ten § wird angenommen; der 4te Satz des 4ten § durchgestrichen; §§ 5. 6. und 7. werden diskutirt. 116. 117. Ruhs neue Redaktion des § so wie der Vorschlag eines neuen § werden angenommen. Die §§ 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. angenommen. 138. 139. 140. Ferner die §§ 16. 20. 140. 141. 142. §§ 21. 22. 23. 25. 26. 27. 28. 30. werden diskutirt und angenommen; § 29. der Commission zurückgewiesen. 143. 144. Einleitung darüber legt Secretan vor; apart zu drucken erkannt. 157. 158. 11ter Abschnitt wird abgefordert dem Senat zugewiesen. 334. wird im Senat verlesen und der Commission zugewiesen. 361. Der Beschluß über den 4. Abschn. wird im Senat ver-

lesen und der Commission zugewiesen. 369. Muret und Mittelholzer berichten über die Beschlüsse, die den 2. 3. 4ten Abschnitt des Gutachtens enthalten; für 3 Tage auf den Canzleyrtisch gelegt. 398. Gutachten wird verlesen, diskutirt, und der 2te Abschnitt angenommen; 3te und 4te verworfen. 419. 421.

Rechtsgang, bürgerlicher, Fortsetzung des Gutachtens wird in Berathung gezogen. 343. Fortsetzung. 344. 345. Der Beschluß, welcher den 3ten Abschnitt des Gutachtens enthält, wird im Senat verlesen und an die Commission gewiesen. 364.

— — — der 3te und 4te vom Senat verworfene Abschnitte werden der Commission zurückgewiesen. 425. Secretan berichtet; werden angenommen. 446. werden im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 462. Kubi und Muret legen Bericht ab; für 3 Tage auf den Canzleyrtisch gelegt. 488. Die Diskussion wird eröffnet; Gutachten; beyde Abschnitte werden angenommen. 504. 506.

Rechtstrib, Secretan fodert Behandlung des Gutachtens; Vertagung. 676.

— — — Einstellung, s. Bittschrift Fuß; ferner Bittschrift Rechtstrib. 82.

Reding, s. Ereignisse. 126.

— — — zurückzurufen von Schwyz, trägt Bunt an; Tagesordnung. 502.

— — — verlangt geschlossene Sitzung, um dem Senat die Ereignisse im Distrikt Schwyz zu benachrichtigen. 519.

— — — entschuldigt schriftlich seine Abwesenheit wegen Krankheit. 550.

— — — wird Präsident des Senats. 758.

Regelmäßigkeit bey der Enthebung der Ausgaben und des Darlehens; Beschluß. 197.

Regierungscommissarien bey den helvetischen Truppen; Bestimmung ihrer Verrichtungen; Beschluß. 188.

Regierungssitz-Veränderung, Erlacher fodert eine Proklamation ans Volk hierüber; Tagesordnung. 680. Erlacher wiederholt seinen Antrag; an eine Commission gewiesen. 681. Suter legt den Entwurf einer Proklamation vor; Uebersetzung in die beyden übrigen helvetischen Sprachen. 695. 696. wird im Senat verlesen und angenommen. 704.

— — — ob er in Bern bleiben soll; wird vertaget. 691.

Regierungstatthalter des Cantons Zürich und Abgeordnete der Gemeinde Rapperschwil erhalten im gr. Rath Ehre der Sitzung. 414.

Reiter, s. Abschaffung. 157.

- Reiteren, Errichtung zweier Compagnien; Grafs
 Gutachten im Namen der Militärcommission. 274.
 Rassechere rath im Namen der Commission zur An-
 nahme des Beschlusses; angenommen. 281.
 Religiöse Versammlungen, s. Störung. 526.
 Religionslehrer, s. Bücheranzeige Schinz. 348.
 Repräsentanten, abwesende, sollen keine Besol-
 dung ziehen; Saalinspektoren des Senats legen Be-
 richt vor; wird diskutiert. 408. 409.
 — — — s. Abwesenheit. 664.
 Requisitionen, Recours des Beschlusses. 235.
 — — — Gleichförmigkeit derselben; Be-
 schluss hierüber. 310.
 — — — s. Verwaltungskammern. 771.
 — — — s. Bittschrift Balstall. 746.
 Reubel, s. Erläuterungen. 781.
 — — — Fürst. 750.
 Rhätten, s. Schwaller. 539.
 — — — s. Distriktsentheilung. 548.
 Rheinübergang an 3 Orten wird von der Voll-
 ziehung angezeigt und dem Senat zugewiesen. 143.
 Rheinwald, s. Schreiben Rheinwald. 554.
 Rinde der Eichen und Rothtannen, Mittel zur Ver-
 hütung der Seltenheit oder Mangels empfiehlt die
 Vollziehung in einer Bottschaft den Räten; der
 Waldungscommission zugewiesen. 542.
 Robelaz, der Beschluss, der dieser Gemeinde eine
 eigene Municipalität gestattet, wird im Senat ver-
 lesen und verworfen. 613.
 Robert von Bern macht ein Geschenk von 100 Mütt
 Dinkel; Bottschaft der Vollziehung; ehrenvolle Mel-
 dung und Mittheilung dem Senat. 478. wird im
 Senat verlesen; ehrenvolle Meldung im Protokoll.
 489.
 Robiquet, s. Conclusionen. 393.
 Robriquet, L., Sohn, Urtheil des Obergerichts-
 hofs. 451. 452.
 Rogg wird deutscher Secretär des Senats. 758.
 Roll, Bürger von, klagen über Vergeldtagung des
 ehemaligen Baron von Roll. 122.
 Ronka, Joseph, aus Luzern, Sentenz des Oberge-
 richtshof. 802. 803.
 Rosin/niere, Gemeinde im Lemman, einige Bemerkun-
 gen derselben über die Gewalt der Distriktsgerich-
 te, Vormünder zu erinnern, sendet die Vollziehung
 in einer Bottschaft; Tagesordnung, motiviert auf
 das Municipalgesetz. 130.
 Rothenburg, Vergrößerung der Pfarren und Mu-
 nicipalbezirks; das Direktorium soll Auskunft ge-
 ben; angenommen. 102.
 — — — s. Bittschrift Hochdorf. 122.
 Rücknahme des Beschlusses über die schleunige
 Bekanntmachung des Gesetzes über die Einziehung
 der Auflagen, s. Auflagen. 57.
 Rüttimann, Regierungstatthalter des Cantons Lu-
 zern, an die Bürger des Cantons. 670.
 Runkelrübe, Anbau derselben. 283. 284.
 Rusca, s. Bittschriften Vollziehung. 32.
 Rusner, s. Bittschrift Rusner. 252.
 Ruswyl, s. Bittschrift Ruswyl. 749.
 Rynier, s. Bittschrift Prundhäuser. 32.
 Saalinspektoren, s. Verzeichniß. 465.
 — — — des Senats wird Rechnung
 abgenommen und gutgeheißen. 737.
 — — — des Senats begehren vom gr.
 Rath schriftlich 4000 Liv.; der gr. Rath geht zur
 Tagesordnung. 62.
 Saanen, s. Abgeordnete. 364.
 Salaz, s. Nationalgüter-Verkauf. 131.
 — — — Nationalgut im Lemman; die Vollziehung be-
 gehrt neuerdings in einer Bottschaft den Verkauf;
 an die Commission gewiesen. 269. Das Gutachten wird
 zum 2tenmal verlesen und angenommen. 384. Der
 Beschluss wird vom gr. Rath zurückgenommen, und
 einer Commission zugewiesen. 390.
 Salis, s. Bittschrift Salis. 351.
 Salpeter, Escher legt im Namen der Salpeter-
 commission ein Gutachten vor. 584. 589. 592.
 Salpetergewinnung, zwei Beschlüsse werden
 im Senat verlesen und an eine Commission gewie-
 sen. 616. Rahn legt Bericht vor; der Beschluss
 über Salpetergewinnung wird angenommen, so wie
 auch der über Fabrication des Salpeters. 635.
 636.
 Salzlieferung an den Lemman, s. Abgeordnete.
 364.
 Salzsleichenhandel, Bottschaft der Vollziehung;
 der Salzcommission zugewiesen. 103.
 Salztraktat zwischen dem Finanzminister und dem
 Hause Kleis und Compagnie von Winterthur wird
 zur Annahme von Gysendörfer angerathen; ange-
 nommen. 113.
 Sandgründe, s. Bittschrift Holderbank. 134.
 Savarys Direktorewahl, Verhandlung in beyden
 Räten; Vorschläge fünf. 768. 771.
 Savary, Direktor, an die Gesetzgeber; dem Se-
 nat mitgetheilt. 807.
 Schachen, Canton Luzern; der Beschluss über die
 Distriktsentheilung dieser Gemeinde wird zum 1sten
 mal im Senat verlesen. 273.
 — — — s. Bittschrift Schachen. 252.
 Schach; und Sandbänke, s. Bittschrift Holderbank.
 134.
 Schafhausen, noch von fränkischen und helveti-
 schen Truppen besetzt; Bestätigung der Wegnahme
 von Finstermünz und Verona zeigt die Vollziehung

an; ehrenvolle Meldung für die helvetischen Legionen, Druck und Mittheilung an alle helvetischen Truppen. 345. wird im Senat verlesen. 353.

Schaffhausen, Besinnahme durch die Oestreicher; den eingesandten Bericht der Vollziehung hört der Senat in geschlossener Sitzung. 429.

Schamitz, f. Berschinger. 186.

— f. Rechnung. 736.

Schenken, f. Aufsichthaltung. 181.

Schießpulver, Fabrication, über die Mittel zur Herbeschaffung der Materialien; Bottschaft; wird einer Commission zugewiesen. 457.

Schlumpfs Anzeige über die Unruhen im Canton Sentis. 364.

Schneider, Senator, erstattet Bericht über die Unruhen im Oberland. 534.

Schnell, Unterschreiber des Senats, verlangt schriftlich Urlaub, das Vaterland zu vertheidigen; Heidegger mündlich; die Urlaub und Ehrenmeldung im Protokoll werden ertheilt. 345. 346.

Schreibern, den, aus den Canzleyen, die ihre Stellen aus Patriotisme verlassen, sollen dieselben zugesichert bleiben; an eine Commission gewiesen. 324.

Schreibtaxen, Anderwerth berichtet über den vom Senat zurückgewiesenen Beschluß. 432. wird im Senat verlesen, und einer Commission zugewiesen. 450. Bâsliin berichtet; der Beschluß wird verworfen. 457.

Schriften, f. Stempel. 198.

Schöpfen, f. Bittschrift Schachen. 252.

Schützen, junge, von Misy, übergeben ihr jährliches Einkommen von 28 Franken zur Beschützung des Vaterlandes; Druck und Ehrenmeldung der Bittschriften. 550. wird im Senat verlesen und Druck erkannt. 559. Das Schreiben. 637. 638.

— Gesellschaft in Vetterlingen giebt ein patriotisches Opfer von 400 Franken. 550. wird im Senat verlesen und Druck erkannt. 559. Das Schreiben selbst. 637.

— von Cailli, Lutri re. legt 400 Franken auf den Altar des Vaterlandes; die Verwaltungskammer von Lemau sendet die Anzeige; Ehrenmeldung. 707. wird im Senat verlesen. 707.

Schuhmacher, f. Bittschrift Schuhmacher. 252.

Schulanstalten, f. Bittschrift Luggern. 351.

— Rivis. 360.

Schuldansprach, f. Bittschrift Schuldansprach.

Schulden der ehemaligen Regierung; die Vollziehung begehrt Begwärtigung von Liv. 51779 Schuld titul der ehemaligen Regierung von Bern zu realisiren. 251. Der Beschluß hierüber wird vom Senat an eine Commission gewiesen. 295. Vertagung. 328. Meyer von Arbon berichtet im Namen der

Commission; wird für 3 Tage auf den Canzleytisch gelegt. 333. wird im Senat wieder vorgenommen; an die Commission zurückgewiesen. 362.

Schuldner im Verhaft, ob solche von ihren Schuldgläubigern belangt werden können, fragt das Directorium; an eine Commission gewiesen. 252. Ger- mann legt ein Gutachten vor, das für 6 Tage auf den Canzleytisch gelegt wird. Das Gutachten wird zum 2tenmal verlesen und angenommen. 339. zum 1stenmal im Senat verlesen. 361. zum 2tenmal im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 381. Usteri legt Bericht vor; trägt auf Verwerfung des Beschlusses an; wird verworfen. 406. 407.

— f. Betreibungsart. 441.

Schuldverschreibungen, Gmürs Gutachten; wird auf den Canzleytisch gelegt. 90.

Schulen und Kirche, Verhältniß derselben zum Staat; einige Gedanken hierüber von J. Schultheß, Lehrer am Zürcher Gymnasium. 18 = 22.

Schulmeister, f. Bittschrift Schulmeister. 676. 275.

Schulwesen des Cantons Thurgau; Auszug aus einem Berichte. 535 = 539. Beschluß. 546. 547. 553. 554.

Schwaller und Herzog begehrt die Vollziehung als Commissaren nach Bündten zu senden; Bottschaft; Aerni, um die Ruhe in den aufrührerischen Gemeinden von Argau und Luzern herzustellen; Bottschaft. 417. 418. wird im Senat verlesen und angenommen. 432.

— an die Bürger des Cantons Rhätien. 539. 540.

Schwangerschaften, f. Torturaufhebung. 180.

Schweizer, f. Antwort. 452.

— in fremden nicht anerkannten Diensten sich befindende; Huber legt das Gutachten eines Gesetzbeschlusses vor; wird der Commission zurückgewiesen. 343. 344.

— Bürgerrecht, f. Bündner Patrioten. 173.

Schwyz, f. Affaire. 543.

— f. Bittschrift Schwyz. 252.

Scripturen, gerichtliche, Stemplung derselben; Beschluß vom 10. Jan. 23. 24.

Secretärs des Senats, die zu Vertheidigung des Vaterlandes eilen, soll auf Dolders und Brunnens Antrag, als Caalinspektoren, ihr Gehalt bis auf den 1. April ausbezahlt werden. 355.

Secretan wird zum Mitglied des Directoriums erwählt; der große Rath zeigt es dem Senat an. 808.

Seiler, f. Bittschrift Seiler. 252.

Senat, Canzley, zweckmäßigere Einrichtung; Rubli

- stattet einen Bericht ab, der für 3 Tage aufs Bureau gelegt wird. 749.
- Senatoren sollen das Tragen der Antskleidung beobachten, schlägt Bodmer vor. 416.
- Sevellen, im Distrikt Werdenberg, überreicht durch Abgeordnete eine Bittschrift über Benutzung von Gemeindwäldern; dem Senat zugewiesen. 527. wird im Senat verlesen. 543.
- Sicherheitspolizeyen, besonders in der Hauptstadt, das Direktorium einzuladen, äussert der Präsident des Senats an den Präsident des gr. Rathes; an eine Commission gewiesen. 509. Die Commission legt eine Abfassung einer Einladung ans Direktorium vor; angenommen. 510. wird im Senat verlesen und angenommen. 524.
- Sieg der Franken bey Alexandria; Bericht der Vollziehung; die Franken rücken bey Wallenstadt vor. 657.
- ein neuer, der Franken in Italien; die Vollziehung theilt einen Brief des Gen. Schauenburg mit, der im Senat verlesen wird. 663.
- Siege in Wallis, s. Niederlage. 677.
- Sitz der Regierung, s. Bern. 675.
- Sitzung, erste, des gr. Rathes in Bern, eröffnet der Präsident mit einer Rede. 691.
- erste, des Senats, eröffnet der Präsident mit einer Rede. 692. 693. Druck in beyden Sprachen. 693.
- außerordentliche geheime; Nüce zeigt an, daß er nicht dazu eingeladen worden, eben so Jomini. 650.
- Söhne des Vaterlandes, s. Aufruf. 384.
- Sönderung, s. Staatsgüter. 113.
- Solothurn, s. Stadtseckel. 258. ferner s. Bohner. 700.
- Soult, s. Schreiben Soult. 564.
- an die Bürger des Cantons Waldstätten; Proklamation. 540.
- Staat, s. Schulen. 18.
- Staatsabgaben, indirekte, werden nicht mit Treue entrichtet; Gysendörfer legt ein Gutachten darüber vor. Gesetzesvorschlag über Beziehung von Getränkeabgaben; wird zweife behandelt. 447. 448. Botschaft der Vollziehung hierüber. 448. Der Beschluß wird im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 462. Fornerod und Jäselin berichten; der Beschluß wird vom Senat angenommen. 465.
- Staatsgüter, s. Bittschrift Ansprüche. 83.
- Staats- und Gemeindgut, Forderung der Beschleunigung des Entschieds darüber von der Vollziehung; an die Commission gewiesen. 89.
- und Gemeindgüter, Carrards Gutachten über die Grundsätze der Sönderung derselben wird auf den Kanzleytisch gelegt. 112.
- Staats- und Gemeindgüter, Absonderung derselben; das Gutachten wird zum 2tenmal vorgelegt und diskutiert; §§ 1. 2. 3., Kuhn schlägt einen neuen § vor, der die den ehemaligen demokratischen Cantonen gehörende Güter zu Nationalgut erklärt, werden angenommen. 146-148. Fortsetzung der Diskussion. §§ 4. 5. 6. 8. 9. angenommen, § 7. durchgestrichen.
- Staatsgüter-Commission, Kuhns Erklärung als Präsident derselben, begehrt als solcher seine Entlassung; wird angenommen. 89.
- Staatsverbrechen, s. Criminalprozedur. 276.
- Stättler von Bern, als italienischer Dolmetscher, legt Probe ab. 103.
- St. Gallen, Verkauf der Kloster- Domainen berichtet die Vollziehung; an die Commission gewiesen. 89.
- Stand, geistlicher, zweckmäßigere Benutzung desselben. 78-80.
- Stanz, s. Aufhebung. 82.
- s. Bittschrift Schuldenansprach. 83.
- Stapfer, Minister, s. Bücheranzeige, Anreden. 401.
- Statthalter des Cantons Argau sendet 180 Mthr. als patriotisches Geschenk für die 18000 Mann; Weber thut Anzeige. 336.
- Stadtseckel von Solothurn, Botschaft der Vollziehung hierüber; wird an eine Commission gewiesen. 258. 259. Carrard trägt darauf an, die Bittschrift hierüber der Vollziehung abzufordern; angenommen. 356.
- Stellung der Armee, s. Bonstüe. 672.
- Stempel, die Schriften, so von Partheyen den Berichten vorgelegt werden, sind demselben unterworfen; Beschluß. 198.
- Stempelpapier, s. Agenten. 171.
- Stemplung, s. Scripturen. 123.
- Steuersammler des Klosters auf St. Bernhard erhalten die Ehre der Sitzung. 56. danken den Rätthen für die Wohlthätigkeit gegen die Klöster. 62.
- unbefugte, Hindanhaltung derselben 172.
- Steuervertheilung, s. Intermetten. 240.
- Stift von Frensburg begehrt das ihm zugehörige Gut Duten im Lemau zu verkaufen; Carmintran legt ein Gutachten darüber vor; diskutiert und angenommen. 145. 146.
- Stöckar wird zum Präsident des großen Rathes gewählt. 566.
- Stöckmann zeigt den Marsch der Eliten von Sarren an. 409.
- Stöhrung der Religionsversammlungen und Ceremonien; Gesetzesvorschlag dagegen; wird angenommen. 526. im Senat verlesen und angenommen. 514.

Strafbestimmung gegen Soldaten, die, auf Exekutionen geschickt, plündern und morden; Bothschaft der Vollziehung; an eine Commission gewiesen. 488. Carrard im Namen der Commission trägt vor, das Direktorium einzuladen, das Militärgefeßbuch, in dem die Bestimmung solcher Strafen enthalten seyn müße, bekannt zu machen; angenommen. 495.

Strafennachlaß, s. Vorschrift. 200.

Straßen in Ober- und Unterwallis, ob dieselben an beyden Orten durch die Gemeinden unterhalten werden sollen, fragt die Vollziehung; der Straßencommission zugewiesen. 113. 114.

— — — **Polizei, Bothschaft**; an die Straßencommission gewiesen. 510.

— — — **Sicherheit, Maaßregeln für dieselbe**, besonders für die Courier; Beschluß. 194. 195.

— — — s. Verbesserung. 201.

Streit, s. Bittschrift Gläubiger. 82.

Stuber, s. Bittschrift Sibold. 122.

Sumiswald feiert die Befreyung Graubündtens; die Vollziehung sendet die Beschreibung des Festes; Ehrenmeldung und Mittheilung dem Senat. 351. wird im Senat verlesen. 353.

Suppleanten des Obergerichtshofs, der Verwaltungskammern und Cantonsgerichte, ob solche von dem Militärdienst ausgenommen seyn sollen, fragt die Vollziehung; die Ausnahme wird erkannt. 549. wird im Senat verlesen und angenommen. 559.

— — — s. Waldstätten. 76. 77.

— — — s. Gehalt. 470.

Suter, s. Bittschrift Suter. 275.

Tagblatt der Geseze, s. Geseze. 717.

Tarif der monatlichen Bedürfnissen in Sold und Lebensmitteln für den Generalstab von 20000 Mann und die Auszügerbataillons; Beschluß hierüber wird vom Senat in geschlossener Sitzung an eine Commission gewiesen. 275. verlesen, diskutiert und angenommen. 285.

Taufe, s. Schreiben Duvoisin. 165.

Taxierung der steuerbaren Grundstücke und Capitalien, wo dieselbe verspätet worden; der Senat nimmt einen Beschluß an. 632.

Tellier, s. Bittschrift Tellier. 275.

Thaler, piemontesische, Bestimmung ihres Curses; Beschluß. 796.

Theater, Suter spricht nochmals gegen die Gestattung desselben in Luzern; der Antrag wird angenommen. 608. 609. Schoch erhebt sich gegen die Comödie und das Tanzen; Tagesordnung. Der Beschluß wird im Senat verlesen, der erklärt, daß jetzt keine Schaubühne in der Republik eröffnet werden; an eine Commission gewiesen. 632. Pfyf-

fer berichtet im Namen der Majorität der Commission; Diskussion. 639 - 642. 647 - 649. Der Beschluß wird angenommen.

Theater, soll keines in Luzern errichtet werden; Secretan trägt vor, das Direktorium einzuladen, Verfügung darüber zu treffen. 553. Der Beschluß wird im Senat verlesen und verworfen. 559. Maracci trägt vor, die Verfügung des großen Raths allgemein auszudehnen; wird angenommen. 576. 577. Der Senat verwirft den Beschluß. 592. Der Beschluß wird im Senat verlesen und verworfen. 593.

Thurgau und Zürich. 234. 235.

Titulaturen des obersten Gerichtshofs, der Cantons- und Distriktsgerichte; Secretans Rapport über dieselben wird vom großen Rath angenommen. 59.

Tobler, Nationalstatthalter, erhält auf Schlumpfs Antrag, Ehre der Sitzung. 753.

Todesstrafe, s. Weigerung. 333.

— — — s. Nösberger. 713.

Tortur, Aufhebung in Bezug auf aufrerehliche Schwangerschaften; Beschluß. 180.

Toskana, s. Angehörige. 187.

— — — s. Kriegserklärung. 259.

Transittarif, Bestimmung desselben; Beschluß. 233. 234.

Truppen, s. Instruktion. 601.

Truppencorps, Etat derselben legt die Vollziehung in einem vom Kriegsminister eingelangten Entwurfe vor; zugleich ein Projekt, die besoldeten Truppen des Cantons Leman der Legion einzuverleiben; wird diskutiert und der Militärcommission zugewiesen. 112. 113. legt ihr Gutachten vor; wird an die Commission zurückgewiesen, so wie die Forderung der Einverleibung dieser Truppen in die Legion. 162. 163. Der Beschluß wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 544. Latschere rath im Namen der Commission zur Annahme; angenommen. 557.

Truppen, helvetische, haben sich um das Vaterland verdient gemacht; der Senat nimmt den Beschluß des Druckes dieses Dekretes an. 693.

— — — **lemanische**, Besoldungsgutachten; für 6 Tage auf das Bureau. 130.

— — — **schlernige** Bestimmung ihres Schicksals fodert die Vollziehung, Bothschaft; der Militärcommission zugewiesen. 431.

— — — **stehende**, sollen auf 3000 Mann vermehrt werden. Graf im Namen der Militärcommission legt ein Gutachten vor, welches diskutiert und angenommen wird. 785. 786.

— — — **Stellung**, helvetische, nebst Verzeichniß

- der Contingente jedes Cantons; Botschaft der Vollziehung; dem Senat zugewiesen 159. 160.
- Truppen, 1500 Mann; der Senat nimmt den Beschluß an, der die Vollziehung einladet, diese aus allen Cantonen umgesäumt nach Luzern kommen zu lassen. 333.
- f. Bezahlung. 712.
- Tscharner, f. Schreiben Tscharner. 227.
- Uebungen, gottesdienstliche, f. Bronten. 186.
- Uebergang zum Feinde, f. Bestrafung. 551.
- Uerendorf, f. Niedererstigen. 77.
- Umgeiß, f. Bittschrift Arau. 275. ferner Bittschrift Arberg. 649.
- — — — — Nidau. 620. ferner Bittschrift Zofingen. 252.
- — — — — Brugg. 321.
- — — — — Bivis. 32.
- Unruhen, f. Schlumpf. 364.
- — innerliche, beizulegen, ein Mittel. 174. 176.
- — im Canton Argau; Dolder theilt dem Senat Berichte mit. 429.
- — im Oberland; Michel rapportirt. 526.
- — in Sursee, Münster u.; Botschaft der Vollziehung. 398.
- — Beendigung; Botschaft der Vollziehung. 410. wird im Senat verlesen. 416.
- Unruhistifter, f. Bittschrift Servet. 470.
- Untereinnehmer von Bern ladet die Mitglieder des Senats ein, Kriegsteuer zu liefern; Tagesordnung. 737.
- Unterhalt der verwundeten Vaterlandsvertheidiger; Unterstützung der Familien der im Dienste des Vaterlandes Gefallenen. Gesetzesvorschläge; werden angenommen. 444. 446. werden im Senat verlesen und angenommen. 463. Escher legt ein Gutachten vor; diskutiert; der Commission zurückgewiesen. 650. 651.
- — von Vaterlandsvertheidigern; ein Plan zu freiwilligen Unterzeichnungen wird auf den Kanzleischisch des Senats gelegt. 747.
- Unternehmer des Nouvellisten Baudois an die gesetzgebenden Räte. 238. 239. 240.
- Unterricht, öffentlicher, Auszug aus dem Bericht des Erziehungs Rathes zu Zürich. 560. 561.
- — — — — 335.
- — — — — Auszug aus dem Bericht des Erziehungs Rathes des Canton Oberlandes. 569. 571.
- — — — — Auszug aus dem Bericht des Erziehungs Rathes zu Basel. 585.
- — — — — Auszug aus dem Bericht des Erziehungs Rathes von Argau. 595. 596.
- Unterricht, öffentlicher, Auszug aus dem Bericht des Erziehungs Rathes von Waldstätten. 602.
- — — — — Auszug aus dem Bericht des Erziehungs Rathes von Solothurn. 612.
- — — — — Auszug aus einer Abhandlung über die Schulanstalten im Canton Lemau. 642. 646.
- Unterschriftensammlung, unregelmäßige, im District Steffisburg, zeigt in einer Botschaft das Direktorium an; ladet die Gesetzgebung ein, den Gegenstand, das Unglück der Schulbetreibung, in Berathung zu nehmen; an eine Commission gewiesen. 102. 103.
- Unterstatthalter, f. Angelegenheiten. 31.
- — — — — f. Marechaussee. 231.
- — — — — maßen sich an, in die Urtheile der Gerichte einzuwirken; Weisung an die Commission. 111. 112.
- Unterstützung, leicht ausführbare, der Armen; Vorschlag der litterarischen Gesellschaft.
- — — — — der Walliser durch die Erndte eines Theils ihres Cantons; Beschluß. 199.
- — — — — der Haushaltungen der Vaterlandsvertheidiger durch die Gemeinden; Gesetzesvorschlag; wird beraten 442. 443. 444. 445.
- Unterthanen, österreichische, englische, russische, sardinische, neapolitanische, sollen aus Helvetien; Beschluß. 187. 370.
- Unterwallis, Proclamation an die Einwohner desselben macht die Vollziehung in einer Proclamation den Bürgern Helvetiens bekannt. 191. 192. 193.
- Urheber und Mitwirker gegenrevolutionärer Bewegungen sollen mit dem Tode bestraft werden; Annahme des Beschlusses vom Senat in geheimer Sitzung. 333.
- Urlaubsbewilligungen soll der Senat keine mehr erteilen, trägt Stimmen an; Tagesordnung. 665.
- Urlaubspässe, militärische, Vorzeigung derselben; Beschluß. 186.
- Urseliner - Klostersgarten soll vermietet werden; der über den Urseliner Bau gesetzten Commission überlassen. 274.
- Urversammlungen, über die Art ihrer Zusammenberufung fodert Secretan eine Commission; der Gegenstand wird der Commission über die Wiedererwählung der obersten Gewalten zugewiesen. 465.
- Ur- und Wahlversammlungen, f. Zusammenberufung. 234.
- Usteri, Senator, schenkt der Nationalbibliothek seine Werke; Ehrenmeldung im Protokoll. 322.
- — berichtet über 2 Flugschriften, f. Bücheranzeige Schinz und Beantwortung der Frage. 369.

Vakanzzeit der gesetzgebenden Rätthe; Secretans Gutachten; aufs Bureau gelegt. 101.

— der Rätthe, Gutachten darüber; wird angenommen. 158.

— constitutionelle, der Rätthe; der Beschluss darüber wird zum 2tenmal im Senat verlesen; an eine Commission gewiesen. 264. Zäslin und Ferneroß legen einen Bericht vor; der Beschluss wird verworfen. 325. vom großen Rath wieder vertaget. 326.

Vaterlandsvertheidiger, verwundete, s. Verpflegung. 714.

— — — — — s. Unterstützung. 442.

Veräußerung, s. Nationalgüter. 100.

Verbesserung der Wege und Straßen; Beschluss. 201.

Verbrechen, welche und wie dieselben nach dem peinlichen Gesetzbuch sollen bestraft werden. Rilmann schlägt einen Beschluss vor, welcher für 6 Tage auf den Kanzleytisch gelegt wird. 708. 709. Der Gegenstand wird an eine Commission gewiesen. 740.

Verpflichtete, s. Einschreibung. 414.

Verhlichung der Fremden; Erklärung des Gesetzes vom 29. Weinmonat; Beschluss. 180.

Vereinigung, s. Graubündten. 349.

Vereinigungstractat zwischen Graubündten und der helv. Republik. 485.

— — — — — zwischen Bündten und der helv. Republik, von Schwaller und Herzog abgeschlossen; wird vom Senat genehmigt. 479.

Verfassung, s. Nichtbestand. 92.

— — — — — demokratisch-repräsentative, mit den Fortschritten der Cultur und der Aufklärung des Volks in gleichem Gang zu erhalten, und gegen Willkühr und Veränderung zu sichern. 226. 227.

Verfügung des Justizministers, Criminalprozeße an Distriktgerichte der Hauptorte zu weisen, s. Criminalprozeße. 54.

Verfügungen der Minister, s. Ablieferung. 65.

Vergabungen, s. Einschreibungsgebühren. 355.

Verhaltensbefehle für die Wache des Senats legen die Saalinspektoren vor; angenommen. 738.

Verkauf, s. St. Gallen. 89.

— — — — — s. Nationalgut. 652.

— — — — — s. Pulver. 535.

— — — — — von vier Zehendenscheunen des Spitals Luzern fodert die Vollziehung in einer Bottschaft; an eine Commission gewiesen. 274. Hecht trägt im Namen der Commission an, die Vollziehung zur Versteigerung dieser Scheunen zu bevollmächtigen; angenommen. 322. an eine Commission vom Senat gewiesen. 329. und angenommen. 381.

Verkauf verschiedener Nationalgüter, die das Direktorium zu verkaufen wünscht; der Beschluss wird im Senat verlesen und an eine Commission gewiesen. 361. Schwaller berichtet; der Beschluss wird verworfen. 369. vom großen Rath einer Commission zugewiesen. 375. Anderwerth legt eine verbesserte Abfassung bey, deren 1ter § dem Direktorium zugewiesen wird. 393.

Verkäufe des Klosters S. Gallen, die im Anfang 1798 statt hatten; beyde Gutachten werden zum 2tenmal verlesen; einer Commission zugewiesen. 634.

— — — — — durch Geldtage bestimmt, s. Einregistrierungsgebühren. 70.

Verläumdungen, über, wird eine Commission gesetzt. 776.

Verlegung des Sitzes der ersten Autoritäten nach Bern; der Senat nimmt den Beschluss in geheimer Sitzung an. 690.

Verletzungen, s. Abwendung. 87.

Verminderung der Ausgaben, s. Abgeordnete. 364.

— — — — — der Gehalte der öffentlichen Beamten; der Beschluss, der den Druck der Gesetze bestimmt, wird vom Senat angenommen. 675.

Vernachlässigung der Beziehung der Kriegsteuer werden die Bürger anzuzeigen eingeladen; Beschluss. 734.

Verona, s. Schaffhausen. 345.

Verordnung, welche die Uniform des Generalstabs von der Armee und des Stabs von den Befehlungen festsetzt; Beschluss. 600. 601.

Verpflegung und Erleichterung der verwundeten Vaterlandsvertheidiger auf ihrem Transport von Arau über Olten nach Solothurn; Bottschaft der Vollziehung; Bekanntmachung und Einladung ans Direktorium, den patriotischen Verpflegern den Dank des Vaterlandes zu bezeugen. 714. Der Beschluss wird vom Senat angenommen. 737.

Verrechnung der Militärausgaben; Beschluss. 189.

Verrichtungen, s. Advokaten. 86.

— — — — — s. Kriegscommissaren. 188.

Versuch einer bestimmten und deutlichen Darstellung der unveräußerlichen Menschen- und Staatsbürgerrechte, als Grundlage der helv. Constitution, von H. Zschokke. 577-580.

Verteidigung, s. Bittschrift Aubonne. 810.

Vertheilung der Staatsgüter, s. Bittschrift Antheil. 83.

— — — — — s. Kriegslasten. 190.

Vertrag mit den aus den Klöstern heraustretenden Personen, Gesetz, nimmt der Senat in geschlossener Sitzung an. 551.

Verträge, emphyteutische, Pachten, Erblehen; Gutachten darüber wird zum 2tenmal verlesen. Die Berathung wird vertaget. 634.

Verwaltungskammern sind beauftragt, Verbalprozesse der der fränkischen Armee gemachten Lieferungen zu verfertigen, und dem Direktorium einzusenden; Beschluß. 771. 772.

— — — f. Erziehungsräthe. 179.
— — — f. Vollmacht. 235.

Verzeichniß der von einzelnen Sitzungen abwesenden Repräsentanten sollen die Saalinspektoren führen; Meyer von Arau thut den Vorschlag im Namen der Saalinspektoren; Tagesordnung. 465.

— von eingekommenen patriotischen Geschenken sendet die Verwaltungskammer vom Leman; Ehrenmeldung. 649. wird im Senat verlesen und Ehrenmeldung erkennt. 658.

Vielmachern, f. Bittschrift, Vielmachern. 253.
Williger von Dierwyl soll das Vermögen seiner Frau aus Helvetien ziehen dürfen: Beschluß darüber wird im Senat verlesen und angenommen. 361.

Visconti, cisalpinischer Gesandter, und seine beyden Secretärs erhalten die Ehre der Sitzung. 687.

— Minister, bevollmächtigter der cisalpinischen Republik, an den gr. Rath. 696.

Viviers und Carmoens begehrt die Vollziehung dem Distrikt Frenburg zuzuordnen; angenommen. 660. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 665.

Vivis, f. Zuschrift. 742.

Vogel, Architect, f. Baucommision. 84.

Vogtsachen, f. Bittschriften Cambermont. 122.

Volk, das helvetische, proklamirt die Vollziehung. 678.

— das von Schwyz an das Volk von Uri. 518. 519.

Volkssblatt, Antrag, den Beschluß, der die Herausgabe desselben bestimmt, zurückzunehmen; wird diskutiert und vertaget. 101. 102.

Volksgesellschaften, Secretan legt als Mitglied einer Commission, der die Bittschrift 729. der Bittsteller aus dem Leman zugewiesen ist, ein Gutachten vor, welches für 2 Tage auf den Kanzlentisch gelegt wird. 745. Das Gutachten wird zum 2tenmal verlesen, zweife behandelt. 753. Vellearini, Geynroß, Anderwerth, Escher, Carmintran, Nüce, Cusor, Erlacher, Gmür, Legler, Regli, Cartier, Zimmermann, Secretan, Kilchmann, Bourgeois, Aesch. Suter, Fierz, Trösch sprechen endlich; Tagesordnung. 753 = 757. 759 = 764.

Volkstrepräsentanten, die sich in ihren eignen Geschäften entfernen, beziehen während ihrer Abwesenheit keine Entschädigung. Suter legt ein Gutachten vor. 336. Der Beschluß hierüber wird im

Senat verlesen, diskutiert und angenommen. 332. 353. Escher fodert eine Commission, welche ein Gutachten über die Art der Abziehung der Besoldung entwerfe; angenommen. 363. Meyer von Arau legt dem Senat ein Gutachten vor; Vertagung. 382.

Volkstrepräsentanten sollen keine andern Stellen annehmen. Suter legt ein Gutachten vor; wird behandelt und angenommen. 366. wird vom Senat an eine Commission gewiesen. 381.

— — — über den Charakter und Beauftragung derselben. Zäslin legt im Senat ein Gutachten vor; wird angenommen. 390.

Vollmachtserteilung dem Vollziehungsdirektorium; Beschluß, den der große Rath in geheimer Sitzung annimmt. 656. Der Beschluß wird vom Senat in geheimer Sitzung angenommen. 666.

Vollmacht, den Verwaltungskammern erteilte, Lotterien zu bewilligen, wird zurückgenommen. 235.

Vollziehungsdirektorium an die Bürger des Cantons Waldstätten. 413. 414.

— — — helvetisches, an die Bürger Helvetiens. 780. 781.

— — — der batavischen Republik an das helvetische Direktorium. 508. wird im großen Rath verlesen, und an den Senat gesandt. 520. und verlesen. 533.

— — — der fränkischen Republik an das helvetische Direktorium; Auszug dieses Schreibens theilt die Vollziehung in einer Bottschaft mit; allgemeine Bekanntmachung. 725. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 737. Bottschaft. 749.

Vonflue, Regierungscommissär bey der Armee; ein Schreiben über die Stellung der Armee wird von ihm verlesen. 672. wird vom Senat angehört. 674.

Vorladung, f. Civilprozesse. 114.

Vorladungsgebühren, gerichtliche, Gleichsetzung derselben im Distrikt Willisau mit jenen des Cantons Luzern; Beschluß vom 9. Jen. 1799. 23.

Vorschläge, politische, VIII., über die Wichtigkeit moralischer Commissionen. 62. 64.

— — — IX., f. Minister der Sitten. 71. 72.

— — — X., f. Stand. 78.

— — — XI. 87.

— — — XII., f. Unruhen. 174.

Vorschrift der Bittschriften über Abänderung und Nachlaß der Strafen; Beschluß. 200.

Vorsitz, f. Erziehungsräthe. 171.

Vortheile, erfochtene, über die Oestreicher am Rhein, werden im Senat verlesen; Erklärung, daß die fränk. Armee nicht aufhöre, sich um Helvetien verdient zu machen. 667.

Vorzeigung, f. Urlaubspässe. 186.

- Wache des Senats**, Bestimmung der Stärke derselben befehlet Schneider im Namen der Saalinspektoren; in 3 Tagen sollen die Saalinspektoren Rapport machen. 682.
- — **lemanische**, Rückkehr derselben zeigt das Direktorium in einer Bottschaft an. 158.
- Wädenschwyl**, Cantzen daselbst als Nationalgut zu verkaufen; Tagesordnung darüber. 56.
- Waffenübungen**, anbefohlene, der Eliten; Beschluß. 181.
- Wahl der Mitglieder der beyden Rätthe**, um bey der Auflösung eines Mitglieds des Direktoriums zugegen zu seyn. 767. 768.
- Wahlart eines neuen Mitglieds des Vollz. Direktoriums**; Anderwerth legt ein Gutachten vor. 725. Berathung. 726. 727. wird im Senat verlesen und angenommen. 728. s. auch Maasregeln. 748. Der Beschluß wird im Senat verlesen und angenommen. 759.
- Wahlversammlungen**, s. Zusammenberufung. 231.
- Waldstätten**, s. Vollziehungsdirektorium. 413.
- — **Verwaltungskammer**, die Vollziehung fodert in einer Bottschaft Bestimmung der Form, nach welcher die Supplicanten derselben ersetzt werden sollen; an eine Commission gewiesen. 76. 77.
- Waldstätte**, s. Schreiben Soult. 564.
- Waldungen**, s. Bittschrift Spürtigen. 134.
- Wallis**, s. Proklamation an die Einwohner. 212.
- — s. Straßen. 112.
- — **Cantonsgerichtabsezung**; Beschluß der Vollziehung. 508.
- — **Verwaltungskammer**, Klage wegen Betreibung um die Bezahlung verschiedener Lieferungen; der Commission zugewiesen. 337.
- — s. Unterstützung. 199.
- Walter Schwyl**, s. Bittschrift Halbhof. 121.
- Wappen- und Adelsabschaffung**, der § 5 wird von Capanti neu abgefaßt, vorgelegt. ihm zufolge die Abschaffung der Vollziehung zugewiesen; angenommen; fernere Diskussion über mehrere §§. 114.
- — s. Adel. 70.
- Was soll man jetzt thun?** 764. 766.
- Wattenschwyl von Massesheres**, im Lemman, klagt, durch ein Verrete des Direktoriums als ehvoriger Berner, ohngeachtet er an der Revolution des Lemmans Theil genommen u. c., zu Bezahlung der französischen Contribution verurtheilt worden zu seyn; an eine Commission gewiesen. 565. Ruce berichtet im Namen der Commission; das Gutachten wird angenommen. 594. Der Beschluß wird im Senat verlesen und einer Commission zugewiesen. 616. Zäslin berichtet; der Beschluß wird angenommen. 632. 633.
- Webers Ernennung zum Chef der 1ten Halbbrigade der Auxiliärtruppen**; Beschluß vom 11. Jan. 24.
- Weber**, Generalinspektor, erhält im großen Rath Ehre der Sitzung. 696.
- — **Generals Tod**, s. Vortheile. 668.
- Weidrechtsrapport**, für 6 Tage auf den Cantlentisch. 78.
- Weidrechte**, s. Bittschrift Eiders. 510.
- Weidrechtsabschaffung** fodert die Vollziehung in einer Bottschaft; an eine Commission gewiesen. 270.
- Weigerung mit dem Elitencorps zu marschieren**; Handlungen gegen die Maasregeln, welche die Regierung zu Vertheidigung des Vaterlandes beschließen wird, sollen mit Todesstrafe belegt werden; Annahme des Beschlusses vom Senat in geheimer Sitzung. 333.
- Weinfelden**, s. Nationalgüter-Verkauf. 133.
- Weinschenken**, s. Bittschrift Balorbe. 321.
- — **Freiheit**, s. Bittschrift Serniaz. 666.
- Weinschenkutachten** legen Cartier und Secretan im Namen der Commission vor; wird in Berathung genommen, zweife behandelt und angenommen. 278. wird vom Senat einer Commission zugewiesen. 294. und der Beschluß verworfen. 329. vom großen Rath aufs neue einer Commission zugewiesen. 332.
- Weinungeld**, s. Bittschrift Bären. 808.
- Weinverkauf**, über den, 182. 184.
- Wichtigkeit moralischer Commissionen**, s. politische Vorschläge. 62.
- Willisau**, s. Vorladungsgebühren. 23.
- Wirthe**, s. Bittschrift Wirthe. 275.
- Wirtbsrecht**, verlorenes, s. Bittschrift Ropet. 462.
- Wirtbschaftsrechte**, s. Abgeordnete. 364.
- Wohnungen**, freye, der obersten Gewalten, nebst Verzeichniß der Miethzinse; Bottschaft der Vollziehung; wird diskutiert und einer Commission zugewiesen. 118. 121.
- Wort wahrer Selbstliebe an meine Mitbürger des Cantons Linth**, von Karl Müller von Friedberg. 497. 500.
- Wyder** wird Präsident des großen Rathes. 664.
- Wyler**, s. Bittschrift Wyler. 253.
- Zehenden**, kleiner, s. Bittschrift Dürten. 157. 158. 160. ferner Bittschrift Zehenden. 82.
- — s. Bittschrift Hasle. 275.
- — — Lavigny. 808.
- — — Oberburg. 275.
- — und Grundzinse, s. Bittschrift Wangen. 121.

- Zehend**, und Grundzinspflicht • Postkauf, Schwierigkeit und Vorschläge, dieselben zu heben, theilt die Vollziehung in einer Bottschaft mit; an eine Commission gewiesen. 323. Zäslin legt ein Gutachten vor; wird vertaget. 379.
- Zimmermann** wird zum Präsident des gr. Rathes gewählt. 473.
- Zofingen**, s. Bittschrift Zofingen. 252.
- Zölle**, s. Bittschrift Bucher. 134. ferner Bittschrift Unterseen. 321.
- Zoll**, s. Geldentlehen. 326.
- Zollaufhebung**, der im Canton Luzern auf verschiedene starke Getränke gelegt ist, fodert Aker- mann; an die Commission gewiesen. 664.
- Zschölke**, s. Schreiben Malans. 435.
- s. Versuch. 577.
- Züge**, patriotische, in Nro. 19. des Bulletins von Lausanne zeigt Secretan an. 281.
- Zürcher Regierung**, s. Hohe. 276.
- Zürich**, Gemeinde, Massena beklagt sich darüber; s. Schreiben Massena an die Vollziehung. 673.
- in den Zustand der Belagerung erkannt; Anzeige der Vollziehung in einer Bot- schaft. 672. an eine in geheimer Sitzung niederge- setzten Commission gewiesen. 674.
- Kuhns Schreiben an die Muni- cipalität derselben; s. Schreiben Kuhns an die Mu- nicipalität Zürich. 673.
- Zürichs Uebergebung** an die Oestreicher berichtet Laschere im Senat. 700.
- Zug** schlägt die Vollziehung zum Hauptort des Can- tons Waldstätten vor, Bottschaft; wird entsprochen. 549. 550. im Senat verlesen und sogleich ange- nommen. 557.
- Zunftgüter** • Vertheilungscommission soll in 8 Ta- gen ein Gutachten vorlegen; fodert Erlacher. 663. 664.
- s. Bittschrift St. Gallen. 661.
- Zurückberufung** der Mitglieder der obersten Ge- walten auf ihre Stellen; der Senat nimmt den Be- schluß an. 690.
- Zurücknahme**, partielle, des Beschlusses vom 6. May über die Passports; Beschluß. 195.
- Zuruf** des Vaterlandes an seine Söhne. 437-440.
- Zusammenberufung** der Ur- und Wahlversamm- lungen im Canton Baden. 234.
- Zusammensetzung**, s. Kriegsgerichte. 189.
- Zuschriften**, patriotische, der Gemeinden Gessereh, Grans und Larippe im Lemman, und von 13 Ge- meinden des Districts Bulle, sendet die Vollzie- hung; ehrenvolle Meldung. 355. werden im Senat verlesen; ehrenvolle Meldung. 369.
- Zuschrift**, eine, unterzeichnet Joseph Ernst, wird im großen Rath verlesen; ehrenvolle Meldung; Ver- weisung an die Finanz- und Militärcommission, an den Senat und das Direktorium. 779. 780. 783. 784.
- aus dem Lemman, s. Bittsteller. 729.
- eine, aus dem Canton Lemman mit 64 Unterschriften, durch zwey Abgesandte dem Direkto- rium übergeben, sendet die Vollziehung mit einer Bottschaft den Räten; Tagesordnung. 775. 776.
- patriotische, der Municipalität Luzern an die Gesetzgeber; die Abgeordneten erhalten Ehre der Sitzung; Ehrenmeldung der Zuschrift. 667.
- der Officiere des Auszügercorps von Bas- sel, voll Patriotisme, theilt die Vollziehung mit; Ehrenmeldung, Druck und Mittheilung dem Se- nat. 160.
- der gesetzgebenden Räte an das helvete- sche Volk; Entwurf. 357-360. wird im Senat verlesen und angenommen. 374.
- patriotische, der Gemeinde Pompigni, im Lemman, sendet die Vollziehung; Mittheilung dem Senat und Ehrenmeldung aller dieser patriotischen Zuschriften und Geschenke. 336.
- des B. Renggers, reformirten Pfarrers zu Baden, wird verlesen; dem Direktorium zuge- wiesen. 807. 808.
- von 30 Bürgern von Bivis an das Volk; Direktorium. 694. wird im großen Rath verlesen, Ehrenmeldung. 742. wird im Senat verlesen, ehrenvolle Meldung. 758.
- s. Epalingen. 143.
- Zustand** der Republik; Bottschaft der Vollziehung. 74. Druck, Mittheilung an den Senat, Ueberwei- sung der Commission über den Zustand Helvetiens, Entwerfung einer Proclamation u. werden erkannt. 75.
- gegenwärtiger, der Canzlen des Senats; Usteri legt einen Bericht vor. 451.
- Zutrauen**, s. Angehängen. 81.